

08

2024

46. JAHRGANG
557

KOSTENLOS!

schnüßs

Das Bonner Stadtmagazin

662

Termine

für Bonn, Köln
und Umgebung

POLITIK · MUSIK · FILM · THEATER · KUNST · LITERATUR · KLEINANZEIGEN · TERMINE

HIERGEBLIEBEN!

**TIPPS FÜR DIE
FERIEN ZUHAUSE**



**Rhein-
kabarett**

**2.+3.+9.+10.
08. →**

Bonn
Springmaus



© MARLITT SCHULZ

Schiller

23.08. →

Bonn
Kunst!Rasen



**Götz
Widmann**

30.08. →

Bonn
Katharinenhof

© ANNEBONE TAKE



A BONN EMENT

Ihre Stadt. Ihr Theater. Für Alle.

**ABOS JETZT!
BIS 45%
RABATT.**



THEATER BONN

Inhalt 08

August 2024



- 4 **Magazin** • Heroes und mehr
- 12 **Thema: Hiergeblieben!**
- 16 **Musik**
- 18 **Film**
- 20 **Kunst**
- 23 **Theater**
- 24 **Literatur**
- 26 **Branchenbuch / Kleinanzeigen**
- 30 **Veranstaltungskalender**
- 46 **Impressum**

Lieblingsleserinnen, Lieblingsleser!

Jetzt sind sie weg – die Schotten, Engländer, Dänen, Georgier – und wir sind wieder allein, allein ... mit dem Rest vom Sommer, dem Ernst des Lebens, so fiesen deutschen Wörtern wie ›Corona-Aufarbeitungsdebatte‹ und so schockierenden Weltnachrichten wie der, dass Donald Trump nur um Haarsbreite einem tödlichen Attentat entgangen ist – was Emmanuel »Bona-part« Macron zu der Bemerkung veranlasste, dies sei eine »Tragödie für unsere Demokratie«. Wie recht er doch hatte damit.

Nun, immerhin bleibt uns die Erinnerung an ein gut gelauntes EM-Turnier in deutschen Landen, an ein paar Wochen fußballbekloppter Ausgelassenheit, die uns, siehe oben, schon wieder gründlich ausgetrieben wurde und einer deutschen Ethik-Leistungskurs-Debatte um die Grenzen des Sagbaren gewichen ist. Seufz.

Die sollte einem den Restsommer aber nicht vermiesen. Vergnüglicher ist es, eine Runde Golf zu spielen. In unserer geliebten kleinen Heimatstadt Bonn natürlich: **Minigolf**. Dieses Freizeitvergnügen kann man ganz vorzüglich in der Rheinaue betreiben, Kollegin Reinhard hat es ausprobiert und war höchst angetan. Mehr dazu auf Seite 12.

Ganz großes Kino hat der August in Bonn wie immer auch zu bieten – mit den **Internationalen Stumm-**

filmtagen im Arkadenhof der Uni, die in diesem Jahr zum sage und schreibe 30. Mal stattfinden (das »Bonner Sommerkino«, Urformat des Festivals, jährt sich somit sogar zum 40. Mal; mehr zum Programm ab Seite 13 im Heft). Man darf mit Fug und Recht sagen, dass dieses hochkarätige Festival deutschlandweit einzigartig ist – inzwischen hat es gar Fans in aller Welt: das hybride Format, das die Festivalmacher um Chefin Sigrid Limprecht in den letzten Jahren nach vorn gebracht haben, macht es möglich. Am eindrucksvollsten zu erleben sind die Stummfilmabende samt exquisiter Livemusik aber immer noch im lauschigen Arkadenhof – dem »schönsten Kinosaal« weit und breit. (Betonung auf ›noch‹, die große Sanierung des Uni-Hauptgebäudes soll noch in diesem Jahr beginnen.)

In diesem Sinne wünschen wir allen Cineasten und Innen unvergessliche Augustabende 2024 im Arkadenhof, nie gab es ein besseres Jahr, dort mit Chaplin und Musik dem Ernst des Lebens Schnippchen zu schlagen.

Et ceteram erträgliche Hundstage und schöne Restferien wünscht

Die Redaktion

BUNDESKUNSTHALLE

FILMNÄCHTE AUF DEM DACH DER BUNDESKUNSTHALLE

22. AUGUST –
1. SEPTEMBER 2024
IN BONN



In Kooperation mit:



Das komplette Programm ab August auf:
www.bundeskunsthalle.de

Unterirdisch

Es gibt, das wissen die Bonnerinnen und Bonner (und Gäste lernen es leider schnell), in unserer schönen kleinen Heimatstadt allerlei Ecken und Areale, die weit davon entfernt sind, schön und gemütlich zu sein. Ein nicht ganz ungewöhnliches urbanes Phänomen – so wie es ja auch nicht ganz ungewöhnlich ist, dass es in Hauptbahnhöfen und um sie herum (in ihren Unterführungen sowieso) meistens etwas garstig aussieht und hektisch zugeht, gelegentlich sogar ruppig. Sei's drum. Was aber derzeit in der **Unterführung des Bonner Hauptbahnhofs** zu 'besichtigen' ist, ist nicht nur garstig, sondern skandalös.

Nicht weit neben dem *dm*-Drogeriemarkt bewirbt eines der vielen Imbiss-Restaurants sein Angebot mit der Offerte, »an Palästinenser« würden (aus politischen Gründen, die recht polemisch erläutert sind) Speisen gratis ausgegeben. Auf die explizite Parole »Juden raus« hat man (auch wenn genau das gemeint ist) wohlweislich verzichtet, dafür prangt unter besagter Offerte ein Schild, das (ua) die Konterfeis von Kanzler Scholz und Annalena Baerbock zeigt und darstellt wie als zur Fahndung ausgeschriebene Unterstützer von Kriegsverbrecher(n).

Man kann das geschmacklos finden, scheußlich, falsch, primitiv, und das ist es ja auch. Was es aber außerdem ist: Manifestation eines immer aggressiver und offener auftretenden Antisemitismus – auch in Bonn.

Es soll jetzt hier nicht nochmals ausgebreitet werden, was sich im »Palästina-Camp« im **Hofgarten** abgespielt hat und was im **Hauptgebäude unserer Uni** – es soll hier um die jüdischen Studierenden gehen, die mittlerweile froh sind, in Bonn nicht belästigt, nicht angefeindet, nicht angegangen zu werden. Das ist unerträglich. Welche Meinung auch immer wer zu Netanjahu haben, welche Haltung man zu seiner Politik (gegen die sehr viele Israelis vehement protestieren) einnehmen mag: Antisemitismus ist weder eine Meinung noch eine Haltung. Sondern blankes Ressentiment.

Wer eigentlich war jetzt noch mal der **Betreiber** der U-Bahnhofspassage?

Straßenkrampf I

Was eigentlich haben die Begutachter der **Verkehrsmaßnahme Adenaueralle** auf bzw an den Augen, nicht zu sehen, dass der Versuch nicht wirklich geglückt ist?

Dem politischen Mut der **Ratskoalition**, in Bonn eine Verkehrswende in Gang zu bringen, gebührt alle Ehre. Der Schritt war und ist wichtig und notwendig (und bedeutet ganz gewiss, ein ganz dickes Brett zu bohren).

Aber dass das »Experiment Adenauerallee« nicht sonderlich erfolgreich läuft, sieht ja wohl jeder. Auswertungen hin oder her – es läuft einfach nicht, da hilft doch keine Minutenzählerei.

Es war von Anfang an eine, vorsichtig gesagt, seltsam anmutende Idee: Welcher Radfahrer will die **Adenauerallee** nutzen, wenn er stattdessen die Frischluft-Parallele am Rhein entlang fahren oder die Kaiserstraße nutzen kann? Es sind nicht so viele, wie man deutlich sieht. Neben einer Autospur, auf der Dauerstau herrscht, langzuradeln, ist halt wenig attraktiv. Was sollte das Ganze, darf man fragen.

Nicht so viel anders sieht es auf der **Westerwelle-Brücke** aus – wo der Radstreifen noch breiter ist. Auch dieser großzügig bemessene Streifen ist aber augenscheinlich nicht stark frequentiert, dabei gibt es wenig Alternativen, per Rad von Süd- bzw Weststadt in den Bonner Norden zu gelangen. Ja, der Individualverkehr in Bonn gibt Rätsel über Rätsel auf, ob mit oder ohne Motor.

Ob es eventuell nützlich gewesen wäre, parallel zur gewünschten Verkehrswende **den hiesigen ÖPNV** etwas attraktiver und vor allem auch preisgünstiger zu machen?

Ging nicht? Wie schade. Allerdings ist es da eventuell kein Wunder, dass die Verkehrswende irgendwie nicht so gut funktioniert.

Straßenkrampf II

Es wurde »zu Unrecht« gepflanzt am **Suttnerplatz**: Man mag das Ganze ein Stürmchen im Wasserglas nennen, aber es hat zugleich so etwas wie typisch bönnische Schilda-Qualität.

Bonner Gastronomen haben also gegen die **Gestaltungssatzung** verstoßen, indem sie ihre Außentische mit Blumenkübeln umstellten – um ihre Gäste ein wenig gegen den unaufhörlich tosenden Verkehr sowie gegen Belästigungen abzuschirmen.

Ebendies hätten sie aber nicht tun dürfen, belehrte man sie dann.

Wenn der Suttnerplatz nicht einer der eigentlich lärmigsten, hässlichsten, ungemütlichsten Plätze im Bonner Zentrum ist, soll mich doch der Affe lausen. So ist es halt mit urbanen Knotenpunkten, durch Schönheit zeichnen sie sich selten aus. Aber sie sind eben auch hochfrequentiert und sollten auch so bespielt werden dürfen.

Dass man nun ausgerechnet hier ein paar **Blumenkübel** moniert, ist ein Witz – ein ganz absurder. Es dürfte doch wohl eher zu begrüßen sein, wenn die Betonwüste hier stellenweise ein bisschen nett und grün aussieht, oder nicht? Und was, bitte,

spricht dagegen, dass Gastronomen ihre Gäste einen entspannten, ungestörten Aufenthalt ermöglichen? Die Leute kehren ein, um etwas zu essen, etwas zu trinken – sie kehren nicht ein, um sich am Tisch aggressiv anbellteln und/oder anmachen zu lassen. Genau das passiert aber leider.

Es passiert leider oft und in einer Weise, die im Prinzip ja höchst löbliche Bonner Toleranz auf eine harte Probe stellen kann.

Straßenkrampf III

Die **Bonner »Drogenpolitik«** hält sich seit vielen Jahren viel auf ihre Repressionsfreiheit zugute, nur haben die Entscheider und Innen offenbar immer noch nicht kapiert, dass ihre wohlmeinenden Ansätze quasi allesamt vor die Wand fahren.

Was, werte Damen und Herren im Rat und in den Ausschüssen, glauben Sie denn, interessiert einen User an Ihrem Goodwill? Einen Dealer inter-

Verlosungen

Wer gewinnen will, schickt eine eMail mit dem richtigen Stichwort im Betreff an:

verlosungen@schnuess.de

Name und Adresse nicht vergessen, damit wir Euch benachrichtigen können, wenn Ihr gewonnen habt! *Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Teilnahme ab 18 Jahre!*

Schnüss verlost 3x2 Karten für

① Gossip

21.08.2024 • Kunst!Rasen

Einsendeschluss: 14.08.2024

Stichwort: Gossip

Schnüss verlost 3x2 Karten für

② Schiller

23.08.2024 • Kunst!Rasen

Einsendeschluss: 14.08.2024

Stichwort: Schiller

Schnüss verlost 3x2 Karten für

③ Springmaus Improtheater

24.08.2024 • Springmaus

Einsendeschluss: 18.08.2024

Stichwort: Springmaus

Schnüss verlost 3x2 Karten für

④ Simon & Jan und ihre Lieblingsliedermacher

28.08.2024 • Pantheon

Einsendeschluss: 21.08.2024

Stichwort: Simon & Jan

Schnüss verlost 3x2 Karten für

⑤ Götz Widmann

30.08.2024 • Katharinenhof

Einsendeschluss: 21.08.2024

Stichwort: Götz Widmann



essiert der schon mal gar nicht. Was in dieser Hinsicht passiert, lässt sich nicht in Bahnen lenken. An dieser Problematik scheitern auch andere Städte. Man sollte in Bonn also bitte nicht so tun, als wüsste man ›Lösungen‹ – zum Beispiel, Druckräume auch ›für nicht in Bonn gemeldete Personen‹ zu öffnen. Himmel hilf, was eine naive Vorstellung. Als ob Bonn nicht seit Jahren sowieso schon Hotspot für User aus sehr großem Umkreis wäre. Welche Idee, welches Konzept gibt es, mit den Konsequenzen einer solchen Entscheidung umzugehen? Das wüsste man gern.

Lichtblick

Die gute Nachricht aus dem Presseamt:

»Das trägerübergreifende **Kooperationsprojekt Straßensozialarbeit** wird finanziell und personell aufgestockt. Das hat jetzt der Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie beschlossen. Die Zahl der gefährdeten Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die dringend Unterstützung brauchen, ist stark gestiegen. Streetworker*innen finden niederschwellig Zugang.

Straßensozialarbeiter*innen gehen dorthin, wo Jugendliche und junge Erwachsene am dringendsten Hilfe brauchen. (...) Seit dem Jahr 2003 arbeitet die Stadt Bonn im Trägerverbund mit drei Kooperationspartnern bewährt zusammen. Neben dem **Jugendamt der Stadt Bonn** gehören **»Der Sommerberg«** – AWO Betriebsgesellschaft mbH, die Evangelische Jugendhilfe Godesheim und der **Verband Heimstatt Bonn/Jugendmigrationsdienst** zum Verbund.

Da sich seit Beginn der Arbeit die Zielgruppe deutlich vergrößert hat und auch die verschiedenen Problemlagen immer vielschichtiger werden, hat die Verwaltung vorgeschlagen, die Straßensozialarbeit um

drei zusätzlichen Stellen – jeweils eine pro Kooperationspartner mit Ausnahme der Stadt Bonn – aufzustocken. Der Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie hat nun grünes Licht gegeben. Die hierfür erforderliche Finanzierung erfolgt aus Mitteln des Kinder- und Jugendförderplans in Höhe von 110.000 EUR. Die Stellen sollen schnellstmöglich besetzt werden. Darüber hinaus sind die nötigen Mittel für eine Verstärkung der Arbeit für den Haushalt 2025/2026 angemeldet worden.«

Straßenkrampf IV

Mehr Parkraum! Und zwar so:

»Die **Nordstadt** zählt aufgrund der unmittelbaren Nähe zum Zentrum und dem begrenzten Flächenangebot zu den Stadtteilen mit erhöhtem Parkdruck. Wegen der dort parkenden, sehr oft von außerhalb kommenden Fahrzeuge müssen Anwohnende häufig lange nach einem Parkplatz suchen. Die **Gehwege im Quartier** sind stellenweise deutlich zu schmal. Personen im Rollstuhl, Eltern mit Kinderwagen oder Anwohnende mit großen Einkaufstaschen kommen mancherorts kaum an den parkenden Autos vorbei oder haben Probleme, entgegenkommenden Personen auszuweichen. Auch die Durchfahrt von Rettungsfahrzeugen ist aufgrund zugesperrter und enger Fahrgassen nicht immer sichergestellt.

Zwei Bewohnerparkgebiete

Um die Situation im ruhenden wie auch im fließenden Verkehr für die Anwohnenden zu verbessern, werden zukünftig fast alle Bereiche der Nordstadt flächendeckend bewirtschaftet. Die Anwohnenden können hierfür einen **Bewohnerparkausweis** erhalten, der sie zum Parken auf den ge-

kennzeichneten Parkplätzen innerhalb des jeweiligen Bewohnerparkgebietes I (westlich des Hochstadtenrings/Kaiser-Karl-Rings) oder D (östlich des Hochstadtenrings / Kaiser-Karl-Rings) berechtigt.

Das **Parkraumkonzept Nordstadt** gilt für den gesamten Bereich zwischen Kölnstraße im Norden, Oxfordstraße im Osten, Thomastraße im Süden sowie Dorotheen- und Ellerstraße im Westen. Aufgrund des geringeren Parkdrucks ist das Wohngebiet nördlich des Lievelingsweges von der Parkraumbewirtschaftung vorerst ausgenommen.

Von außerhalb kommende Parkplatzsuchende benötigen mit dem Start der Bewirtschaftung ein kostenpflichtiges Parkticket. Dazu werden rund 75 Parkscheinautomaten in Betrieb genommen.

Informationen zum Bewohnerparkausweis

Das Parkgebiet wird voraussichtlich im Oktober freigegeben. Dies geschieht mit Inbetriebnahme der Parkscheinautomaten, nachdem die erforderlichen Arbeiten im gesamten Gebiet abgeschlossen sind. Die Stadt wird die Möglichkeit zur Beantragung eines Bewohnerparkausweises mit etwas Vorlauf vor der Fertigstellung freigeben. Der genaue Zeitpunkt wird mit erneuter Presseveröffentlichung bekanntgegeben.

In den ersten zehn Wochen nach Freigabe des Parkgebietes wird es einen Kulanzzeitraum geben: In dieser Zeit können Anwohnende, bis ihr Antrag bearbeitet wird, auch ohne Parkausweis parken. Dazu muss lediglich die Bestätigungs-E-Mail des Antrages sichtbar hinter der Windschutzscheibe liegen.

Der reguläre Preis für den Ausweis beträgt **360 Euro pro Jahr, also circa einen Euro pro Fahrzeug pro**

Tag. Wer im Besitz eines **Bonn-Ausweises** ist, zahlt **90 Euro**. Der Ausweis kann auch nur für ein halbes Jahr oder schon für zwei Jahre beantragt werden. Die Kosten halbieren bzw. verdoppeln sich entsprechend.

Der Bewohnerparkausweis kann entweder online auf service.bonn.de, per Post oder per Mail an parkausweis@bonn.de beantragt werden. Antragsberechtigt sind Personen, die mit Hauptwohnsitz in dem Bewohnerparkgebiet gemeldet sind, ein auf sich zugelassenes oder nachweislich dauerhaft überlassenes Fahrzeug besitzen und keine Garage oder sonstige Abstellmöglichkeit haben. Pro Person darf nur ein Bewohnerparkausweis ausgestellt werden. Gewerbetreibende bzw. juristische Personen sind nicht antragsberechtigt. Handwerksbetriebe oder Pflegedienste, die im Besitz eines Handwerkerparkausweises sind, können mit diesem ohne Weiteres auch die Bewohnerparkplätze nutzen. Sie sollten in Zukunft leichter einen Parkplatz finden, da der Parkdruck insgesamt sinkt.

Weitere Informationen zum Parkraumkonzept und dem Bewohnerparkausweis gibt es auf der städtischen Internetseite: www.bonn.de/parken-nordstadt

Am besten parkt man übrigens gar nicht (zu teuer). Am besten fährt man auch nicht ÖPNV (zu teuer). Am besten geht man zu Fuß, das schärft die Sinne und den Blick. Leider ist es etwas gefährlich geworden. Nicht selten nämlich begegnet der Fußgänger entweder rollenden Menschen, die es meist lästig finden, auszuweichen. Oder scrollenden Menschen, die es gar nicht erst bemerken, dass sie evtl ausweichen könnten/dürften/ müssten.

Ob es demnächst einen Helm für Fußgänger gibt? Wie idiotisch. Aber nicht unvorstellbar.

[GITTA LIST]



Maas.

MAAS-NATUR.DE
ÖKOLOGISCHE MODE – FAIR PRODUZIERT
SEIT 1985

Bonngasse 23, gegenüber Beethovenhaus | 53111 Bonn
Mo-Fr 10-19 Uhr | Sa 10-16 Uhr
E-Mail: bonn@maas-natur.de | Telefon: 0228 965 407 58

HERBST-KOLLEKTION:
MAAS-NATUR.DE

BIO FASHION

Radladen Hoenig

Verkauf Fahrräder und Zubehör:
Hermannstr. 28-30
53225 Bonn (Beuel)
Di-Fr 12-19 Sa 9-14

Werkstatt Reparatur und Ersatzteile:
Hermannstr. 27
Di 8-19 Mi-Fr 12-19
Sa 9-14



Telefon 0228 4336603 Di-Fr 13-16

eMail info@radladen-hoenig.de

I want to ride my...
Ob Freizeit, Touren oder Offroad, mit uns macht radeln einfach nur Spaß.

Verkauf, Ersatzteile, Zubehör, Wartung & Reparatur

CYCLES
Ihr Fahrradladen im Herzen von Bonn

Stiftsplatz 1 · tel. 0228 - 696169 · mail@cycles-bonn.de · www.cycles-bonn.de

radfahrer?!

natürlich **RAD**.de

das **RennRAD**.bonn.de

Schatzinsel.
Gebrauchtwarenkaufhaus

Möbel – Kleidung – Haushaltswaren
Elektroartikel – Bücher – Raritäten
Kunst – Teppiche – Fairtrade-Produkte

Villichgasse 19 | 53177 Bad Godesberg | 0228-18 03 24 58
Kölustrasse 367 | 53117 Bonn | 0228-9 85 11 85

Sie können helfen:
Gerne nehmen wir Ihre Warenspenden entgegen.

Öffnungszeiten und Infos unter www.schatzinsel-bonn.de

Aus gegebenem Anlass:

Vertrauensdozierende gegen Antisemitismus

Um den Schutz vor Antisemitismus an der **Universität Bonn** zu verbessern und eine Anlaufstelle zu bieten, hat die Hochschulleitung Theologin Prof. Dr. **Cornelia Richter** und Theologen Prof. Dr. **Hermut Löhr** zu Vertrauensdozierenden gegen Antisemitismus ernannt. Sie beraten das Rektorat und die Fakultäten und stehen als Kontakt für jüdische Mitglieder und Angehörige der Universität Bonn sowie jüdische Gäste zur Verfügung. Auch Beratungs- und Vertrauenspersonen der Universität können sich mit Fragen an sie wenden.

Prof. Dr. Richter: »Mir ist es ein großes Anliegen, dass jüdische Angehörige der Universität Bonn und jüdische Gäste eine Anlaufstelle haben, an die sie sich vertrauensvoll wenden können. Ich werde eng mit meinem Kollegen Hermut Löhr zusammenarbeiten, um den Schutz vor Antisemitismus an unserer Universität zu verbessern und ein offenes und integratives Umfeld für alle zu gewährleisten.«

Prof. Dr. Löhr: »Gerade in der aktuell sehr aufgeheizten Lage ist es wichtig, sich dafür einzusetzen, dass Menschen jüdischen Glaubens ohne Angst vor Diskriminierung oder Hass an die Universität kommen können. Wir werden daher sehr eng mit der Hochschulleitung und den Fakultäten zusammenarbeiten, um auch weiterhin eine offene Einrichtung für alle Menschen zu sein.«

Kontakt

Vertrauensdozierende Antisemitismus
Prof.in Dr. Cornelia Richter

Vertrauensdozentin Antisemitismus
@uni-bonn.de

Prof. Dr. Hermut Löhr

Vertrauensdozent Antisemitismus
@uni-bonn.de

Bad Godesberg lebt

Und das kann man bald auch hören: Ein Projektteam aus Bad Godesberger Gewerbetreibenden und Musiker*innen bereitet in der Zeit vom 3.-24.8.2024 die **Klangstationen#3** vor: Die Neuauflage des Bad Godesberger Straßenmusikfestivals zum Ende der Sommerferien bringt Musik in die Bad Godesberger Innenstadt und Kultur auf die Straßen Bad Godesbergs – so wie schon 2020 und 2022.

Das Projekt ist offen für alle Altersgruppen, Musikstile und -richtungen: Bei Interesse kann sich jede/jeder über das Kontaktformular auf der Website der Klangstationen#3 (www.klangstationen.de) beim Projektteam melden, das ab sofort bis Anfang August Tag für Tag das Programm entwickeln wird.



Nachwuchs an der MVA

Schon seit mehreren Jahren fühlen sich **Turm- und Wanderfalken** an der **Müllverwertungsanlage (MVA) Bonn** heimisch: Mitarbeitende haben den Tieren Nistkästen gebaut und am Anlagengebäude angebracht. Hier wachsen seit Kurzem wieder Turmfalkenküken heran.

»Wir freuen uns sehr, dass sich die Falken so wohl bei uns fühlen. Die Tiere sind uns über die Jahre richtig ans Herz gewachsen und es ist schön zu sehen, dass sie die von uns zur Verfügung gestellten Nistkästen so gut annehmen«, sagt Saskia Kutsche von der Unternehmensentwicklung der MVA.

Die Wander- und Turmfalken kehren immer wieder zur MVA zurück und lassen sich in den insgesamt drei Nistkästen nieder. Einer davon ist den Wanderfalken vorbehalten und befindet sich am 98 Meter hohen Schornstein. In dieser Höhe brüten die Wanderfalken auch in der Natur. Ihre kleineren Artgenossen, die Turmfalken, bevorzugen niedrigere Nistorte, weshalb zwei weitere Kästen an der 31,5 Meter hohen Dachkante der Anlage installiert sind.

Beide Greifvogelarten sind für das Ökosystem von großer Bedeutung:

Der Wanderfalk (*Falco peregrinus*) beispielsweise ist ein hochspezialisierte Vogeljäger; seine Nahrung besteht fast ausschließlich aus kleinen bis mittelgroßen Vögeln, die im freien Luftraum erjagt werden – beispielsweise **Tauben**.

Willkommen in Bonn, du edles Tier!

[G.L.]

FOTO: WIKIMONSTACRUIZ

Pro & Contra

Bewohner und Innen im baden-württembergischen Ort Kehl leiden, zum Teil schon seit Jahren, unter einer Ameiseninvasion. *Tapinoma magnum* heißt der Eindringling, der – vermutlich als blinder Passagier – aus dem Mittelmeerraum über Handelsrouten eingeschleppt wurde. Die Tiere vermehren sich explosionsartig, dringen zu Tausenden in Häuser ein, machen Kinderspielflächen zu Horrororten, verursachen Straßenschäden und Stromausfälle.

Natur, insbesondere die Insektenwelt darin: ist sie eigentlich noch tolerabel? Super-Kakerlake, Nosferatu-Spinne, Ohrenkneifer, Wespe, Schnecke, Tigermücke, Japankäfer: Überall um uns herum breiten sich Viecher aus – muss das sein?

Her mit der Klatsche Leimfalle

In Kehl rücken, wie man hört, mittlerweile ganze Bataillone von Schädlingsbekämpfern an, um *Tapinoma magnum* mittels heißen Schaums den Garaus zu machen – der Einsatz von Gift wäre zu gefährlich und würde zudem die Umwelt verpesten. Heißer Schaum, soso. Vermutlich entlockt die Maßnahme dem Untier wenig mehr als ein gehässiges Kichern. Wer *Brehms Tierleben* gelesen bzw auch nur einmal *Formicula* oder einen ähnlich lehrreichen Tierfilm angeschaut hat, weiß: Solchen Bestien ist nur mit dem rabiatesten denkbaren Mittel beizukommen, nämlich mit dem Einsatz von Militär.

Wozu, um des lieben Himmels willen, soll das stattliche Sondervermögen Bundeswehr (das ja in Wirklichkeit ein stattlicher Berg Schulden ist) denn da sein, wenn nicht auch dazu, dem Schutz der Bevölkerung vor Geziefer zu dienen, das den Menschen jagt und plagt, unschuldige Kinder von Spielplätzen verjagt, Gärtner zur Verzweiflung und Arachno- und sonstige Phobiker in den Wahnsinn treibt?

Her mit den Drohnen, her mit den Spezialgeschossen und dem Einsatz gut ausgerüsteter Feldjäger: Konsequente Verteidigungsbereitschaft, und zwar mit allen Mitteln, ist die einzige Sprache, die diese Plagegeister verstehen.

Und wenn ihr einmal dabei seid, Feldjäger, dann könnt ihr auch gleich die entflozene Schnappschildkröte erlegen, die im Acherner Tümpel darauf lauert, arglosen Spaziergängern die Gliedmaße abzubeißen. Blattschuss!

PROF. DR. H₂O ERLISTINGER

Natur ist eine Zumutung. Daran ist nicht zu rütteln. Darum haben die Engländer sie auf die ihnen eigene, unnachahmliche Art überwältigt, gezähmt und in hübsch angelegte, akkurat gepflegte Gärten eingehegt; *Rule, Britannia*. Und in einem echten Englischen Garten gibt es, wie jedes Kind weiß, kein Ungeziefer. Denn ein echter englischer Gärtner duldet derart Getier nicht, und keinem Lebewesen mit mehr als zwei Beinpaaren fiel es im Traum ein, sich mit einem echten englischen Gärtner anzulegen.

Baden-Württemberg dagegen hat es nicht anders gewollt. Bereits vergangenen Sommer ließ die Stadt Karlsruhe rund eintausend Ochsenfrösche mit eigens dafür hergestellten Kleinkaliberwaffen abschießen, in diesem Jahr leidet die Region nicht nur unter *Tapinoma magnum*, auch Stechmücken und Bettwanzen machen den Schwaben und Badenern schwer zu schaffen. Das Zufall zu nennen, ist nicht nur naiv, es ist ignorant: Was, bitteschön, haben sich die Bewohner dieses Bundeslands dabei gedacht, als sie die gesamte Republik (inklusive Österreich und Schweiz) mit ihren großformatigen, großspurigen »Nett hier. Aber waren Sie schon mal in Baden-Württemberg«-Aufklebern gepflastert haben? Was, bitteschön, haben sie denn erwartet? Seit diese prahlerischen Dinger allüberall prangen und gelb leuchten, strebt alles, was krecht und fleucht, in den Südwesten des Landes. Und was, bitteschön, soll man als mittelhessisches Gewächs nun dazu sagen. Da dem hiesigen Rheinländer jede Art von Häme und Gehässigkeit fremd ist, vielleicht besser gar nichts.

Bescheiden wie eh und je
PROF. DR. RER. SUBL.
P. REINHARDINGER



40 Jahre Drahtesel

40 geniale Jubiläums-Angebote

Moltkestr. 10 – 12 • 53 173 Bonn
Tel. 02 28-36 15 45 • www.drahtesel-bonn.de
Di.-Fr. 10-13 Uhr, 14-19 Uhr, Sa. 10-16 Uhr

Es gibt so viele gute Gründe, sich bei uns eine Naturmatratze zu kaufen,

dass sie gar nicht auf diese Seite passen.

Am besten Sie kommen einfach vorbei und fragen nach.

Wolfs & Wolfs GbR • Adenauerallee 12 - 14 • 53113 Bonn
Mo-Fr 11:00 - 18:30, Sa 11:00 - 17:00
Tel: 0228 / 692907 • Fax: 0228 / 652123
Mail: info@wolfs-wolfs.de • www.wolfs-wolfs.de





Rheinspaziert

BETRACHTUNGEN VOM UFER AUS

(39) Haus Carstanjen und die Amerikanische Siedlung

Zunächst spazieren wir in Plittersdorf von der Turmstraße in die Martin-Luther-King-Straße und blicken rechter Hand auf ein großes Parkgelände, das zum *Haus Carstanjen* gehört. Schon nach kurzer Zeit erblicken wir auch das schlossähnliche Gebäude, das nach dem Kölner Bankier *Adolf von Carstanjen* benannt ist. Dieser erwarb 1881 den vormaligen, nach der dort befindlichen Plittersdorfer Aue bezeichneten »Auerhof« und ließ ihn zu seinem Schloss umbauen.

Die Geschichte des Hauses lässt

sich indes noch weiter zurückverfolgen: Erstmals erwähnt wurde es 1197 als Fronhof des Klosters Heisterbach, der 1802 durch die Reichsäkularisierung vom Bankier *Abraham Schaaffhausen* erworben wurde. Das Anwesen ging nach seinem Tod in den Besitz seiner Tochter *Sibylla Mertens-Schaaffhausen* über und die Ländereien wurden zum Obstanbau genutzt, hauptsächlich als Apfel- und Pflaumenbaumplantagen. Nach dem Tod ihres Ehemanns 1847 verkaufte Sibylla den gesamten Besitz an die Familie Solf

Zunächst waren die dreigeschossigen Zeilenbauten nur den US-Amerikanern vorbehalten, die deutschen Angestellten wohnten in den HICOG-Siedlungen in Muffendorf und Tannenbusch. Eine »Fraternisierung« der deutschen und amerikanischen Kollegen war nicht erwünscht.

in Plittersdorf. Von dieser erwarb der heutige Namensgeber das Gebäude samt den Ländereien, auf denen sich heute noch die »Amerikanische Siedlung« befindet.

Bis 1941 besaß die Familie von Carstanjen das 127 Hektar große Gelände und verkaufte es in Kriegzeiten an das deutsche Militär, mit Ende des Zweiten Weltkriegs beschlagnahmten es die Alliierten. Mit der Gründung der BRD 1949 wurde das Schloss Bundeseinrichtungen zur Verfügung gestellt, nämlich dem »Bundesministerium für die Angelegenheiten des Marshallplans« – das spätere Bundesschatzministerium, das 1969 aufgelöst wurde.

In der Folgezeit waren hier Abteilungen des Finanzministeriums untergebracht, bevor 1996 diverse Unterabteilungen der UNO einzogen. Bei der feierlichen Einweihung war auch der damalige ägyptische UN-Generalsekretär Boutros Boutros-Ghali im Schloss Carstanjen zugegen. Zu diesem Zeitpunkt existierten bereits die zwischen 1967 und 1970 errichteten, vom Münchner Architekten *Sep Ruf* entworfenen Anbauten. Seit dem Umzug der UNO 2006 in den »Langen Eugen« wird das Haus Carstanjen vom Wissenszentrum für nachhaltige Entwicklung der UNO genutzt. Bei seinem Bonn-Besuch 1963 übernachtete auch der US-amerikanische Präsident John F. Kennedy in diesem Gebäude.

Apropos USA – die »Amerikanische Siedlung« ist 1951 auf Geheiß des »High Commissioner of Germany« (HICOG), des Oberbefehlshabers der alliierten Truppen, damals John J. McCloy, errichtet worden. Nicht einmal ein Jahr hat es vom ersten Spatenstich am 15. Februar 1951 durch den Godesberger Bürgermeister Heinrich Hopmann und John J. McCloy bis zum Bezug am 15. November 1951 durch erste amerikanische Angestellte gedauert. Zunächst waren die dreigeschossigen Zeilenbauten nur den US-Amerikanern vorbehalten, die deutschen Angestellten wohnten in den HICOG-Siedlungen in Muffendorf und Tannenbusch: Eine »Fraternisierung« der deutschen und amerikanischen Kollegen war nicht erwünscht.

Die von Sep Ruf entworfenen Wohnhäuser stehen noch heute in der Martin-Luther-King-Straße, im Steuben- und Kolumbusring: Die Straßennamen verweisen noch auf ihre amerikanische Vergangenheit.

Wir spazieren noch ein kleines Stück in Richtung Süden zum ehe-

maligen Frankengraben, der heutigen Kennedyallee, denn hier können wir einen Blick auf die »Stimpson Memorial Chapel« werfen. Die Kapelle aus dem Jahr 1952, im Kolonialstil der ersten europäischen Einwanderer in Amerika gebaut, wirkt heute wie ein Solitär am Übergang der Kennedyallee zur Turmstraße. Benannt wurde die von den USA als überkonfessionelle Kirche bestimmte Kapelle nach dem 1950 verstorbenen US-amerikanischen Außen- und Kriegsminister Henry L. Stimpson. Er war von 1940 bis 1945 im Amt und somit verantwortlich für die Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki. Allerdings war es auch seine Entscheidung, eine dritte japanische Stadt, und zwar Kyoto, zu verschonen. Die genauen Gründe hierfür sind heute nicht mehr herauszufinden, die Behauptung, Stimpson hätte in Kyoto seine Flitterwochen verbracht, ist jedoch widerlegt.

Die Kapelle gehört seit 1999 der Stadt Bonn, in diesem Jahr übergab Bill Clinton der damaligen Oberbürgermeisterin *Bärbel Dieckmann* die Schlüssel, eine Gedenktafel am Eingang der Kapelle erinnert an dieses Ereignis. Heute wird die Kirche von der »American Protestant Church« genutzt und steht unter Denkmalschutz.

Leider nicht denkmalgeschützt waren die Bauten, die auf der linken Seite der Kennedyallee weiter westlich folgten, nämlich der amerikanische Supermarkt und ein Kino. Der Supermarkt war umgeben von einer Ladenzeile, die durch Laubengänge erreichbar war. Ebenfalls im typischen 50er Jahre-Stil war das Kino gebaut, das auch für Theatervorführungen genutzt werden konnte. Ein einladendes Vordach führte zum Foyer. Einlass bekamen hier, wie auch in den Geschäften, nur US-Amerikanerinnen und US-Amerikaner – es sei denn, man kannte jemanden dort und verfügte über US-Dollar, denn nur diese Währung wurde akzeptiert. Bedauerlicherweise ist all das heute Geschichte und die Gebäude sind längst abgerissen; mittlerweile befindet sich hier eine Neubausiedlung. Wir kehren daher zur Martin-Luther-King-Straße zurück und schauen, ob es dort noch etwas zu entdecken gibt.

Rainer SELmanN

www.kultnews.de

www.bonner-stadtpaziergang.de

One-two-three

Auf dem Hardtberg wird (auch) gejjazt

Den Stadtteil Bonn-Hardtberg bzw. Bonn-Duisdorf verbindet manch einer mit eher gemischten Assoziationen, ist doch »auf der Hardthöhe« zum einen das Ministerium für Verteidigung angesiedelt und zum anderen die Bundesagentur für Arbeit, vulgo »das Arbeitsamt« – und auch mit dieser Institution will man eigentlich möglichst nichts zu tun haben, verheißt solcher Kontakt doch hauptsächlich Ärger oder doch überwiegend Missvergnügen.

Aber es wird dem Stadtteil auf der Höhe nicht ganz gerecht, ihn lediglich mit Ministerien und/oder Bürokratie zu assoziieren – die Duisdorfer City wartet nämlich mit einer recht einladenden Fußgängerzone auf, mit attraktiver Gastronomie sowie mit einem Kulturzentrum, das sich (nicht sowohl architektonisch als auch mit seinem Programm) wirklich sehen lassen kann. Auf der Webseite des Vereins Kultur Kartdberg e.V. ist die Geschichte des schmucken Hause so beschrieben:

Das älteste (ursprüngliche) Gebäude des heutigen Kulturzentrums entstand um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert und war ein Ball- und Konzertsaal der Restauration Ww. Constantin Kleefisch. Dieser in Holzbauweise errichtete Saal brannte ca. 1905/06 ab, wurde neu errichtet und gehörte danach zur Gaststätte und zum Café Schnitzler (Zum goldenen Stern).

Im Laufe der Jahre fanden im Saal unterschiedliche Veranstaltungen statt. Der Theaterverein Frohsinn probte und spielte dort, Kunst- radfahrer und Ringer hatten hier zeitweise ihre Heimat, Vorträge wurden gehalten, es gab Kinoveranstaltungen, Vereinsitzungen und Feste.

Nach dem Krieg diente das Gebäude als Lager, eine Empore wurde eingebaut und der Saal wurde zum Ver-



kaufsraum umfunktioniert. Die ursprüngliche Bühne ist als solche seitdem nicht mehr nutzbar.

Durch Erbteilung bekamen Saal und Gaststätte unterschiedliche Eigentümer. Als der Saal Anfang der 1980er Jahre zum Verkauf stand, erwarb die Stadt Bonn das Gebäude, um es als Kulturzentrum für den Stadtbezirk Hardtberg zu nutzen. Bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts lag die organisatorische und inhaltliche Programmplanung des

Kulturzentrums in den Händen der Kulturverwaltung der Stadt Bonn.

Nach und nach stellte die Stadt jedoch aus Kostengründen ihre Veranstaltungen ein und 2005 wurde schließlich vorgeschlagen, das Kulturzentrum zu schließen und zu verkaufen.

Um dies abzuwenden, wurde 2007 der gemeinnützige Verein Hardtberg Kultur e.V. gegründet. Diesem Verein übertrug die Stadt Bonn das Saalgebäude zur Nutzung als Kulturzentrum für den Stadtbezirk Hardtberg.

Der Saalbau steht seit 2014 unter Denkmalschutz.

Seit über zehn Jahren (Start 2012) findet an jedem Sonntag im Juni, Juli und August ein Jazzkonzert zur besten Matinee-Zeit statt: der Duisdorfer Jazz Sommer ist bereits zur Institution geworden.

Der Eintritt zu allen Konzerten des Duisdorfer Jazz Sommers ist frei.

Sofern nicht anders angegeben, beginnt der Einlass jeweils um 10.30 Uhr.

Alle Infos und Termine unter www.hardtbergkultur.de

FOTO: HARDTBERG KULTUR E.V.

CARGO
WEEKS

LASTENBIKES FÜR ALLE UND ALLES

Ihr überlegt, aufs Lastenrad umzusteigen oder wollt das einfach mal ausprobieren? Dann sind die e-motion Cargo Weeks genau das Richtige für euch:

01. – 31. August

e-motion e-Bike Welt Bonn

Lievelingsweg 82 | 53119 Bonn

Telefon: 0228 18033625

bonn@emotion-technologies.de

emotion-technologies.de/bonn

≡ **e-motion** ≡
DIE E-BIKE EXPERTEN

Nachhaltigkeits-Camp Bonn



14. September 2024 · BaseCamp Bonn

Teilnahmegebühr: 2 Euro · inkl. veganem Catering und Kinderbetreuung

#ncbn

Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft

#ncbn – ein Barcamp voller Erfahrung, Austausch und Vernetzung. Ob Engagierte aus ehrenamtlichen Initiativen oder Professionals aus NGOs und Unternehmen, hier kommen Gleichgesinnte aus der Entwicklungszusammenarbeits- und Nachhaltigkeitsszene zusammen.

Bring Deine Projekte und Ideen für lokale und globale Lösungen ein und knüpfe wertvolle Kontakte für nachhaltige Kooperationen.

ncbn – eine Veranstaltung von Engagement Global

Infos & Anmeldung



nachhaltigkeitscamp-bonn.de

ENGAGEMENT
GLOBAL
Partner für Entwicklungszusammenarbeit

Das Netzwerk der
Bundesministerien für
Entwicklungszusammenarbeit
und Entwicklung

Dabei sein
wenn wir unterwegs sind



Illustration: Rinah Yang

Die perfekte Musik, der schöne Film,
der gerechte Zorn, das letzte Bier.
Wo steckt das gute Leben.
StadtRevue – Das Monatsmagazin für Köln

stadtrevue.de

STADTREVUE
Das Monatsmagazin für Köln

Sinn und Sein – Die philosophische Kolumne

VON MARKUS MELCHERS

Welcher Liberalismus?

»Im liberalen Sinne heißt liberal nicht nur liberal«. So sprach der FDP-Politiker Claus-Hinrich Wöllner im Jahre 1977 in der Sendung »Der Wähler fragt«. Die Wichtigkeit seiner Aussage betonte der Politiker durch die zweimalige Wiederholung dieser Sentenz.

Nach fast fünfzig Jahren erscheint dieses Satzgebilde genauso albern oder nichtssagend wie damals. Nach fast fünfzig Jahren erscheint dieses Satzgebilde genauso authentisch wie damals. Dies sagt schon etwas über das allgemeine Verständnis von Liberalismus oder das, was man dafür hält.

Und nach fast fünfzig Jahren muss daran erinnert werden, dass hier kein Politiker in einer seriösen Diskussionssendung zu Wort kam, sondern, dass Vicco von Bülow – alias Lorient – einen Schauspieler diesen Text in einem seiner Sketche sprechen und spielen ließ.

Dieser Satz wirkt so, wie er wirkt, weil gegenwärtig keine einheitliche Definition oder Beschreibung einer liberalen Weltsicht vorliegt. Und weil zweitens Lorient hier einen Politikersprechstil ab- und nachbildete,

der sich bis in unsere Gegenwart erhalten hat.

Der moderne Liberalismus entstand als politische Lehre in der Frühen Neuzeit – aus dem Konflikt zwischen dem Herrschaftsverständnis der Monarchen und dem Machtanspruch des aufstrebenden Bürgertums. Wegweisend für die Entwicklung einer liberalen Politiktheorie ist der immer noch hochgeschätzte John Locke, der meinte, jede Gesellschaft entstehe nur aus der Übereinkunft freier Männer (!), sich zusammenzuschließen. Die Bürgerrechte leiten sich aus dem Eigentum der Bürger ab. Tagelöhner und Besitzlose müssen auf diese Rechte verzichten. Allerdings besitzen sie das natürliche Recht, Eigentum zu besitzen. Wen wundert es da, dass John Locke in der längst klassisch gewordenen Studie von Crawford Brough Macpherson (*Die politische Theorie des Besitzindividualismus*) einen prominenten Platz einnimmt?

John Stuart Mill ist es, der die Freiheit des Einzelnen in Bezug zur Freiheit der anderen setzt. Für ihn besteht der einzige Grund, rechtmäßige Macht über jemand anderen auszu-

In seinen Vulgärformen erscheint der heutige Liberalismus als »Trotzköpfchen-, Schnitzel- und Auspuffliberalismus« (Gustav Seibt)

TERMINE

Das Philosophische Café in
der Theatergemeinde Bonn

14.08.2024

Das Lächerliche und das Komische

Ort: Theatergemeinde Bonn
Bonner Talweg 10
53113 Bonn
Zeit: 19:00 Uhr - 21:00 Uhr
Eintritt: 9 Euro

Das Philosophische Café
Bonn

21.08.2024

Zorn

Ort: Café Camus
Breite Str. 54-56
53111 Bonn
Zeit: 19:00 Uhr - 21:00 Uhr
Eintritt: 8 Euro

üben, darin, andere vor Schaden zu
schützen.

Der bis heute weitgehend einseitig,
nämlich als Gründer einer freiheit-
lich-marktwirtschaftlichen Ökono-
mie befeuerte Adam Smith wird im-
mer wieder mit seiner These zitiert,
dass wenn Angebot, Nachfrage,
Preise und Wettbewerb frei von Re-
gulierung seien, sich dann der allge-
meine Wohlstand vergrößere – eine
»unsichtbare Hand« lasse das Profit-
streben des Einzelnen allen nützen.
Smith als Autor der *Theorie der ethi-
schen Gefühle* sieht man in liberalen
Volkswirtschaftslehren hingegen
nicht wahrgenommen. Soweit, so
oberflächlich.

Und wie verhält es sich mit dem
»Neoliberalismus«? Er ist als
Schimpfwort oder Auszeichnung-
begriff in den (wirtschafts-)politi-
schen Debatten längst etabliert.

Auch wenn nicht immer klar ist, was
denn nun genau damit gemeint ist.
Diesen Diskutanten ist das Buch *Die
politische Theorie des Neoliberalis-
mus* (2021) von Thomas Biebri-
cher ans Hirn zu legen.

Der Liberalismus ist keine ge-
schlossene Weltanschauung; viel-
mehr stellt er eine »Denkfamilie«
dar, die, wie in Familien nicht unüb-
lich, Gegensätzliches und sich »ei-
gentlich« Ausschießendes vereint. In
seinen Vulgärformen erscheint der
heutige Liberalismus als »Trotzköpf-
chen-, Schnitzel- und Auspufflibera-
lismus« (Gustav Seibt). Charakteri-
siert ist er dadurch, dass alle »Ge-
meinwohlzumutungen« mit dem
Hinweis auf die individuelle Freiheit
des »Ich« abgelehnt werden.

In den philosophischen Debatten
zum Liberalismus wird immer wie-
der auf Raymond Aron, Isaiah Ber-
lin, Benedetto Croce, Milton Fried-
man, Friedrich August von Hayek,
Martha Nussbaum, Karl Popper,
Andreas Reckwitz, John Rawls oder
Amartya Sen Bezug genommen.

Erst seit Kurzem wird der *Libera-
lismus der Furcht* (2013) – ein Kon-
zept von Judith Shklar –, von z.B.

Markus Melchers (*1963),
Philosophischer Praktiker,
Fachbuchautor, ist seit
1998 mit seiner Praxis
»Sinn auf Rädern«
bundesweit tätig.

In Bonn gründete er 1998
das Philosophische Café.



Furcht ist die Menschen am tiefsten
erfassende Form der Unfreiheit.
Setzt aber nicht jeder Gebrauch von
Freiheit die konkret erlebbare Angst-
freiheit voraus?

Jan-Werner Müller in *Furcht und
Freiheit. Für einen anderen Libera-
lismus* (2020) diskutiert.

Shklar geht nicht von einem Ide-
al, einem Wert oder von zivilen Tu-
genden aus. Vielmehr steckt die
Überlegung dahinter, dass Furcht
die Menschen am tiefsten erfassende
Form der Unfreiheit ist. Die »furcht-
barste Furcht« ist die vor Grausam-
keit, die auch in der Gestalt von Er-
niedrigung, Verachtung, Schikane
erscheint.

Furcht und Angst aber sind die
Residenten der Unfreiheit im (poli-
tischen) Subjekt. Sie verstetigen sich
nicht nur individualpsychologisch
als Furcht vor der Furcht. Es ist diese

Furcht, die ein grundlegendes Merk-
mal repressiver Ordnungen ist.

Setzt aber nicht jeder Gebrauch von
Freiheit die konkret erlebbare
Angstfreiheit voraus? ■

VERANSTALTUNG

BONN

PASST SICH AN!

**Strategien und Maßnahmen
zur Klimaanpassung
und Katastrophenvorsorge**

Freitag
23.08.24
18.30 Uhr

Stadthalle Bad Godesberg
Koblenzer Str. 80, 53177 Bonn

Eintritt frei!

Keynote: Karsten Brandt, Wetter- und Klimaexperte

Es diskutieren mit Ihnen:

- Katja Dörner, Oberbürgermeisterin der Bundesstadt Bonn
- PD Dr. Alexander Follmann, Stadt- und Wirtschaftsgeograph
- Dr. Julia Höller MdL, Sprecherin für Innenpolitik
- Jochen Stein, Amtsleiter der Feuerwehr und des Rettungs-
dienstes der Bundesstadt Bonn

Weitere Infos unter:

GRUENE-BONN.DE/FRAKTION

Foto: Sascha Engst / Bundesstadt Bonn

EINLOCHEN FÜR ALLE

»Hüte dich vor allen Unternehmen, die neue Kleidung erfordern.«

HENRY DAVID THOREAU (1854)

Während Golf als Sport der oberen Zehntausend gilt und im zweifelhaften Ruf steht, hoffnungslos versnobt zu sein und für die In-

standhaltung der ausgedehnten Anlagen Unmengen an kostbarem Wasser zu ver(sch)wenden, ist Minigolf als kleine, feine Alternative für Normalos seit einigen Jahren wieder auf dem Vormarsch. Mittlerweile gibt es modernere Varianten wie Schwarzlicht-Minigolf (etwa Am Hof 28), in der Bonner Rheinaue kann man zu schönster Seeräuber-Romantik den Schläger schwingen – und braucht dafür weder spezielle Kleidung noch übermäßig tief in die Tasche zu greifen. Ein idealer Ferientag also für alle, die nicht an irgendeiner überfüllten Küste fläzen und ächzen – einen Sandstrand samt Liegestühlen gibt's beim Abenteuergolf in der Rheinaue übrigens auch. Die *Schnüss* hat den Versuch gewagt und die Bonner Bahn auf Stein und Bein getestet.

Herbert-Wehner-Platz 1: Schon die Adresse macht gute Laune und versetzt den Besucher sogleich in die angemessen kampflustige Stimmung, die für eine Partie Abenteuergolf bei den *Rheinpiraten* unabdingbar ist. Kaum ist der Obolus entrichtet und man selbst vom freundlichen Herrn am Empfang mit dem passenden Schläger ausgestattet, hat das große Säbelrasseln bereits begonnen.

Denn wer meint, das alles sei ein Kinderspiel, irrt: Minigolf ist, wenn »selbst Erwachsene in Tränen ausbrechen. Beim Minigolf kommen Gefühle auf«, wusste unlängst die *Süddeutsche* anlässlich des 70. Geburtstags des »normierten Bahngolfs« zu berichten. Das Spiel ließ sich der Genfer Paul Bongni 1954 patentieren; seine Anlage in Ascona (Südtirol) besteht bis heute. Seither sind die Bahnen 1,25 Meter breit und zwölf Meter lang, bei den »Rheinpiraten« kommen einige der liebevoll gestalteten, von handgeschnitzten Skulpturen gesäumten und mit tückischsten Hindernissen gespickten Bahnen sogar auf 20 Meter Länge.

Gespielt und gelaufen wird direkt auf den Kunstrasenbahnen, die frei von Schadstoffen, Mikroplastik, vollständig recycelbar und zudem wasserdurchlässig sind. Es gelten die üblichen Minigolf-Regeln: Auf jeder der 18 Bahnen hat ein Spieler acht Schläge lang Zeit, seinen Ball einzulo-



chen. Jeder Schlag zählt als ein Punkt, verlässt der Ball die Bahn, gibt es einen Strafpunkt. Wer nach acht Schlägen nicht eingelocht hat, muss für die jeweilige Bahn zehn Punkte eintragen. Der Spieler mit der niedrigsten Punktzahl gewinnt.

Für die *Schnüss* treten an: ein treuer Leser (*Mr.X*) gegen eine Schnüsslerin (*die Redaktion*). Die Partie beginnt überaus vielversprechend, die Redaktion geht alsbald in Führung und hat einen echten Lauf, als Mr.X seine Lesertreue in den Wind zu schießen beschließt und auf niederträchtigste Sabotage-Manöver verfällt, die ihre Wirkung leider nicht verfehlen. Mr.X baut seinen Vorsprung stetig aus, ein triumphierendes Grinsen beginnt um sei-

ne Lippen zu spielen, der Sieg scheint gewiss.

Bemerkenswerterweise sieht es bei den anderen Spielern nicht anders aus: Was eine Bahn weiter (Eltern samt zwei Kindern) als harmloser Familienspaß begonnen hat, ist schnell einem knallharten Duell zwischen Mutti und Vati gewichen, die – sehr zum

Entzücken der Sprösslinge – die Sache unter sich ausmachen. Auch den Angehörigen eines großen Bonner Unternehmens eine Bahn hinter uns vergeht nach wenigen Schlägen das »Ist doch alles nur ein Kinderspiel«-Lachen, auch sie wollen es nun wissen, es herrscht höchste Konzentration.

Unter dem raschelnden Blätterdach eines wunderschönen, mächtigen Ahorns kann man anschließend bei Getränken und Snacks den Spielverlauf Revue passieren lassen und den anderen Spielern gemütlich zuschauen. Mr.X genießt dort ein kühles Bier und seinen Sieg: 67 zu 90 Punkten. Der Bahnrekord liegt übrigens bei sagenhaften 41 Schlägen.

[P.B.]



Ferienöffnungszeiten

Mo-So: 11:00-19:00 Uhr

Reguläre Öffnungszeiten

Di-Fr: 13:00-19:00 Uhr, Sa-So: 11:00-19:00 Uhr

Letzter Einlass: 17:30 Uhr

Ab November bis zu Beginn der Osterferien bleibt die Anlage geschlossen.

Preise

Erwachsene: 11 Euro

Kinder & Jugendliche (bis einschl. 15 Jahre): 8 Euro

Gruppen: ab 15 Personen 1 Euro Ermäßigung p.P.

Schulklassen: 7 Euro pro Schüler

Mittwochs spielen Kinder und Jugendliche für 5 Euro.

Donnerstags zahlen Schüler, Studenten, Senioren und Rentner 8 Euro Eintritt.

Gruppen bis 15 Personen können ohne vorherige Anmeldung kommen.

Weitere Informationen unter www.abenteuergolf-bonn.de

KINO UNTER STERNEN

Das 30. Internationale Stummfilmfestival Bonn ist zugleich das 40. Jubiläum des Bonner Sommerkinos im Arkadenhof der Uni Bonn. Wie immer werden die Filme von Live-Darbietungen renommierter Musiker und Musikerinnen begleitet, wie immer knistert die Atmosphäre, wie immer gilt es, rechtzeitig einzutrudeln, und wie immer gilt: Eintritt gratis – Spenden willkommen. Das Programm:

DONNERSTAG, 8. AUGUST 2024

21:15 Uhr

Ballet Mécanique

Fernand Léger, Frankreich 1924

Der Eröffnungsfilm: *Ballet Mécanique*, Schlüsselwerk des Avantgarde-Kinos, verbindet abstrakte Bilder von Menschen, Industrie und Alltagsobjekten mit experimentellen Filmtechniken zu einer dadaistischen visuellen Tour de Force.

Im Anschluss:

Du Skal Ære Din Hustru. Ehret Eure Frauen

Carl Theodor Dreyer, Dänemark 1925

Dreyer gehört zu den bedeutendsten und einflussreichsten Filmschaffenden. Im Gegensatz zu seinen düsteren, spirituell geprägten Melodramen präsentiert sich der Meisterregisseur mit diesem satirischen Familiendrama von eher lustiger Seite.

Freitag, 9. August 2024

21:15 Uhr

JŪJIRO. Im Schatten von Yoshiwara

Teinosuke Kinugasa, Japan 1928

Im Rotlichtviertel der japanischen Hauptstadt verliebt ein junger Mann, der sich in eine Kurtisane verliebt hat, im Kampf mit einem Rivalen das Augenlicht. Um die Behandlung bezahlen zu können, wird seine Schwester in die Prostitution gezwungen. Das Melodram gilt als erster japanischer Stummfilm, der seinerzeit in Europa gezeigt wurde.

23:00 Uhr

Seine Frau, die Unbekannte

Benjamin Christensen, Deutschland 1923



Der im Ersten Weltkrieg erblindete Künstler Wilbur Crawford lebt zurückgezogen bei seiner Mutter. Er lernt eine Rot-Kreuz-Pflegerin kennen und heiratet sie. In den USA erlangt Wilbur durch eine Operation seine Sehkraft wieder. Aber wie soll er in der Heimat seine Frau erkennen, wo er sie doch noch nie gesehen hat? Diese listige Ehekomödie verhalf Publikumsliebling Willy Fritsch zum Durchbruch.

SAMSTAG, 10. AUGUST 2024

21:15 Uhr:

Sherlock, Jr

Buster Keaton, USA 1924

Buster Keaton arbeitet als Filmvorführer in einem Kleinstadtkino, träumt aber davon, Detektiv zu werden. Gegen einen schurkischen Rivalen konkurriert er um die Liebe eines Mädchens. Während einer Vorführung träumt sich Buster in den Film hinein und verwandelt sich in den Meisterdetektiv »Sherlock Holmes Junior« ... Eine der originellsten und technisch raffiniertesten Stummfilmkomödien schlechthin und eine Hommage an das Medium selbst.

22:30 Uhr

Varhanik u Sv. Vita.

Der Orgelspieler von St. Veit

Martin Fric, Tschechoslowakei 1929

In der Wohnung eines alten Prager Domorganisten nimmt ein Mann sich das Leben. Ein heimtückischer Nachbar überredet den Musiker, die Leiche im Keller zu verstecken, und erpresst ihn dar-

aufhin. Stimmungsvoll inszeniertes Grand-Guignol-Drama. Hauptdarstellerin Suzanne Marwille, die auch als Drehbuchautorin arbeitete, gilt als erster weiblicher tschechischer Filmstar.

SONNTAG, 11. AUGUST 2024

21:15 Uhr

Europa

Franciszka Themerson & Stefan Themerson, Polen 1931

Das polnisch-jüdische Ehepaar Themerson zählt zur künstlerischen Avantgarde. In verschiedenen Medien tätig, realisierten die Themersons in den 1930er und 1940er Jahren experimentelle Kurzfilme, von denen nur wenige überliefert sind. Zu ihren verschollen geglaubten Filmen zählte auch *Europa*. 2019 gab das Bundesarchiv die wohl einzige überlieferte Kopie, die 1940 in Paris von den Nazis beschlagnahmt wurde, an Themersons Erben zurück.

Im Anschluss:

Prem Sanyas. Die Leuchte Asiens

Franz Osten, Indien/Deutschland 1925

Diese opulente Verfilmung des Lebens und Wirkens von Siddhartha Gautama, Begründer des Buddhismus, wurde gänzlich an Originalschauplätzen in Indien gedreht. Im Arkadenhof wird eine seltene 35mm-Kopie der deutschen Fassung aus dem Bestand der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung gezeigt, im Stream die restaurierte englische Fassung, die vom DFF digitalisiert wurde.

Der ruhig gelegene Schwarzpappelhof ist der Ort für Retreats, Seminare, Weiterbildungen und Künstlergruppen.

Er bietet ein Gästehaus, Seminarräume und einen Retreat-Bereich, mitten in einem weitläufigen Bauerngarten mit Naturteich und Weitblick in die freie Natur – ideal für Entspannung und Konzentration. Rufen Sie an – wir beraten Sie gern bei der Planung Ihrer Veranstaltung auf unserem Schwarzpappelhof.

SCHWARZPAPPEL HOF

Seminar-, Heil-, Kultur- & Gästehaus im Naturpark Rhein-Westerwald.

Bergstrasse 3 · 57632 Rott/Westerwald · Tel 02685.987 851
info@schwarzpappelhof.de · www.schwarzpappelhof.de



MONTAG, 12. AUGUST 2024

21:15 Uhr

Slipping Wives. Haltlose Fauen

Fred Guiol, USA 1927

Eine klassische Slapstick-Komödie aus den Hal Roach Studios: Die vernachlässigte Ehefrau eines Künstlers inszeniert einen Seitensprung, um ihren Ehemann eifersüchtig zu machen. Obwohl *Slipping Wives* als Vehikel für die Komödiantin Priscilla Dean dienen sollte, wird der Star von zwei Nebendarstellern überstrahlt, die kurze Zeit später zu einem der berühmtesten und beliebtesten Komikerpaare wurden: Stan Laurel und Oliver Hardy.

Im Anschluss:

Eifersucht

Karl Grune, Deutschland 1925

Kammerspielartiges Beziehungsdrama aus der Blütezeit des deutschen Stummfilms um den Absturz eines glücklichen Ehepaares in Konflikte. Der Film lebt von den Darstellerleistungen sowie der stilvollen Inszenierung Karl Grunes. Welturaufführung der neuen digitalen Restaurierung des DFF.

DIENSTAG, 13. AUGUST 2024

21:15 Uhr

Aschenputtel

Lotte Reiniger, Deutschland 1922

Lotte Reiniger war eine Pionierin des Animationsfilms. In ihren Märchenfilmen erweckt sie Geschichten und Figuren durch ihre einzigartige Scherenschnitttechnik zum Leben. Anlässlich ihres 125. Geburtstags ist Reinigers *Aschenputtel* in der aktuellsten Restaurierung des DFF zu sehen. Sie basiert auf einer Kopie für den Verleih in Großbritannien, wo sich Reiniger nach der nationalsozialistischen Machtergreifung niederließ.

Im Anschluss:

Thora Van Deken

John Brunius, Schweden 1920

Am Sterbebett ihres geschiedenen Mannes erfährt Thora van Deken, dass er den Großteil seines Vermögens einem Seniorenheim vermacht hat. Thora stiehlt sein Testament und gibt vor, es auf Wunsch ihres Mannes verbrannt zu haben. So kann ihre gemeinsame Tochter Esther die Erbschaft antreten, die ihr gebührt. Pauline Brunius, die ebenfalls als Regisseurin tätig war, glänzt hier in der Hauptrolle.

MITTWOCH, 14. AUGUST 2024

21:15 Uhr

Alice's Day at Sea. Alice auf dem Meeresgrund

Walt Disney, USA 1924

Vor der Erfindung der Micky Maus hatte Walt Disney Erfolg mit den *Alice Comedies* (1924-1927). Im ersten Film der Serie begegnet sie einem alten Seemann. Dank ihres absurden, fast surrealistischen Humors bezaubern die *Alice Comedies* sowohl Kinder als auch Erwachsene.

Im Anschluss:

Maria do Mar. Maria vom Meer

José Leitão de Barros, Portugal 1930

Unter Verwendung dokumentarischer Aufnahmen und avantgardistischer Stilmitteln erzählt der Film ein fiktives Drama in einem Fischerdorf. Er gilt als einer der besten portugiesischen Stummfilme, der Strömungen wie den italienischen Neorealismus vorwegzunehmen scheint.

DONNERSTAG, 15. AUGUST 2024

21:15 Uhr:

La Montagne Infidèle. Der Treulose Berg

Jean Epstein, Frankreich 1923

Der Filmregisseur und -theoretiker Epstein ist für seine poetischen Spielfilme bekannt. Er drehte aber auch eine Reihe von Dokumentarfilmen. Sein Filmbericht über den Ausbruch des Ätna im Jahr 1923 galt als verschollen, bis eine Kopie im seltenen 28mm-Heimkinoformat in Spanien entdeckt wurde.

Im Anschluss:

Der Berg des Schicksals

Arnold Fanck, Deutschland 1924

Der Bergfilm entwickelte sich in den 1920er Jahren zu einem der populärsten Genres im deutschen Kino. Führend auf dem Gebiet war der ehemalige Geologe Arnold Fanck. In *Der Berg des Schicksals*, der Geschichte um einen Tiroler Bergsteiger, ist Luis Trenker in seinem Schauspieldebüt zu sehen. Die neue digitale Restaurierung der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung zeigt die atemberaubenden Außenaufnahmen in voller Pracht.

FREITAG, 16. AUGUST 2024

21:15 Uhr

Behind the Screen. Chaplin bei Anna Boleyn

Charles Chaplin, USA 1924

Die zwölf Kurzfilm-Komödien, die Charlie Chaplin 1916/17 für die Firma Mutual produzierte, zählen zu seinen besten Werken. In *Behind the Screen* spielt Chaplin den Assistenten eines Requisiteurs und stiftet Chaos im Filmstudio. Für den internationalen Vertrieb montierte Chaplin mehrere Negative aus unterschiedlichen Aufnahmen zusammen, wobei das beste »A«-Negativ dem heimischen Markt vorbehalten war. Im Zuge der Restaurierung aller Mutual-Filme Chaplins 2013/14 wurde erstmals auf dieses Material zurückgegriffen.

22:00 Uhr

Shooting Stars. Sternschnuppen

Anthony Asquith, A.V. Bramble, UK 1928

Mae Feather ist auf dem Weg, ein großer Filmstar zu werden. In der Ehe mit Schauspielkollegen Joe Gordon gelangweilt, beginnt Mae eine Affäre mit dem Komiker Andy Wilks. Als Joe die Affäre bemerkt, befürchtet Mae einen Skandal, der ihre Karriere vernichten würde. Um dies zu verhindern, ergreift Mae drastische Maßnahmen – mit verheerenden Folgen. Das mit viel Insiderhumor gespickte Melodram war das Regiedebüt von Anthony Asquith, der neben Alfred Hitchcock als bedeutendster britischer Stummfilmregisseur gilt.

SAMSTAG, 17. AUGUST 2024

21:15 Uhr

Un Chien Andalou. Ein Andalusischer Hund

Luis Buñuel, Frankreich 1929

Der Debütfilm des spanischen Regisseurs Luis Buñuel, den er in Zusammenarbeit mit Salvador Dalí realisierte, wird als Klassiker des surrealistischen Films gefeiert. Die aktuellste Restaurierung entstand 2021 durch die Cinémathèque française in Zusammenarbeit mit der Filmoteca Española.

22:00 Uhr

La Femme et le Pantin.

Wenn Du zum Weibe gehst...

Jacques de Baroncelli, Frankreich 1929.

Auf einer Zugfahrt lernt der alternde Adlige Don Mateo die junge Tänzerin Conchita kennen. Er verliebt sich in sie, was sie geschickt auszunutzen weiß. Der Film besticht vor allem durch die Leistung der Hauptdarstellerin Conchita Montenegro sowie durch sein mondänes Erscheinungsbild. Der zugrundeliegende Roman von Pierre Louÿs diente u.a. als Vorlage für Luis Buñuels *Dieses ob-skure Objekt der Begierde* (1977).

SONNTAG, 18. AUGUST 2024

21:15 Uhr

The Black Pirate. Der Seeräuber

Albert Parker, USA 1926

Einer der ersten Spielfilme, die komplett im damals neuen Zweifarben- Technicolor-Verfahren gedreht wurden. Die Story gibt Star Douglas Fairbanks Gelegenheit, mit Heldentaten und Kunststücken zu glänzen. Erst mit der neuen digitalen Restaurierung des New Yorker Museum of Modern Art hat der für damalige Verhältnisse sehr teuer produzierte Film seine ursprünglichen warmen Farbtöne zurückgewonnen. Ein im wahrsten Sinne bunter Abschluss der diesjährigen Jubiläumsausgabe des Bonner Sommerkinos.

Rahmenprogramm

SONNTAG, 11. AUGUST 2024

Brotfabrik Bonn Beuel. Eintritt frei

11:00 Uhr • Kino in der Brotfabrik

Familienfilmkonzert:

Slapstick, Streichmusik & Spaß

Filme mit Buster Keaton und Laurel & Hardy.

Eine Veranstaltung für Familien (Eintritt für Erwachsene nur in Begleitung von Kindern),

in deutscher Sprache

14:00 Uhr • Studio 5 in der Brotfabrik

Mach Mit: Stummfilme selbst vertonen!

Eine interaktive Veranstaltung für Jung und Alt

SONNTAG, 18. AUGUST 2024

Brotfabrik Bonn Beuel. Eintritt frei

13:00 Uhr • Studio 5 in der Brotfabrik

Mach Mit: Wie aus Filmstreifen ein Lampen-

schirm wird! Workshop für Jung und Alt.

Anmeldung erforderlich – per E-Mail an

lisa.vandenboom@film-ist-kultur.de

16:00 Uhr • Kino in der Brotfabrik

Die Gebrüder Skladanowsky

Wim Wenders, Deutschland 1996

1895 präsentierten die Brüder Max (1893-1939) und Emil Skladanowsky (1866-1945) im Berliner Wintergarten erstmals ihre »lebenden Bilder«. Sie gehören neben Thomas Edison (USA) und den Gebrüdern Lumière (Frankreich) zu den Erfindern des Kinos. Zusammen mit Studierenden der HFF München realisierte Wim Wenders dieses Dokudrama, das die Geschichte der Skladanowskys nachzeichnet. Deutsche Erstaufführung der digitalen Restaurierung des DFF und der Wim Wenders-Stiftung.

Alle Informationen zum Programm unter:

www.internationale-stummfilmtage.de

Kulturnews im August

Schloss Augustusburg in höchsten Tönen

»Haydn pur« heißt es in diesem Jahr beim weltweit einzigen Haydn-Festival, das – eingebettet in die Konzertsaison der Brühler Schlosskonzerte – vom 16. bis 25. August in der UNESCO-Welterbestätte Schloss Augustusburg stattfindet

Andreas Spering, Künstlerischer Leiter der Konzertreihe und ausgewiesener Haydn-Experte, hat hochkarätige Orchester, Kammermusikensembles und Solisten für die diesjährige Hommage an Joseph Haydn gewinnen können. So zählen u.a. die Akademie für Alte Musik Berlin, der Octopus Kammerchor, Le Concert d'Anvers, das Chiaroscuro Quartet und Olivia Vermeulen zu den musikalischen Gästen.

In fünf Mittagskonzerten, zehn Abendkonzerten und zahlreichen öffentlichen Proben wird Joseph Haydns Schaffen in all seinen Facetten gezeigt und gewürdigt: Nahezu jede Gattung, in der Haydn komponiert hat, ist vertreten, von ganz klein bis ganz groß besetzt. Neben dem Prunktreppenhaus des Schlosses gibt es in diesem Jahr zwei neue Konzertsäle zu entdecken: den Kapitelsaal des Rathauses und den Gardensaal in Schloss Augustusburg. Für das Haydn-Festival hat Andreas Spering ein außergewöhnliches Programm-konzept entwickelt: Nachdem er in

den vergangenen Festivalausgaben Haydns Werke immer Werken anderer Komponisten gegenübergestellt hat, lädt er in diesem Jahr dazu ein, »Haydn pur« zu erleben. Ausschließlich dessen Werke stehen auf dem Programm – quer durch nahezu alle denkbaren Gattungen.

Groß besetzt beginnt das Haydn-Festival unter dem Motto »Auf der Jagd nach Liebe«: Vier Gesangssolisten und die **Capella Augustina** bringen unter Andreas Sperings Leitung Haydns Oper »Lo Speziale« (»Der Apotheker«) auf die Bühne (**16. August**). Tags darauf weicht das Streicher-»Dreamteam« **Chiaroscuro Quartet** mit drei Streichquartetten Haydns den Gardensaal als neuen Konzertsaal im Schloss ein (**17. August**). »Auf dem Siegetreppchen«, ebenfalls im Gardensaal, ist am nächsten Abend das **Trio Goldmund** zu erleben (**18. August**), Gewinner des HayNoon-Wettbewerbs 2023.

Gleich mehrere Festival-Abende sind dem sinfonischen Oeuvre Haydns gewidmet. Den Anfang macht die **Akademie für Alte Musik Berlin** mit »Sturm, Drang & Feuer«, einem Programm, in dem nur so die Funken sprühen (**19. August**). Solistisch besetzt erklingen Sinfonien und Diverimenti Haydns, wenn die **Camerata Augustina**, ein Solistenensemble der Capella Augustina, im Treppenhaus »Premiere« feiert (**20. August**). Der Vokalmusik Haydns widmen sich Mezzosopranistin **Olivia Vermeulen** und Pianist **Jan Philip Schulze** in einem Liederabend im Gardensaal des Schlosses: »Wo die Liebe hinfällt!« (**21. August**).



»Von früh bis spät« kann man Haydn im Konzert der **Kölner Akademie** begleiten, in dem seine »Tageszeiten-Sinfonien« auf dem Programm stehen (**22. August**). »Dem siegreichen Admiral« Nelson ist eine der schönsten Messen Haydns gewidmet, die das belgische Ensemble **Le Concert d'Anvers** zusammen mit dem **Octopus Kammerchor** neben weiteren Kirchenmusik-Werken Haydns im Treppenhaus von Schloss Augustusburg zur Aufführung bringt (**23. August**).

Im Abschluss-Programm des Festivals mit dem Titel »Auf nach London« erklingen mit den Sinfonien Nr. 88 und 92 zwei der besten und wichtigsten Werke, die Haydn je geschrieben hat. Außerdem: die wunderbare Kantate »Scena di Bernice«. Es musizieren die schwedische Starsängerin **Ann Hallenberg** und die Capella Augustina unter der Leitung von Andreas Spering (**24./25. August**).

Neben dem Gardensaal, einem der schönsten Prunksäle in Schloss Augustusburg, dessen Größe und Akustik für die Aufführung von Kammermusik ideal ist, wird auch der Kapitelsaal im Brühler Rathaus zur neuen Spielstätte des Haydn-Festivals. Zu Zeiten als das Rathaus noch ein Franziskanerkloster war, wurde hier gespeist. Nun bietet der Kapitelsaal den stimmungsvollen Rahmen für die in das Haydn-Festival eingebettete Mittagskonzertreihe »HayNoon« (**19. bis 23. August, 12 Uhr**), die in diesem Jahr einen Klavier-Schwerpunkt hat. In fünf einstündigen Konzerten präsentieren die Musikhochschulen des Landes NRW ihre besten studentischen Pianisten.

Koncertkarten sind in allen an KölnTicket angeschlossenen Vorverkaufsstellen erhältlich oder können via Webseite bestellt werden: www.schlosskonzerte.de



Tai Chi Course in English Language

Register now!

www.tai-chi-bonn.com





Basti Smolka

**LIEDERMACHER MIT
POP-PUNK-VIBES**

Wie das als erfolgreicher Bandgitarrist nun mal so ist, manchmal schreit die Kreativität nach Solo-Exkursen. Nicht weil die Bonner Brass- und Performanceband Druckluft, bei der Basti Smolka als Gitarrist tätig ist, in Trägheit verharret. Immerhin spielen sie auch 2024 wieder auf großen Festivals wie dem »Parookaville«, dem »BITsummer« in Bitburg, beim »Lichterglanz« in Emmerich am Rhein oder am 31. August 2024 bei »Jeck im Sunnesching« in der heimischen Rheinaue. Sondern weil man sich

solo einfach besser auf die eigenen Ideen konzentrieren kann als mit einer wilden und quirligen zwölfköpfigen Formation, die sich übrigens 2009 am Kardinal-Frings-Gymnasium in Bonn zusammentat.

Im August 2023 erschien Basti Smolkas erstes Album »Genug von der Liebe«, auf dem Basti mit humorvollen Texten die Brücke zwischen Akustikpop, romantischer Ballade und seinen größten Inspirationsquellen Die Ärzte und Madsen schlägt. Beim Song »Die schönste Stadt der Welt« wird er dann auch kraftvoll von seinen Kumpels von Druckluft unterstützt. Im Juni 2024 veröffentlichte Basti dann »Lieder für dich (nicht)«, ein Mini-Album, das in diversen Streaming-Portalen und auch auf CD erhältlich ist und nicht nur (k)ein Liebeslied enthält, sondern auch der weltberühmten Kirschblüte in der Bonner Altstadt mit einem Song huldigt. Das Releasekonzert auf der Rheinbühne folgt zwar erst am 6. Oktober, aber in der Zwischenzeit findet Basti noch kleine Lücken in seinem vollen Terminkalender, um ein paar Videos zu drehen, die bei YouTube abrufbar sind. Es geht viel um die Liebe, »Genug von der Liebe«, »Herz aus Beton« und »Ab jetzt und für immer« zeigen neben musikalischer Finesse auch seine emotionale Seite. Dazu hat der auf diversen Portalen und Social Media-Kanälen umtriebige Bonner noch ein paar Coversongs hochgeladen, von denen etwa »Walk« von den Foo Fighters mit über 7.000 Aufrufen ziemlich erfolgreich wurde. Und auch wenn Smolka die Bonner Kirschblüte schätzt, scheint sein Herz zugleich für die britische Hauptstadt London zu schlagen, zumindest wenn man seinem Song »Lieblingsstadt« glauben darf, (in dem es in mehrerlei Hinsicht um große Gefühle geht).

Wer mit einem Hans-Dampf wie Basti mithalten will, muss früh aufstehen. Der Mann ist nicht nur im Internet und auf großen Partybühnen umtriebig, er hat auch zahlreiche Preise als Musiker eingestrichelt. Dazu gehören etwa der 1. Platz als »Kapitalistenschwein der Woche« bei »Kunst gegen Bares« in Köln und in Düsseldorf 2012, die Pole Position beim »Acoustic Slam« in der Lichtung in Köln 2012, der erste Platz beim »Reimstein Songwriter Slam« im Circus Maximus in Koblenz (2016), der erste Platz bei »Kunst gegen Bares« in Leverkusen (Kleinkunstpreis 2023) sowie der Gewinn der »Durchstarten«-Newcomer-Förderung des Kulturamtes der Bundesstadt Bonn im Jahr 2023 – wobei Smolka natürlich streng genommen nicht mehr zu den ganz neuen Newcomern gehört.

Wer durch seine Songs, Videos und Kostproben im Netz jetzt auf den Geschmack gekommen ist, sollte Basti Smolka definitiv bei seinem Releasekonzert auf der Rheinbühne in der Oxfordstraße 20-22 am 6. Oktober 2024 unterstützen. [K.T.]

www.basti-smolka.com



Götz Widmann

ZUM ALLERLETZTEN MAL

Es soll ja unter Bönnschen Livemusik-Fans einige wenige geben, die noch nie auf einem Joint Venture- bzw. Götz Widmann-Konzert waren. Wer diese immense regionalmusikalische Bildungslücke schließen möchte, hat am 30. August zum letzten Mal die Möglichkeit, den Mann mit der Gitarre mit den alten Songs in Aktion zu sehen. Weil »30 Jahre Joint Venture – Hits, Raritäten und viele Stories« beim Publikum derart beliebt und erfolgreich war, gibt sich der Meister bei einem Open Air auf dem Katharinenhof in Godesberg zum letzten Mal die Ehre. Widmann performt wie gewohnt ohne feste Setlist, dafür mit vielen alten Songs, garniert mit zahlreichen Anekdoten – Liederwünsche seitens der Zuhörerschaft sind obendrein ausdrücklich willkommen.

Auch für Widmann selbst, der seit dem plötzlichen Tod seines Freundes und Joint Venture-Kollegen Martin »Kleinti« Simon im Jahr 2000 solo unterwegs ist, ist dieses Jubiläumsprogramm etwas Besonderes: »Ich spiele einen ganzen Abend lang nur Joint Venture Songs, historisches Programm, kein Lied jünger als 24 Jahre, und erzähle zu den Songs auch noch Geschichten, wie sie entstanden sind und so. Das ist eine absolute Zeitreise, auch für mich. Ich habe mir eigentlich in den letzten Jahren das Trinken auf der Bühne konsequent verboten, ich bin nüchtern einfach besser, [...] aber beim Joint Venture-Programm war von Anfang an der alte Durst wieder da, und dann hab ich auch schon mal die eine oder andere Ausnahme gemacht [...]«.

Bangen Fans kann indes versichert werden: An den musikalischen Ruhestand denkt Widmann noch lange nicht, ein paar seiner neuen Songs wird er an diesem Abend auch präsentieren. [P.R.]

Tickets und weitere Infos unter www.goetzwidmann.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Auf die Plätze...

...bereit für die August-Termine
auf dem Bonner Kunst!Rasen?

- 07.08. Keane + The Sherlocks
- 09.08. Pur
- 10.08. Bushido
- 16.08. Jason Derulo
- 17.08. Silbermond + Luca Noel
- 18.08. Lea
- 19.08. Korn + Spiritbox
- 21.08. Gossip
- 23.08. Schiller

Siehe auch Veranstaltungskalender bzw.
www.kunstrasen-bonn.de



(Beat Rec/Warner)

Beatsteaks Please

Erstes Beatsteaks Album seit sieben Jahren, da ist die Erwartung natürlich hoch. »Goodbye« ist erst mal ein seltsam unentschlossen vor sich hin daddelnder Opener und gibt doch die Richtung fürs Album vor. Bloß nicht festlegen, lautet das Motto, und so wird hier viel probiert. »Detractors« ist eine Pop-Punk-Hymne mit 80s-Infusion, »Katharina« fast schon Shoegaze, mächtige Hallwände, in denen das Gerocke wie eine Unterströmung in der Felsenbrandung verhallt. Und ja, es hat wieder Olaf Opal produziert. »Traumschiff« hat dann schon fast eine krautrockige Struktur, um ein The Clash-Modest Mouse-Riff wagt dieser Song auf und ab. »Love Like That« könnte wirklich 80er Brit Pop in Richtung Aztec Camera sein, man fürchtet zwischen- drin einen Rockausbruch, aber es bleibt beim hübschen Bedroom-Pop. Munter drauflos gerockt wird dann immerhin in »Magic Feel« und »Tonight«, fröhlicher Pop-Punk für Herrschaften. Zwischendrin jedoch immer wieder seltsam Unentschiedenes, da hätte man sich doch ein wenig mehr Strenge bei der Auswahl für dieses Album gewünscht.

[K.K.]



(JKP/Warner)

Die Toten Hosen Fiesta y Ruido: Die Toten Hosen live in Argentinien

Die Toten Hosen und Argentinien, das ist seit 1992 eine besondere Liebe. Wer einmal Aufnahmen von ihren Konzerten dort gesehen hat, hat das Gefühl, dass die Hosen und ihr Publikum auf diesem Kontinent noch echter Punk-Rock sind, und so dem Opener »Alle Sagen Das« perfekt widersprechen. Und die Liebe geht in beide Richtungen. Die Düsseldorf covern argentinische Punk-Rock-Klassiker, gerne von ihren Kumpels Los Violadores, und lassen die Mitgrölpässen auf diesem Album ins Unendliche wachsen: »Uno, dos, ultraviolento!« Dazu eigene Klassiker aus der langen Bandgeschichte, das böllert und knarzt und rumpelt, dass es eine Freude ist. Und wenn dann das Publikum fast lauter als die Band gemischt wird, kracht's in den Boxen so richtig. Schönes Kuckucks-Ei-Geschenk für alle »An Tagen Wie Diesen«-Hörer.

[K.K.]

Beethovenfest
Bonn

5.9.–3.10.24
Miteinander



© Decca Classics

beethovenfest.de

DHL Group



Sparkasse
KölnBonn



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

CITY MUSIC

Bonns großer und preiswerter Gitarren-Shop
Garantiert günstiger als beim »Discounter« – bei vollem Service!

- ✓ Riesenauswahl/Starter-Pakete
- ✓ Best-Price-Bestellservice – siehe Homepage!
- ✓ Persönliche Atmosphäre
- ✓ Individuelle & kompetente Beratung
- ✓ Viele Second-Hand-Angebote
- ✓ Inzahlungsnahme alter Instrumente
- ✓ Reparaturen – schnell & günstig
- ✓ Große Auswahl an Saiten & Zubehör
- ✓ Top-Service / Ratenkauf

Am Johanneskreuz 2-4 (Kölustraße)
Info: 0228/981 34 55

53111 Bonn
www.citymusicbonn.de

PLATTE DES MONATS

(Rilrec/Rookie)

Fucking Angry ...Still Fucking Angry



Punk, Hardcore, Dub und eine Prise Pop lassen Fucking Angry auf ihrem zweiten Album zu einem rauschenden Fest erklingen. Bonns führende Punkkapelle hat die seit 2019 entstandenen Songs für »...Still Fucking Angry« langsam reifen lassen und hörbar viel Zeit und Arbeit in ausgefeilte Arrangements gesteckt. Mit tobenden Hardcore-Stücken oder melancholischen Punkballaden navigiert das Quintett um Sängerin Beckx musikalisch und textlich durch die eigenen Frustrationen und Zukunftsängste, lässt der Wut über den gesellschaftlichen Rechtsruck freien Lauf und zündet doch immer wieder breite Gitarrensalven verzweifelter Hoffnung. Und so lässt sich dieses Punkmeisterstück am Ende einfach beschwingt noch mal auflegen. No Future? Mach mal lauter! Anspieltipp: »Dunkelheit«.

[C.P.]

Telefonischer Notdienst für psychisch kranke Menschen, Angehörige und Freunde

Krisentelefon: (0228) 96 53 901

Sprechzeiten:

20.00–23.00 Uhr (montags–freitags)

18.00–23.00 Uhr (samstags, sonntags, feiertags)

Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH



Militärischer Drill Liebesbriefe aus Nizza

»Jaja, er ist a General, da ist der Schaden schon total«, sang Georg Kreisler 1966 auf seiner Platte mit jüdischen Liedern, »Nichtarische Arien« betitelt. Und so ein General ist auch François Marsault (André Dussollier), allerdings schon lange im Ruhestand. François ist ein Mann alter Schule, ganz alter Schule. Alles, was für den Patriarchen von seiner Moral und seinen Idealen abweicht, ist ihm suspekt. Von seinen drei Kindern akzeptiert er im Grunde nur den Sohn Amoury, weil der auch Soldat geworden ist. Die beiden anderen Kinder, Capucine und Adrien, leben 300 Kilometer entfernt in Nizza.

Und so verwundert kaum die Aufregung, als François auf dem Dachboden 40 Jahre alte Liebesbriefe findet, die der damalige Freund Boris (Thierry Lhermitte) an seine Gattin Annie (Sabine Azéma) geschickt hatte. Der Gehörnte ist außer sich und beschließt, den ebenfalls in Nizza lebenden Boris zu vermöbeln. Gemeinsam mit Annie reist er an die Côte d'Azur ...

Das ist der Beginn einer (nicht

nur) für François schmerzhaften Läuterung, bei der viele seiner ehren Standpunkte ins Wanken kommen. Bereits in Regisseur Ivan Calbéracs *Frühstück bei Monsieur Henri* (2015) stand ein konservativer Alter im Zentrum und wurden Generationskonflikte verhandelt. Erneut ist dies eine recht amüsante Tour de Force für die Hauptfigur, bei der so manches Geheimnis ans Tageslicht kommt und für François nichts so läuft, wie geplant. Dabei nähern sich Inhalt und Form auf ungewöhnliche Weise an, wirkt der Film doch vereinzelt ähnlich altbacken wie die Ansichten der Hauptfigur. Zum Glück übertünchen die sorgfältig ausformulierten Nebenfiguren so manche Plattitüde. Und so darf der pensionierte General endlich feststellen, dass eine Familie nun mal kein Militärbataillon ist – und Toleranz das Leben für alle erleichtert.

[MARTIN SCHWARZ]

Frankreich 2024; Regie: Ivan Calbérac
van Calbérac; mit André Dussollier,
Sabine Azéma, Thierry Lhermitte (ab
1.8. Filmbühne, Rex, Sternlichtspiele)



Buddhistische Ruhe Was will der Lama mit dem Gewehr?

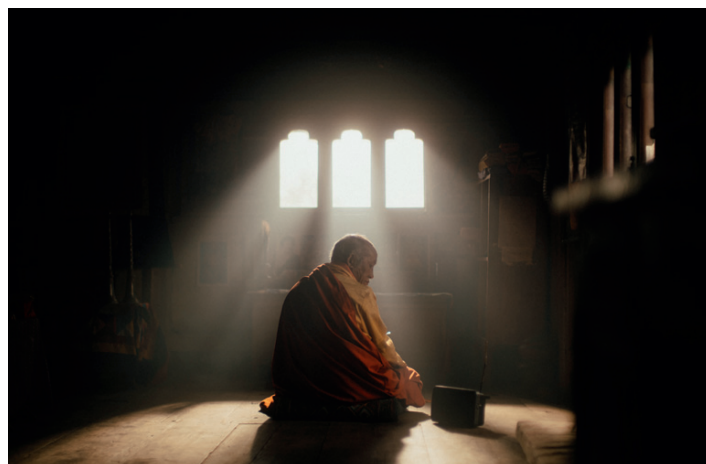
»W as will der Lama mit dem Gewehr?«, fragen sich die Bewohner eines Dorfes im Himalaya-staat Bhutan. Wo der Buddhismus doch Gewaltlosigkeit predigt. Wir schreiben das Jahr 2006. Der König von Bhutan hat beschlossen, abzugeben und die Staatsgewalt in die Hände des Volkes zu geben. Da aber in seiner Heimat die meisten Menschen keinerlei Erfahrung mit Demokratie haben, soll zuerst eine Testwahl durchgeführt werden.

Dies ist die Prämisse zum neuen Film des Bhutaners Pawo Choyning Dorji, der mit seinem Vorgängerfilm *Lunanan – Das Glück liegt im Himalaya* eine Oscarnominierung einheimste. In kunstvoll verwobenen Facetten erzählt er von Menschen, die mit der kommenden Demokratie konfrontiert werden: Da ist die Familie, die der Streit über Kandidaten entzweit. Da ist die Wahlkampfmanagerin, die ins Dorf Ura reist. Und da ist das geistliche Oberhaupt der Dorfgemeinschaft, der Lama. Der erteilt seinem Meisterschüler einen ungewöhnlichen Auftrag: Er möge Gewehre besorgen, am besten zwei. Der Mönch kann auch ein Gewehr auftreiben. Das allerdings stammt

aus dem Amerikanischen Bürgerkrieg und ist begehrtes Objekt eines Waffensammlers aus den USA.

Erneut will uns Pawo Choyning Dorji sein Land und die Gepflogenheiten seiner Bewohner näherbringen. Er erzählt auch von den großen Unterschieden zwischen der Stadt- und der Landbevölkerung, bei der religiöse Traditionen viel tiefer verwurzelt sind. Im Interview erzählt der Regisseur von der »verlorenen Unschuld« in seinem Land, weil es moderner werden will und sich Richtung Westen öffnet. Diese Unschuld sei aber ein ganz besonderer Wert. »Er wird beiseite geschoben, weil der moderne Geist nicht zwischen Unschuld und Unwissenheit differenzieren kann«, sagt Dorji. Von all dem und noch viel mehr berichtet sein humorvoller Film, in einem gemächlichen Tempo, das sich jenem der Landbevölkerung anpasst, und mit vielen überzeugenden Darstellern, etliche davon Laien. Und der Lama, der spielt sich selbst. [MARTIN SCHWARZ]

Bhutan/Taiwan 2023, Regie: Pawo Choyning Dorji, mit Tandin Wangchuk, Kelsang Choejay (ab 1.8. Kino in der Brotfabrik)



Kino in Kürze

Ab DO. 1.8.

Es sind die kleinen Dinge

Französische Dorfkomödie um eine alten Grantler, der spät die Schulbank drückt. (Sa. 3.8. 19 Uhr (Einlass) 21.30 Uhr (Filmbeginn)); Friesdorfer Freibad, Margarethenstraße)

Die Farbe Lila

Das schwere Schicksal einer jungen schwarzen Frau in den USA des 20. Jahrhunderts. (Di. 6.8., 19 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

Tatami

Geniales Sport- und Politikdrama um eine iranische Ringerin. (ab 1.8. Filmbühne, Rex; am So. 31.8., 20.30 Uhr, Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle)

Wochenendrebellen

Ein Vater bereist mit seinem autistischen Sohn die Fußball-Stadien aller deutschen Profivereine. Nach einer wahren Begebenheit klug, authentisch und unterhaltsam erzählt. (Fr. 2.8. 19 Uhr (Einlass) 21.30 Uhr (Filmbeginn)); Friesdorfer Freibad, Margarethenstraße)

Ab DO. 8.8.

200% Wolf

Animations-Spaß um einen gemütlichen Pudel, der zum zweiten Mal zum Werwolf mutiert. (ab 8.8. WOKI)

The Dead don't hurt

Western: Ein Paar wird, kurz nachdem beide in einem Städtchen in Nevada Fuß gefasst haben, durch den Bürgerkrieg getrennt. Er meldet sich

beim Militär, sie muss sich zu Hause gegen allhand Ungemach wehren. Viggo Mortensen führt Regie und spielt die männliche Hauptrolle. Ihm zur Seite: die tolle Vicky Krieps. (ab 8.8., Filmbühne, Rex)

Ab DO. 15.8.

Alien: Romulus

Eine Gruppe junger Menschen, voller Abenteuerlust aber unerfahren, stößt im Weltraum auf eine verlassene, doch reich ausgestattete Station. Die anfängliche Sturmfrei-Partylaune wechselt schnell in blanken Horror. Denn sie sind doch nicht allein ... Aktuellster Film aus der Alien-Saga, von «Vater» Ridley Scott produziert. (ab 15.8. WOKI)

Goodbye Julia

Die wohlhabende Nordsudanerin Mona verschuldet den Tod eines Mannes aus dem sudanesischen Süden. Dessen Witwe Julia muss nun für ihr eigenes Überleben und das ihres Sohnes kämpfen. Geplagt von Gewissensbissen, nimmt Mona die beiden bei sich auf, ohne ihnen von ihrer Schuld zu erzählen. Das preisgekrönte Spielfilmdebüt erzählt eine feinfühliges Privatgeschichte vor dem Hintergrund der Spaltung des Landes. (ab 15.8. Kino in der Brotfabrik)

Nur noch ein einziges Mal – It ends with us

In Boston kann eine junge Frau endlich ein familiäres Trauma hinter sich lassen. Sie verliebt sich neu, doch taucht alsbald eine Jugendliebe von ihr auf. Romantic Stuff, mit Blake Lively in der Hauptrolle. (ab 15.8. Sternlichtspiele)

Schleimkeim – Otze und die DDR von unten

1980 gründeten zwei Brüder zusammen mit Schulfreunden in Thüringen die Dorf-Punkband

»Schleim-Keim« und intonierten ihre anarchistischen Texte mit selbstgebauten Instrumenten. Als sie versuchen, ihre Songs auch in den Westen zu bringen, geraten sie in den Fokus der Stasi. Erfrischend vitale Doku über Ost-Punks zwischen Ekstase und Unterdrückung durch das Regime. (Mi. 21.8., 20.30 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

Ab DO. 22.8.

Borderlands

Schatzsuche im Universum, nach einem Videospiel. Mit dabei: Cate Blanchett. (ab 22.8. WOKI)

Gondola

Zwei Frauen, eine alte Seilbahn in Georgien. Ein origineller Liebesfilm ohne Worte. (Mo. 26.8., 20.30 Uhr, Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle)

Horizon

Private Rachegeschichte vor dem Hintergrund des amerikanischen Bürgerkriegs. Erster Teil eines größer gedachten Epos von und mit Kevin Costner. Da allerdings dieser erste Teil in den USA fies floppte, ist es ungewiss, ob überhaupt weitergedreht wird. (ab 22.8. Sternlichtspiele, WOKI)

Morgen ist auch noch ein Tag

Für das schwere Leben einer Ehefrau und Mutter im Italien der Nachkriegszeit scheint eine postalische Benachrichtigung Besserung zu verheißben. Geniale Emanzipationsgeschichte in Schwarz-Weiß. (So. 25.8., 20.30 Uhr, Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle)

Perfect Days

Wim Wenders beobachtet einen einfachen Mann in Tokio. (Fr. 23.8., 20.30 Uhr, Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle)

Poor Things

Regisseur Lanthimos lässt Emma Stone mutig-

schamlos durch eine Frankenstein-Fantasywelt torkeln. Den Oscar gab's dafür. (Sa. 24.8., 20.30 Uhr, Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle)

The Quiet Girl

Ein kleines Mädchen lüftet auf dem Land ein bitteres Familiengeheimnis. (Di. 27.8., 20.30 Uhr, Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle)

Radical – Eine Klasse für sich

Ein neuer Lehrer bringt frischen Schwung an eine mexikanische Grundschule. Doch die Realität hält viele Herausforderungen für ihn und seine Klasse bereit. (Mi. 28.8., 20.30 Uhr, Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle)

Sonnenplätze

Eine dysfunktionale Familie versucht, bei einem mehr oder weniger zufälligen Treffen in einem Ferienhaus auf Lanzarote zu sich zu kommen. Engagierter Debutfilm. (ab 22.8. Sternlichtspiele)

Zwei zu eins

Gaunerkomödie aus der deutsch-deutschen Wendezeit. Mit Sandra Hüller. (Do. 22.8., 20.30 Uhr, Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle)

Ab DO. 29.8.

Kurzfilmprogramm:

Kurze Filme für hohe Dächer

Preisgekröntes und Publikumsbeliebte des Jahres aus dem Kurzfilm-Universum. (Do. 29.8., 20.30 Uhr, Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle)

The Zone of Interest

Kommandanten-Familie Höss lebt sorgenfrei neben dem KZ Auschwitz. Schockierendes Beispiel für die »Banalität des Bösen«. (Do. 29.8., 20.30 Uhr, Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle)

August 2024



BONNER KINEMATHEK

kino in der

EUROPA
CINEMAS
Creative Europe MEDIA

brotfabrik

Kreuzstraße 16 • 53225 Bonn-Beuel • www.bonnerkinemathek.de • [f kinoinderbrotfabrik](https://www.facebook.com/kinoinderbrotfabrik) • 0228/478489

Liebe Freundinnen und Freunde der Bonner Kinemathek,
als Bonner Erstaufführung im Kino in der Brotfabrik u.a. im August 2024 zu sehen:

■ **Ab Do. 1.8.: WAS WILL DER LAMA MIT DEM GEWEHR?**
Buddhistische Komödie aus dem Himalaya.

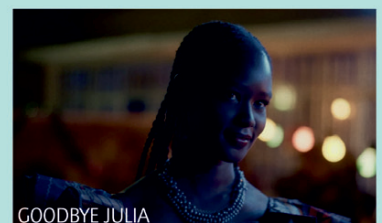
■ **Ab Do. 15.8.: GOODBYE JULIA**
Feinfühliges Moral-Drama aus dem Sudan.

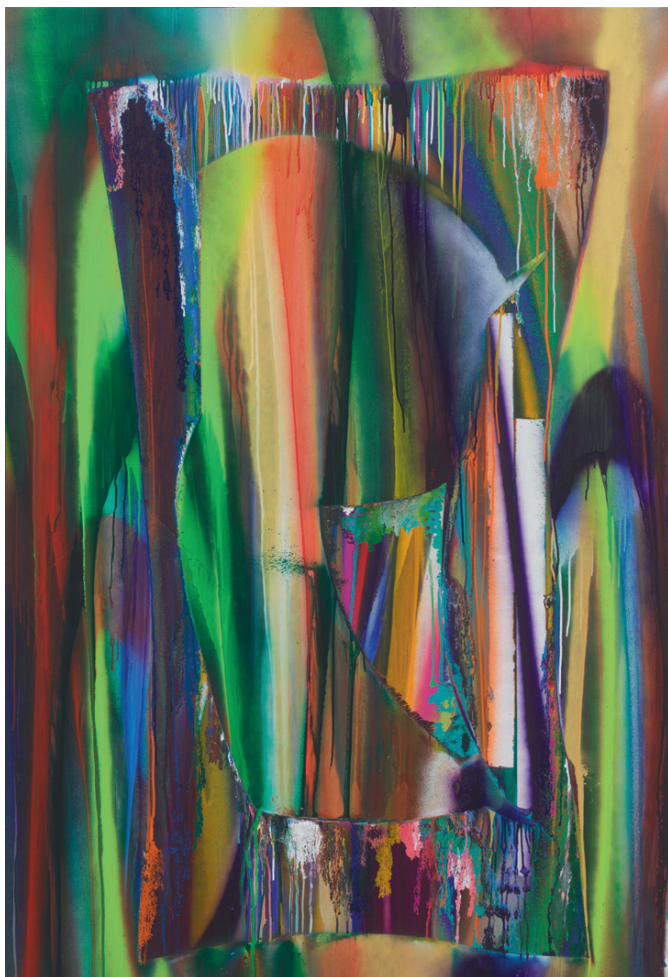
■ **Fr./ Sa. 2./ 3. August Open Air: FILMNÄCHTE IM FREIBAD FRIESDORF**
Einlass ab 19 Uhr; Filmbeginn 21.30 Uhr.
Freitag 2.: **WOCHENENDREBELLEN**
Samstag 3.: **ES SIND DIE KLEINEN DINGE**

■ **Von 22. August bis 1. September: KINO AUF DEM DACH DER BUNDESKUNSTHALLE**

■ Und im **Kino im LVR LandesMuseum**, Bonn, Colmantstraße 16, präsentieren wir **dienstags und freitags um 19.30 Uhr** aktuelle Arthausfilme.

Alle unsere cineastischen Angebote, Infos und Tickets gibt es auf unserer Website www.bonnerkinemathek.de





► Katharina Grosse: o.T. 2019
Acryl auf Leinwand, Courtesy Petzel Collection
London

Mit Absicht, so der Kurator, sind in den jeweiligen Räumen ältere und neue Arbeiten vereint, zwar in einer gewissen Chronologie, die aber immer wieder unterbrochen wird. Mit ihren Bildern erforscht die Künstlerin die Möglichkeiten der reinen Farbmalerie. Es gibt darin keine Erzählungen, nichts Figuratives, es geht ihr einzig und allein um den Eigenwert der Farbe. »Farbe ist für mich so wichtig, weil sie eine unmittelbare Resonanz in einem hervorruft«, so die Künstlerin, »Farbe kann überall erscheinen. Sie berührt einen wie ein Geräusch, ein Duft oder ein Geschmack.«

Bis 1998 benutzte Katharina Grosse ausschließlich Ölfarben, die sie mit dicken Pinseln auf die Leinwand auftrug. Danach entdeckte sie die Spraytechnik für sich und stieg auf hochwertige, industriell hergestellte Sprayfarben aus Acryl um. Ihre Farbpalette wurde dementsprechend »lauter«. Wie bei der Autolackierung vermischen sich die Farben beim Sprayen nicht, sondern lagern sich übereinander. Farbnebel ohne definierte Umrisse können dabei entstehen, eine Detailkontrolle ist nicht möglich. Nach ihren eigenen Aussagen geriet die Malerin zunächst in Konflikt mit sich selbst, aufgrund der ständigen Überlagerungen bzw. Auslöschungen. Dann jedoch begann sie, diesen Zustand zu lieben. Denn für die Akteurin ergibt sich daraus eine gewisse Distanz zur Farbe, und es kommt bisweilen zu einem kraftvollen und »aggressiven« Sprayen (Katharina Grosse).

»Ich komme nicht mehr vom Sprayen los«, sagt die Künstlerin, »diese Technik erweitert meinen Radius.«

Eine neue Dimension bringt das Schneiden der Leinwände in die Arbeiten der Künstlerin: Drei übereinander befestigte Leinwände wurden erst großzügig beschnitten und anschließend gesprayed (o.T., 2023). Dramatisch wie ein zerrissener Bühnenvorhang hängen die Fetzen herunter und sind genau in diesem Zustand zu konservieren und zu präsentieren. (Sicher eine Herausforderung für die Konservatorinnen!) Der Raum spielt jetzt mit, die Arbeiten wirken dramatisch, ja theatralisch. Damit und auch durch das Einbeziehen anderer Materialien, von Erde und Ästen ergibt sich eine Grenzerweiterung innerhalb ihrer künstlerischen Arbeit. Da ist nichts Zufälliges und Momentanes im Spiel, der eingefrorene Moment wird hier zur Dauer.

[ULRIKE BECKS-MALORNY]

► Katharina Grosse, Studio Paintings 1988-2023«
bis 22.9.2024, Kunstmuseum Bonn
Di-So: 11:00-18:00 Uhr, Mi: 11:00-19:00 Uhr

KUNSTMUSEUM BONN

Katharina Grosse: Farbe, Farbe, Farbe

Wahrscheinlich kennt jede/r in Bonn die übergroße »Scherbe« (Seven Days Time von 2011), die sich an die Seite des Bonner Kunstmuseums anlehnt. Es ist eine der ausladenden farbstarken Sprayarbeiten der international bekannten Künstlerin Katharina Grosse (geb. 1961). Sie wurde direkt vor Ort ausgeführt und prägt seither den Umraum entscheidend mit.

Zum ersten Mal stellt nun das Kunstmuseum ihre im Atelier entstandenen »Studio Paintings« aus, die einen Zeitraum von den 80er Jahren bis heute umfassen – und mitunter nicht unbedingt von kleinem Format sind: So entstand 2008 eine fast 8 x 4 Meter große Wandarbeit, die sich als Dauerleihgabe im Besitz des

Kunstmuseums befindet und eigens für diese Ausstellung wieder ausgerollt und aufgespannt wurde. Eine Arbeit von »visueller Wucht« (Stefan Berg), bei der die breiten Farbbahnen wie Gewebe übereinander liegen. Vorne und Hinten gehen ineinander über, und jede neue Schicht überdeckt und überlagert die darunterliegende.

Kunst ABC

BONN

◆ **August Macke Haus** Hochstadenring 36, do 11–19 h, fr–so, feiertags 11–17 h → **August Macke 1887–1914** Die Ausstellung im ehemaligen Wohn- und Atelierhaus des Künstlers und seiner Familie vermittelt die faszinierende Geschichte des Lebens von Macke. (Dauerausstellung). → **Zwei Menschen. Das Künstlerpaar Franz M. Jansen und Fifi Kreutzer** Jansen (1885–1958) und Kreutzer (1891–1977) werden erstmals als Künstlerpaar in den Fokus gerückt. Gemeinsamkeiten und Unterschiede in ihren Werken werden vor dem Hintergrund ihres persönlichen Werdegangs aufgezeigt sowie anhand von Themen- und Motivschwerpunkten unter Einbindung des biografischen Kontextes nachvollziehbar dargestellt. (bis 8.9.).

◆ **Beethoven-Haus** Bonngasse 18–26, mi–mo, feiertags 10–18 h → **Beethovens Geburts- und Wohnhaus** Über 200 originale Ausstellungsstücke reflektieren Beethovens Denken und Fühlen, Arbeiten und Wirken. (Dauerausstellung). → **Bernsteins Beethoven. Ode an die Freiheit** Der amerikanische Komponist, Pianist, Dirigent, Schriftsteller und Lehrer Leonard Bernstein (1918–1990) wird insbesondere als Gustav Mahler-Interpret erinnert. Mit einer multimedialen Sonderausstellung würdigt ihn das Haus nun erstmals als einen der herausragenden Vermittler Ludwig van Beethovens im 20. Jahrhundert. (bis 19.8.).

◆ **Deutsches Museum Bonn** Ahnstraße 45, di–fr 10–17 h, sa 12–17 h, so, feiertags 10–17 h → **Museum für zeitgenössische Forschung und Technik** Naturwissenschaftliche und technische Höhepunkte aus zeitgenössischer Forschung und Technik in Deutschland (Dauerausstellung). → **Mission KI. Erleben – verstehen – mitgestalten** Künstliche Intelligenz (KI) ist die bedeutendste Technologie unserer Zeit. Doch was steckt dahinter und was kommt damit konkret auf uns zu? Dynamische Erlebnisräume laden zum Eintauchen in die Welt der KI ein. Interaktive und unterhaltsame Exponate und Demonstrationen machen Grundlagen und aktuelle Entwicklungen der KI verständlich. (Laufzeit ohne Angabe). → **Teilchen- und Beschleunigerphysik** Das Haus verfügt über eine herausragende Sammlung an historischen Objekten zur Teilchen- und Beschleunigerphysik. (Laufzeit ohne Angabe).

◆ **Frauenmuseum Bonn** Im Krausfeld 10, di–sa 14–18 h, so 11–18 h → **Frauenbewegungen 1865 – 1971 – 2017** Mit dem Startschuss der ersten Frauenbewegung und der Gründung des Allgemeinen Deutschen Frauenvereins 1865 bis zu der sich seit der Jahrtausendwende entwickelnden dritten feministischen Welle beleuchtet die Ausstellung das Wirken unterschiedlicher Frauenrechtlerinnen. (ab 8.3.). → **beyond algorithms_digital utopia** An der Schnittstelle von zeitgenössischer Kunst, Wissenschaft und gesellschaftlicher Teilhabe ist die Ausstellung beyond algorithms_digital utopia ein geschlechterkritischer Beitrag zur digitalen Transformation moderner Gesellschaften. (bis 17.11.).

◆ **Haus der Geschichte** Willy-Brandt-Allee 14, di–fr 9–17 h, sa, so, feiertags 10–18 h, U-Bahn-Galerie ist 24 Stunden geöffnet, Eintritt frei → **Unsere Geschichte. Deutschland seit 1945** Begeben Sie sich auf eine Zeitreise durch die deutsche Geschichte seit 1945: Die Ausstellung beginnt mit den Nachkriegsjahren, Neuanfängen und der Teilung Deutschlands. (Dauerausstellung).

lung). → **Museumsgarten. Gärten in der Bundesrepublik Deutschland** Schrebergarten, Springbrunnen und Sitzecken – der Museumsgarten lädt zum Entspannen und Entdecken ein. Er gewährt Einblicke in fünf Jahrzehnte deutscher Gartenkultur, zeigt Entwicklungen und Trends deutscher Gärten von 1945 bis in die 1980er Jahre. (Dauerausstellung). → **Schatten sein der Digitalisierung. Fotografien von Kai Löffelbein** Computer, Handys und Tablets gehören zu unserem Alltag und sind zu unseren ständigen Begleitern geworden. Unsere digitalisierte Welt führt jährlich zu Millionen Tonnen Elektroschrott. Mit eindringlichen und aufwühlenden Bildern beleuchtet der Fotograf Löffelbein die Entsorgung des westlichen Elektroschrotts. (bis Ende September). → **Der Weg zum Grundgesetz. Fotografien von Erna Wagner-Helmke** Die Aufnahmen von Erna Wagner-Helmke gehören zum Sammlungsbestand der Stiftung Haus der Geschichte. Für die bildliche Dokumentation der entstehenden Demokratie sind ihre Fotografien ein Glücksfall. (bis 29.9.).

◆ **Kunst- und Ausstellungshalle der BRD** Friedrich-Ebert-Allee 4, di–mi 10–21 h, do–so, feiertags 10–19 h. Das Dach ist zu den regulären Öffnungszeiten zugänglich. → **Kengo Kuma. Onomatopoeia Architecture** Im Japanischen bestehen Worte oft aus doppelten Silben, deren Verdoppelung wiederum die Sprache zum Klingen bringt. Diese Strategie nutzt der international renommierte Architekt Kengo Kuma für die Auswahl seiner Materialien und deren Strukturen, aus denen er ganze Gebäude errichtet. (bis 1.9.). → **Interactions 2024** Mit den Interactions 2024 werden erneut verschiedene Orte des öffentlichen Raumes der Bundeskunsthalle besetzt: Vom Dach über das Foyer in den Innenhof und auf den Vorplatz werden ausgewählte Kunstwerke, Performances oder Workshops angeboten, die zum interaktiven Spiel einladen, sich aber auch mit Bildsprachen, Musik oder Klang als grenzüberschreitende und universelle Kommunikationsform beschäftigen. In diesem Jahr kommen Arbeiten von u.a. Gabriel Lester, Temitayo Ogunbiyi und Esra Gülsen hinzu. (bis 27.10.). → **Für alle! Demokratie neu gestalten** Braucht die Demokratie ein Update? Haben wir uns zu lange darauf verlassen, dass unsere Demokratie durch nichts zu erschüttern ist? Mit Demokratie verhält es sich so: Es gibt sie nur, wenn wir fortwährend an ihr arbeiten. In einer Welt, die sich täglich verändert, muss sie ständig fit gehalten werden. Es ist also Zeit, unsere demokratischen Muskeln zu stärken! (bis 13.10.).

◆ **Kunstmuseum Bonn** Friedrich-Ebert-Allee 2, di–so 11–18 h, mi 11–21 h → **Aufbruch in die Moderne. Sammlungspräsentation August Macke und die Rheinischen Expressionisten** Die Präsentation gliedert sich in drei Kapitel, die mit den malerischen und grafischen Werken der Sammlung der Klassischen Moderne – August Macke und die Rheinischen Expressionisten – einzelne Episoden der Geschichte zum Beginn des 20. Jahrhunderts erzählen, und stellt die Kunstwerke in einen größeren geschichtlichen Kontext. (Sammlungspräsentation bis 31.3.2025). → **Raum für phantasievolle Aktionen. Präsentation der Sammlung** Die Präsentation wirft einen umfassenden Blick auf die Sammlung der Kunst der Gegenwart, die in zwanzig Räumen aus verschiedenen Perspektiven neu präsentiert wird. Neben Malerei sind Installationen, Filme und Fotografien zu sehen. (Sammlungspräsentation bis 31.12.). → **Dorothea von Stet-**

ten. Kunstpreis 2024. Junge Kunst aus Österreich In einem Nominierungsverfahren und dem nachfolgenden Juryprozess wurden die drei Finalist*innen Jojo Gronostay, Elisabeth Kihlström und Isa Schieche ausgewählt. (bis 25.8.).

→ **Katharina Grosse. Studio Paintings 1988–2023** Grosse ist international bekannt für ihre expansiven Spray-Arbeiten, die sie vor Ort ausführt und dabei häufig den Außenraum mit einbezieht. Bislang wurde ihnen im Atelier entstandenen Leinwandarbeiten weniger Beachtung geschenkt. Die Ausstellung widmet sich erstmals umfassend diesem Teil von Grosses Schaffen. (bis 22.9.). → **Raum für Demokratie** Der »Raum für Demokratie« ist Ausstellungsraum und Werkstatt zugleich. Hier verbinden sich Perspektiven aus der Sammlung des Hauses mit denen der Besucher*innen. (bis 12.1.2025).

◆ **LVR-LandesMuseum Bonn** Colmantstraße 14–16, di–so und feiertags 11–18 h → **Welt im Wandel. Das Rheinland vom Mittelalter bis Morgen** Der die neue Dauerausstellung lädt zu einer faszinierenden Zeitreise durch 1000 Jahre rheinischer Kunst- und Kulturgeschichte ein. (neue Dauerausstellung). → **Dirk Reinartz. Fotografieren, was ist** Das Haus zeigt die erste große Retrospektive des bedeutenden Fotojournalisten und Bildautors Dirk Reinartz (1947–2004). Zwanzig Jahre nach seinem frühen Tod richtet sich der Blick auf sein umfassendes Œuvre, das ihn als herausragenden Fotografen der späten Bundesrepublik und des wiedervereinten Deutschland auszeichnet. (bis 15.9.).

RHEINBACH

◆ **Glasmuseum Rheinbach** Himmeroder Wall 6, di–fr 10–12 h und 14–17 h, sa, so 11–17 h →

Böhmisches Glas in Biografien. Dauerausstellung In der grunderneuerten Dauerausstellung geben sieben Hörstationen zu Persönlichkeiten, die eine Schlüsselrolle in der Geschichte des böhmischen Glases gespielt haben, einen neuen, persönlichen Zugang zu der Sammlung. (Dauerausstellung). → **Ida Paulin. Dekore der Moderne** (siehe Fotokasten) (bis 30.9.).

REMAGEN

◆ **arp museum Bahnhof Rolandseck** Hans-Arp-Allee 1, di–so, feiertags 11–18 h (Geschlossen wegen Umbau bis einschließlich 24.2.). → **Kosmos Arp. Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp – ein Künstlerpaar der Avantgarde** Wie kaum ein anderes Paar beeinflussten Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp die Kunst ihrer Zeit. Angesichts der großen gesellschaftlichen Fragen des 20. Jahrhunderts suchten sie einen radikalen Neuanfang. Im Ausstellungsrundgang verdichten sich ihre Lebenswege, kreative Meilensteine und historische Querverweise zu einem breiten Panorama. (seit Mai 2023). → **Kiki Smith. Verwobene Welten** Die US-Amerikanerin Smith (*1954) gehört zu den einflussreichsten feministischen Künstlerinnen ihrer Generation. Ihre frühen Arbeiten sind geprägt von gesellschaftlichen Debatten der 1980er Jahre, wie die über AIDS, später beschäftigt sie sich intensiv mit dem weiblichen Körper. Anfang der 90er Jahre beginnt sie, sich vermehrt mit Umwelt und Natur als schützenswertem Raum auseinanderzusetzen. Die in enger Zusammenarbeit mit der Künstlerin entwickelte Schau vereint 54 Werke. (bis 20.10.). → **der die DADA. Unordnung der Geschlechter** Die Ausstellung zeigt die bis heute unterschätzte Beteiligung von Frauen an der subversivsten aller Kunstströmungen des 20.



Baroness von Freytag-Loringhoven, ca. 1922 © Library of Congress, Washington D.C., Prints & Photographs Division, LC-BZ-5877-2

arp museum
Bahnhof
Rolandseck

der die DADA
Unordnung der Geschlechter

7.7.2024–12.1.2025

Jahrhunderts. Sophie Taeuber-Arp, Hannah Höch, Gabrielle Buffet-Picabia und viele andere Künstlerinnen prägten Dada. Erstmals sind ihre Werke gleichberechtigt neben denen ihrer männlichen Kollegen in einer großen Überblicksschau zu sehen. (bis 12.7.2025).

BRÜHL

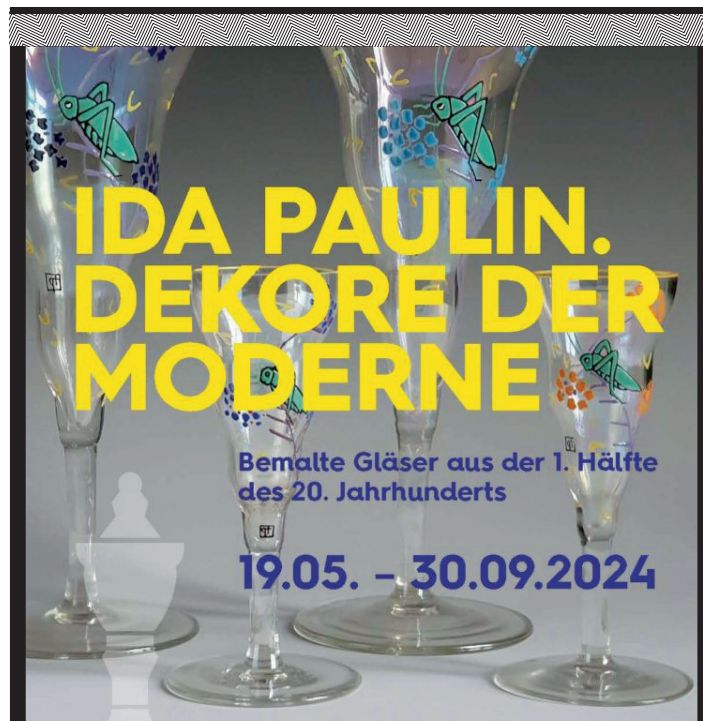
◆ **Max Ernst Museum Brühl des IVR** Comestraße 42 / Max-Ernst-Allee 1, di-so 11-18 h → **Sammlung** Die Präsentation umfasst rund siebenzig Schaffensjahre von Max Ernst: die dadaistischen Aktivitäten im Rheinland, die Beteiligung an der surrealistischen Bewegung in Frankreich, das Exil in den USA und schließlich die Rückkehr nach Europa im Jahr 1953. (Dauerausstellung). → **New Perspectives: Nando Nkrumah. Heute schon morgen** Die Ausstellung präsentiert Arbeiten des deutsch-ghanaischen Künstlers Nkrumah (*1979 in Kumasi, Ghana, lebt und arbeitet in Köln). Mit dem Format New Perspectives eröffnen zeitgenössische Künstler*innen im Kontext der Sammlung neue Blickwinkel auf den Surrealismus. (bis 3.11.).

TROISDORF

◆ **Burg Wissem. Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf** Burgallee 1, di-fr 11-13, 14-16:30 h, sa, so, feiertags 10-13, 14-17:30 h → **Sammlung** Beginnend mit den Jahren vor dem Ersten Weltkrieg und der Zeit der Weimarer Republik, liegt der zeitliche Schwerpunkt der Sammlung der Originalillustrationen auf der Zeit nach 1945. (Dauerausstellung). → **Neugierig! Bilderbuchwelten von Antje Damm** Antje Damm ist eine vielfach ausgezeichnete »Meisterin« im Bilderbuchbereich. Immer wieder überrascht sie mit Büchern, die in der Aufmachung des Pappbilderbuches, des klassischen Bilderbuches, des Erstlesebuches oder des Kinderromans daherkommen und zum Fragen, Lesen, Schauen, Spielen, Raten oder sogar Philosophieren einladen. (bis 1.9.). → **BEST FRIENDS 4EVER. Helme Heine, Pippi Langstrumpf & Co.** Ein Hoch auf die Freundschaft – das feiert das Haus im Rahmen einer großen Ausstellung. Zahlreiche Originalillustrationen aus dem Sammlungsbestand werden präsentiert, die von den unterschiedlichsten Freundschaftsgeschichten erzählen. (bis 15.9.).

KÖLN

◆ **Käthe Kollwitz Museum Köln** Neumarkt 18-24 → **Die Kölner Kollwitz Sammlung. Die weltweit umfangreichste Sammlung** Und auch wenn das Museum geschlossen bleibt, ist das Team des Hauses weiterhin für Sie da! Auf der Homepage und den Social-Media-Kanälen werden wie gewohnt interessante Inhalte und abwechslungsreiche digitale Angebote zur Verfügung gestellt. (voraussichtlich bis Herbst 2024 geschlossen).



Glasmuseum Rheinbach:

Ida Paulin. Dekore der Moderne

Die Ausstellung präsentiert über 100 Objekte der Glasgestalterin Ida Paulin (1880-1955) im Dialog mit der Sammlung des Hauses. Ihre künstlerische Ausbildung absolvierte Paulin Anfang des 20. Jahrhunderts an der Münchner Damenakademie in Malerei. 1914 war sie auf der heute berühmten Werkbund-Ausstellung in Köln mit Glasarbeiten vertreten und feierte 1916 auf der Leipziger Messe mit ihren Gläsern, neben Keramiken und Textilien, einen Überraschungserfolg. Ihre anschließende Spezialisierung auf farbenfrohe dekorierte Gebrauchsgläser machte sie über vier Jahrzehnte hinweg zu einer der erfolgreichsten Kunstgewerberinnen in Deutschland. Ihre Dekore sind dabei ein Spiegel der Moderne, die den Jugendstil, das Art Déco oder die Malerei am Bauhaus reflektieren, aber auch auf die traditionelle nordböhmische Glasmalerei verweisen. Paulin gelang es so, mit ihrem künstlerisch dekorierten Gebrauchsglas einem breiten, internationalen Publikum gutes Kunsthandwerk anzubieten. (bis 30.9.).

◆ **Museum Ludwig** Heinrich-Böll-Platz, di-so, feiertags 10-18 h, jeden 1. do im Monat bis 22 h → **Über den Wert der Zeit. Neupräsentation zeitgenössischer Kunst** Alle zwei Jahre zeigt das Haus Werke der Gegenwartskunst. Dieses Mal lenken die Installationen Mountains of Encounter, 2008, von Haegue Yang (*1971 in Seoul, Südkorea) und The Documentary: Geocentric Puncture, 2014, von Guan Xiao (*1983 in Chongqing / China) den Blick auf verschiedene Zeiter-

ständnisse. (bis 31.8.2025 Sammlungspräsentation). → **Roni Hoern. Give me paradox or give me death** Das Haus widmet der einflussreichen Künstlerin Horn (*1955 in New York) eine umfassende Überblicksausstellung, die das herausragende und vielfältige Œuvre der Künstlerin vom Beginn ihres Schaffens in den späten 1970er Jahren bis heute zeigen wird. (bis 11.8.). → **Hier und jetzt im Museum Ludwig. Und gestern und morgen** Das Projekt wird von einem Think-

tank aus verschiedenen Disziplinen begleitet und ist die erste nachweislich klimaneutrale Ausstellung des Hauses. (bis 13.10.). → **Chargesheimer. Präsentation im Fotoraum** Am 19. Mai 2024 wäre der Kölner Fotograf Karl Heinz Chargesheimer (1924-1971) – Künstlername: Chargesheimer – 100 Jahre alt geworden. Aus diesem Anlass zeigt das Haus im Fotoraum eine Auswahl seiner Fotografien. Die Präsentation konzentriert sich auf die 1950er Jahre und bezieht auch seine weniger bekannten Skulpturen und abstrakten Lichtgrafiken ein. (bis 10.11.).

◆ **Wallraf-Richartz-Museum** Obenmarspforten 40, di-so, feiertags 10-18 h, jeden 1. und 3. do im Monat bis 22 h → **Willkommen im Wallraf Teil II: Neuzugänge in der grafischen Sammlung** Mit der zweiteiligen Präsentation werden rund vierzig Neuzugänge der Graphischen Sammlung vorgestellt. Faszinierende Werke großer Namen wie Corinth, Daumier und Menzel sind ebenso zu sehen wie Blätter von weniger bekannten Künstlern, die es zu entdecken lohnt. Hiermit möchte sich das Haus im 200. Todesjahr seines Gründervaters Ferdinand Franz Wallraf (1748-1824) bei all seinen großzügigen Unterstützer*innen bedanken. (9.8. bis 10.11.). → **Sammlerträume. Sternstunden niederländischer Barockkunst** Die in der Ausstellung präsentierten Sommer- und Winterlandschaften, kostbaren Stillleben, Stadt- und Flusspanoramen, zechenden Bauern und galanten Kavaliere, Kircheninterieurs und Porträts spiegeln sowohl die Vielfalt und Qualität der niederländischen Barockkunst als auch die bedingungslose Sammelleidenschaft eines privaten Kunstliebhabers wider. (bis 21.4.2025). → **Schweizer Schätze. Impressionistische Meisterwerke aus dem Museum Langmatt** Von Pissarro über Renoir, Monet und Gauguin bis Cézanne und Degas: Das Schweizer Museum Langmatt gilt als eine der bedeutendsten Privatsammlungen des französischen Impressionismus in Europa. Da Villa und Parkanlage bis 2026 generalsaniert werden, bietet sich im Frühjahr 2025 die einmalige Chance, die impressionistischen Meisterwerke aus dem Museum Langmatt in Köln zu bewundern. (bis 27.7.2025).

ZÜLPICH

◆ **Museum der Badekultur** Andreas-Broicher-Platz 1, di-so, feiertags 11-17 h → **Dauerausstellung** Erleben Sie in vier Abteilungen die Geschichte der Badekultur von der Antike bis zur Gegenwart. (Dauerausstellung). → **Baden mit Humor. Französische Karikaturen. Honoré Daumier und Andere** In der Sonderausstellung werden mehr als 60 Grafiken Honoré Daumiers Werkes und anderer Künstler gezeigt, übersetzt und in ihren Bezug zum Baden gesetzt. Den teils tiefgründigen Humor in den Zeichnungen Daumiers und einiger seiner Zeitgenossen gilt es zu entdecken. (bis 12.7.2025).



Forum für Künstliche Intelligenz

erleben . verstehen . mitgestalten

Deutsches Museum
BONN



Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 10 bis 17 Uhr
Samstag 12 bis 17 Uhr
Sonntag & Feiertag 10 bis 17 Uhr

im Wissenschaftszentrum Bonn
Ahrstraße 45, 53175 Bonn
www.deutsches-museum-bonn.de



Das Leichte, das so schwer ist

EIN BESUCH IM CONTRA-KREIS-THEATER

VON ROBIN SCHALL



Das Contra-Kreis-Theater steht für die leichte Muse; für Stücke ›ohne großen Tiefgang‹. Mit diesem Vorurteil konfrontiere ich Theaterdirektor Horst Johanning. Er kontert, fast schon empört: »Wir haben doch *Amadeus* gespielt, und *Terror* von Schirach. Da soll uns mal einer sagen wir hätten keinen Tiefgang drin.« Dann zählt er mehrere Stücke auf – hauptsächlich Komödien – denn er ist überzeugt: »Auch Komödien können durchaus Tiefgang haben!«

Das Contra-Kreis ist Bonns ältestes und größtes Privattheater. Tatsächlich sind die Sitzreihen kreisförmig angeordnet, der Name geht allerdings nicht auf diese Form zurück, sondern auf den Personenkreis, der das Theater im Jahre 1950 im wahrsten Sinne ›contra‹ Stadttheater gründete. Die großen Bühnen bekamen damals die »Blockbuster«, wie Horst Johanning sie nennt, den Kleinen blieb nichts anderes übrig, als zu experimentieren. Diese Experimente führten schließlich zu Unterhaltung und somit zu Komödien. Horst Johanning rechtfertigt diese Entscheidung mit einem Brecht-Zitat: »Die Aufgabe des Theaters ist es, zu unterhalten.« Am Contra-Kreis tun sie das. Sie machen hier »das Leichte, das so schwer ist«, wie er sagt.

Zu Beginn bestand die Strategie darin, namhafte Schauspieler*innen nach Bonn zu lotsen. Bekannte Namen mit großer Anziehungskraft. Damals war das einfacher, denn die Bundeshauptstadt bot die Möglichkeit, vor der gesamten Politprominenz zu spielen. Gunther Philipp, Sonja Ziemann, Charles Regnier, Harald Leibnitz und Gert Fröbe waren dabei. Zudem Till Schweiger, der hier im Contra-Kreis seine erste Rolle spielte. Und bekannte Namen scheinen auch heute noch ein bewährtes Konzept. Nehmen wir zum Beispiel das Plakat von *Der erste letzte Tag*. Hier sticht der Name des Bestsellerautors Sebastian Fitzek stärker ins Auge als der Titel des Stücks. Beim Stück *Extrawurst*, u.a. von Grimmepreisträger Dietmar Jacobs geschrieben, könnte auch der Name des Autors zum großen Erfolg beigetragen haben.

(Beide Stücke sind meiner Meinung nach übrigens sehr gelungen.) Zwar ist nur das Letztgenannte auf dem Papier auch eine Komödie, doch verfügen beide Stücke über viele lustige Elemente. Steht im Mittelpunkt des einen Stücks eine tödliche Krankheit, hält das andere uns einen gesellschaftskritischen Spiegel vor. Diese Stücke als bloße Unterhaltung abzutun, würde ihnen keinesfalls gerecht.

Ein weiteres probates Mittel am Contra-Kreis sind Uraufführungen. »Wenn wir uns schon der heitern Muse mehr widmen als früher, versuchen wir zumindest, damit die Ersten zu sein«, sagt Horst Johanning. Eine dieser Uraufführungen ist *Ich will keine Schokolade* – ein Stück über das Leben des kölschen Urgesteins Trude Herr. Viel Tiefgang? – Weiß ich nicht. Aber sehenswert, allemal. Nicht zuletzt dank der exzellenten Besetzung der Hauptdarstellerin. Die in Hürth geborene Tanja Bahmani ist eine Powerfrau. Inbrünstig schmettert sie Trude Herrs altbekannte Hits, und das Publikum singt und tanzt mit. Weitere Uraufführungen waren jüngst zum Beispiel *Fott es fott – die Bonn Revue*, u.a. mit Ina Harder, oder *Brauchen Sie ne Quittung* mit Ingolf Lück und Anja Kruse.

»Man muss immer die Stücke mit den Leuten besetzen können, denen man sowohl das Schwere als auch das Leichte zutraut«, so Johanning. Die Schwierigkeit bestehe nicht nur darin, die richtigen Schauspieler zu finden, sie müssten in den angedachten Zeiträumen jeweils auch verfügbar sein. »Das ist immer so ein Häkelwerk, und dann freut man sich, wenn man den Menschen wieder einen fertigen Schal umlegen kann.«

Aktuell ist Sommerpause, ab dem 29. August gibt es dann neue ›Schals‹ – um bei diesem Bild zu bleiben. Die neue Spielzeit eröffnen wird *Prima donna* von Klaus Wirbitzky, mit Anja Kruse und René Toussaint in den Hauptrollen. Es folgen *Désiré Nick* und *Anouschka Renzi*, Simon Boer, Jochen Busse und ein Stück mit dem Titel *Der Tatortreiniger* – statt mit Bjarne Mädel mit Jan Schu-

ba in der Hauptrolle. Ich bin schon sehr gespannt.

Sie wollen modernes Theater anbieten am Contra-Kreis. »Über viele Jahre Theaterarbeit hat man sich ein Netzwerk aufgebaut, mit Verlagen, mit Darstellern und anderen Regisseuren. Darin tauscht man sich aus, um dann ein Ohr am Puls der Zeit zu haben«, so Horst Johanning. Zudem verfolgen sie auch heute noch die bewährte Strategie: Große Namen – egal ob Autoren oder Schauspieler – sollen Menschen anziehen. Hugo Egon Balder oder Jochen Busse, zuletzt noch im Stück *Weißes Turnschuhe*, sind Publikumsmagneten. »Dann ist der Laden brechend voll.« An dieser Stelle muss ich allerdings einwerfen: Namhaft ja, aber doch eher für ein älteres Zielpublikum. Das aber kann Horst Johanning nicht bestätigen. Das Publikum sei durchaus durchmischt. Auch zahlreiche Studenten kämen hierher. Nicht zuletzt aufgrund der Nähe zur Universität.

Und diese jungen Studenten will man in Zukunft verstärkt ansprechen. Zuständig dafür ist Leon Reichert. Zusammen mit dem Kulturreferat der Universität Bonn hat er das Konzept »The Stage is Yours« am Theater installiert. Zweimal im Semester bieten sie dem Nachwuchs eine offene Bühne. Die Palette reicht von Musik über Poetry Slams bis hin zu Theaterstücken. So inszenierte zum Beispiel das Kurfürstliche Hoftheater der Uni Bonn in der Bonner Theaternacht 2024 *Das rote Requiem* von Ernst Toller. Ein sehr ernstes Stück, mit vielen Monologen, für meinen Geschmack viel zu überladen mit Tiefgang – also eigentlich ein Stück, das im krassen Gegensatz zu den Komödien steht, die hier sonst so laufen. Leon Reichert versteht mich ein Stückweit: »Wir geben jungen Menschen eine Chance. Das Theater stellt die Bühne zur Verfügung, die Inhalte schaffen dann die Studierenden selbst«, sagt er. Horst Johanning aber gefällt meine Anmerkung ganz und gar nicht. »Immer wieder kommen Sie darauf zurück: Nur leichte Muse – das wäre ja sträflich. [...] Wer das sagt, den muss man mal herschicken, der war lange nicht bei uns!« ■

Der talentierte Mr Churchill

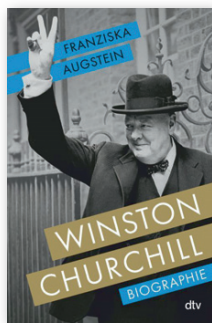
»So gründlich wurde der Mann zur Legende stilisiert, dass schließlich die Legende es sein wird, die von ihm bleibt. Was die Arbeit am Mythos anbelangt: Die ist alles andere als abgeschlossen.«

(Franziska Augstein in: Winston Churchill)

Churchill sei »ein schwieriges biographisches Sujet«, befand die FAZ, »zu seinem Leben gibt es eine Überfülle an privatem wie amtlichem Material«. Das trifft zweifellos zu – und ebenso unzweifelhaft ist die Biographie, die Franziska Augstein dieser Überfülle jetzt beigefügt hat, ein grandioses Stück biographischer und zeitgeschichtlicher Literatur.

Die promovierte Historikerin Augstein – sie hat u.a. in Brighton und London studiert – brillierte bereits als Autorin eines Jorge Semprun-Porträts, das, lobte die ZEIT, mit »frecher Eleganz« verfasst sei und zudem ein »detailgenaues Panorama eines Zeitalters« darstelle.

Alles dies trifft auch auf ihre Churchill-Biographie zu. Dass dieses in



stilistischer wie auch in wissenschaftlicher Hinsicht durchweg exzellente Werk zwischen »gewisse Längen« hat, ist (siehe oben) seinem Sujet geschuldet: Nicht nur existiert zu dem Mann selbst eine Überfülle an Material,

sondern auch zu den Zeitläufen, die er so markant mitprägte – und die über Jahre von Kriegen geprägt waren. Schilderungen der Konsequenzen von Churchills Entscheidungen (und Fehlentscheidungen) als (Kriegs)Premier, Beschreibungen der Dynamiken zwischen den Achsenmächten; Berichte zu Frontverläufen, Frontverschiebungen, militärischen Operationen nehmen folglich viel Raum ein. Das kann nicht anders sein, die wissenschaftliche Sorgfalt gebietet solche Präzision. Zudem ist es, so anstrengend man die Lektüre dieser Kapitel finden

mag, eigentlich nicht oft genug zu wiederholen: Im Ersten und im Zweiten Weltkrieg sind ungeheuerlich viele Menschen gestorben, sie haben die Welt nicht allein zum Schlachtenort, sondern zum Schlachthaus gemacht. Das Wissen darum gibt, immer noch, Denkaufgaben für die Gegenwart auf.

Augstein versteht es, dies deutlich zu machen. Was ihre Biographie ebenfalls vorzüglich beleuchtet – und diese Kapitel haben nicht im Gerینگsten »gewisse Längen«, sondern sind überaus fesselnd: die Churchill-Rezeption.

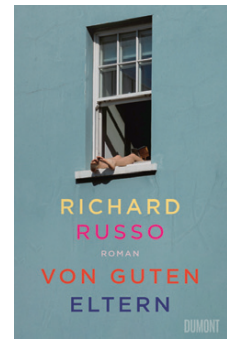
Wie und woraus ist der Mythos Churchill gebaut? Was hat er selbst dazu beigetragen, wie wollte er wahrgenommen werden? Er ist als Englands Held (gleich nach Admiral Nelson), als »größter Mann aller Zeiten« gefeiert worden, er wurde, Jahrzehnte später, als Rassist geschmäht. Er führte die Nation durch bittere Zeit, er war derjenige, der Hitler als tickende Zeitbombe erkannte; er reüssierte als Premier, er scheiterte als Premier; er war Pragmatiker und unverbesserlicher Rule Britannia!-Großmacht-Beharrer. Er war ein unverbesserlicher Snob, ein begnadeter Redner und Literat (dem statt des Literaturnobelpreises der Friedensnobelpreis lieber gewesen wäre).

Man verehrte ihn, man hasste ihn (Richard Burton etwa konnte ihn nicht ausstehen: »ein schlechter Mann«, befand er, aber: »ein großer Mann«). Mancher Exeget seines Lebens und Wirkens sah sich selbst im Glanze des Genius, so Boris Johnson in seiner Churchill-Biographie (die Augstein süffisant als »literarische Koketterie« bezeichnet – was erstens lustig ist und zweitens zutrifft).

»Es ist das Leidige mit der historischen Größe, dass sie schwerlich jenen abzusprechen ist, die sehr viel in Bewegung setzen – vorausgesetzt, dass Meriten und Mankos sich wenigstens einigermaßen die Waage halten. So gesehen, war Churchill ohne Zweifel ein großer Mann. Die zahllosen Aufgaben, vor die er gestellt war, hätte niemand an seiner Stelle bei Wahrung der eigenen moralischen Integrität bewältigen können«, schreibt Augstein in einem der letzten Kapitel ihres Buchs – das so klug ist wie das Gras grün und eine hinreißende Lektüre. Thanks a lot.

[GITTA LIST]

Franziska Augstein:
Winston Churchill. Biographie.
Dtv 2024, 615 S., 30 Euro



Hinfallen und aufstehen

Richard Russo vereint gleich drei fabelhafte Eigenschaften in seinem Werk: Seine Bücher sind durchzogen von einem ironischen, klugen Humor, präsentieren schlagfertige Dialoge und zeigen ein tiefes Verständnis für menschliche Schwächen. Auch sein jüngster Roman *Von guten Eltern* ist ein großartiges Leseerlebnis.

Im dritten Teil der North-Bath-Trilogie (nach *Ein grundzufriedener Mann* und *Ein Mann der Tat*), kehren wir im Jahr 2010 nach Upstate New York zurück. Erneut steht das Schicksal der Arbeitergemeinde North Bath im Fokus. Diese wurde gerade vom verhassten (weil erfolgreichen) Nachbarort Schuyler Springs eingemeindet, was für die Menschen große Veränderungen bedeutet. Doch sie sind es gewohnt, das Beste aus neuen Situationen zu machen, der »struggle of life« ist ihr tägliches Programm.

Das mag sich deprimierend anhören, zumal der Roman sich um Rassismus, Polizeibrutalität, häusliche Gewalt und den Niedergang der »Working Class« in den USA dreht. Aber Russo vermittelt, dass man dem nicht ausgeliefert ist. Auf einzigartige Weise verknüpft er gesellschaftliche und politische Entwicklungen mit den Schicksalen seiner Figuren. Er lässt uns an deren Leben, inneren Kämpfen und Entwicklungen teilhaben und stellt glaubhaft dar, dass sich Kämpfen trotz allem lohnt: Auch völlig verkorkste (Familien-)Beziehungen können besser werden, die schlimmsten Loser tun manchmal einen Schritt in Richtung Selbstbestimmung, und im scheinbar Abwegigen liegt mitunter die Lösung des Problems. Oder wie Sully, eine der Figuren, sagen würde: »Mach was, irgendwas. Wenn es nicht funktioniert, mach was anderes.«

[MONA GROSCHKE]

Richard Russo: *Von guten Eltern*,
DuMont 2024, 576 S. 28 Euro

Lesung
mit Lena Kampf

"Row Zero"

Gewalt und Machtmissbrauch
in der Musikindustrie

23. August 2024,
19.00 Uhr

Eintritt:
12 €/10 € ermäßigt



BücherBartz
GmbH

Seit über
30 Jahren op de
schäl Säck –
die
Buchhandlung
auf der
Sonnenseite
Bonns

Gottfried-Claren-Strasse 3 • 53225 Bonn (Haltestelle Konrad-Adenauer-Platz)
Tel. 0228 - 47 60 06 • verkauf@buecherbartz.de • www.buecherbartz.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30 - 18.30 Uhr • Sa 9.30 - 14.00 Uhr

Mehr Bücher



Nachdenken über die Zeit

Wie langweilig, könnte man denken: ein philosophisches Buch über die Zeit. Welch ein Irrtum! Udo Marquardt gelingt es schon auf den ersten Seiten, die Leserinnen und Leser für das Thema zu faszinieren. Und er schafft es, dass wir nach 248 Sei-

ten das Buch mit vielen neu gewonnenen, spannenden Erkenntnissen nachdenklich zuschlagen. Denn bei aller Tiefe des Themas verschont uns der Autor mit komplizierter, unverständlicher Philosophenkost, sondern bleibt stattdessen in seiner Darstellung glücklicherweise lebendig beziehungsweise lebensnah.

Zu Beginn stellt Marquardt erst einmal Fragen, um den Blick auf das Thema zu schärfen: Gibt es überhaupt Zeit, und wenn ja, gibt es nur eine Zeit? Entwickelt sich die Zeit wie ein Pfeil von der Vergangenheit über die Gegenwart in die Zukunft? Oder eher wie ein Kreis vom Sonnenaufgang über den Sonnenuntergang bis zum neuerlichen Sonnenaufgang sowie von Neujahr über die Monate und Jahreszeiten bis zum nächsten Jahr? Mit einem Zitat von Augustinus gelingt es ihm, alle ver-

meintlich sicheren Erkenntnisse zum Thema über den Haufen zu werfen: »Was ist also Zeit? Wenn mich niemand danach fragt, weiß ich es; will ich es einem Fragenden erklären, weiß ich es nicht.«

Da der Blick auf die Uhr somit nicht ausreicht, um uns die Zeit zu erklären, macht der Autor, in Unkel lebender, studierter Philosoph, einen Ausflug in die Philosophiegeschichte. Kurzweilig und kein bisschen abgehoben referiert er die Zeittheorien von Platon und Aristoteles bis zu Kant, ergänzt um physikalische Erkenntnisse von Newton und Einstein. Nach der Lektüre dieses Teils des Buchs ist man zwar klüger, hat aber keine widerspruchsfreie Definition von Zeit bekommen. Ähnliches gilt für die Versuche, die Zeit zu messen, die beispielsweise im Universum ganz anders fortschreitet als auf der Erde.

Besonders stark ist das Buch, wenn es um praktische Dinge geht. Die

Menschheit bemüht sich stets darum, das Leben zu beschleunigen, z.B. vom Laufen über die Kutsche zum Auto bis zum Flugzeug. Oder durch die Entwicklung von Computern. Trotzdem hat niemand das Gefühl, dadurch Zeit gespart oder gewonnen zu haben, im Gegenteil: Das Leben wird immer hektischer, die Zeit gefühlt immer weniger.

An diesem Punkt macht Marquardt schließlich einen – im Grunde einfachen – Vorschlag: Wir sollten die Zeit weniger als abstrakt und absolut ansehen, sondern in erster Linie als unsere eigene Lebenszeit begreifen. Und diese mit möglichst sinnvoll genutzter Zeit (er spricht von »erfüllter Zeit«) verbringen. Auch wenn die Zeit natürlich mit unserem Tod nicht stehenbleiben, sondern erbarmungslos weiterticken wird.

[HARALD GESTERKAMP]

Udo Marquardt: Zeit und Mensch – Facetten einer Kulturgeschichte. Schwabe Verlag. 248 Seiten, 28 Euro

COMIC IM AUGUST

Zwischen Beton und Kleingartenkolonie

Schraffuren und graue Raster, Speedlines, schräg geschnittene Panels, schnelle Perspektivwechsel, Lautmalereien, zackige Sprechblasen und harte Kontraste – der Berliner Zeichner Mikael Ross greift zielsicher in den Werkzeugkasten der dynamischen Comic-Kunst, um seinen Jugend-Thriller *Der verkehrte Himmel* angemessen rasant zu erzählen.

Der Comic spielt im Sommer in Berlin-Lichtenberg, zwischen Beton und Kleingartenkolonie. Die Hauptrollen spielen die Schülerin Tãm und ihr Bruder Dennis, deren vietna-

mesische Eltern sich in der DDR ein neues Leben aufgebaut haben und ein Restaurant betreiben. Auf einem Parkplatz am Rand eines Markts in Polen treffen Tãm und Dennis auf die junge Vietnamesin Hoa Binh, die offensichtlich auf der Flucht ist. Mit Schulkamerad Alex, der bei seiner hart arbeitenden Mutter aufwächst und mit der Hilfe seiner Kleingartennachbarin Jutta versucht, Agenten-Skills und Schauspielertalent zu entwickeln, findet Tãm im Gebüsch unter einer Brücke einen abgetrennten Finger.

Schneller, als sie gucken können, werden sie alle in eine Verfolgungsjagd hineingezogen, deren Ausmaße sie zunächst nicht begreifen. Gut, dass da auch noch Marina mit

den rasierten Schläfen, dem getuntem Roller und den zielsicheren Tritten ist, die »einen Crush auf Dennis hat« und als robuster Schutzengel fungiert.

Mikael Ross zeichnet seine Figuren in mangaeskem Strich, mit aufgerissenen Mündern, zugekniffenen Augen und expressiver Gestik und Körpersprache, was das Tempo der Geschichte noch vorantreibt. Vor dem düsteren Hintergrund realer Recherche treibt Ross seine packende Story um clevere Jugendliche voran. Knapp 14 Tage folgen wir ihrem Abenteuer bis zum offenen Ende – die mehr als 300 Seiten blättern sich wie von selbst bei dieser so temporeichen wie emotionsgeladenen Lektüre, die zwischen Action, Drama, Komik und einer Prise Poesie oszilliert.

[BARBARA BUCHHOLZ]

Mikael Ross: *Der verkehrte Himmel*. Avant-Verlag, 344 S., 28 Euro



10

ABBILDUNG AUS: »DER VERKEHRTE HIMMEL« © MIKAEL ROSS, 2024

Branchenbuch

BERUF/ WEITERBILDUNG

AUSBILDUNG

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Vilestraße 3, 53347 Alfter/Bonn. Studiengänge: Architektur, BWL, Bildende Kunst, Eurythmie, Kunsttherapie, Lehramt Kunst, Philosophie, Pädagogik, Kindheitspädagogik, Schauspiel. Tel. 02222 / 9321-0, info@alanus.edu, www.alanus.edu

Auf der Suche nach einer Ausbildung in Teilzeit? Coaching- und Beratungsstelle ModUs unterstützt Eltern kostenfrei bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle in Teilzeit. Ebenso beraten wir kostenfrei Ausbildungsbetriebe, die gerne in Teilzeit ausbilden möchten. Sie erreichen uns unter: cjd.bonn.modus@cjd.de oder fon: 0228 / 98 96 270.

IndiTO
Bildung, Training und Beratung
Fortbildung, Coaching,
Organisationsentwicklung
Estermannstr. 204, 53117 Bonn
Tel. 0228 / 67 46 63
www.indito.de

www.AufstellerAkademie.de
Anerkannte 2-jährige Weiterbildung
in Systemaufstellungen

BILDUNG

Alanus Werkhaus Weiterbildungszentrum
Seminare, Weiterbildungen und Workshops in Malerei, Zeichnung, Bildhauerei, Fotografie und Druckgrafik; Professionalisierungskurse für Künstler:innen; Studienvorbereitungskurse und Mappenkurs für Kunst, Grafik und Design und Kunstpädagogik/-therapie; Studienvorbereitungskurs Schauspiel; Fort- und Weiterbildungen zu Kommunikation, Führung, Team, Work-Life-Balance, Resilienz, Achtsamkeit, Kreativität. www.alanus.edu/werkhaus

Bonnatours Wildkräuterschule:
Seminare und Fortbildungen zu Wild- und Heilkräutern. In- und Outdoor-Kochen mit Wildkräutern. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 2443, www.wildkrauterschule.de

Mathe-Nachhilfe, Abiseminare,
Schülercoaching, Elternberatung
– die andere Matheunterstützung
im Lerninstitut SMS in Godesberg-City,
auch für hochbegabte Schüler,
seit 16 Jahren, von Lerntherapeut
& Mathelehrer. Tel.: 0228 / 390 24 01,
www.matheferien.de

**Projektmanagement, Waldpädagogik,
Berufliche Neuorientierung
Persönlich weiterkommen**
WILA Bildungszentrum
Wissenschaftsladen Bonn e.V.
0228 - 20 161 66
www.wila-bildungszentrum.de

SUPERVISION/ COACHING

ProvokativCoaching:
Nichts geht über eine gute Krise!
Auch digitale Sitzungen.
Stand op! Praxis für Veränderungsprozesse
Dr. Annette Standop, Heussallee 11,
53113 Bonn, 0178-1893893,
kontakt@standop.de, www.standop.de

Supervision und Coaching für MitarbeiterInnen, Gruppen und Teams
Ursula Cordes, Supervisorin DGsv, Praxis:
Friedrichstraße 50, 53111 Bonn, Tel: 0228-
9108953, www.ullacordes.de

ZEIT FÜR WESENTLICHES
**Systemisches Einzelcoaching
auf buddhistischer Basis**
» Innere Klarheit als Kompass
» Raum für neue Perspektiven
A. Schönte Coaching
Tel.: 0172 - 40 16 706
www.weg-zum-wesentlichen.de

TAGUNGSRÄUME

Bonner Norden: Seminar- und Beratungsräume mit Blick auf den Rhein.
IndiTO Bildung, Training und Beratung,
Estermannstr. 204, 53117 Bonn,
Tel.: 02 28 - 674 663, www.indito.de

PRAXISRÄUME

Suche Mitnutzer für preiswerte Unterrichts-/ Behandlungsräume in der Ellerstraße 19, 26 oder 51 qm (Holzboden für Yoga etc.) Anmietung Tage oder halbe Tage oder Wochenenden möglich. Tel. 0228/ 608 77 290. www.seminarhaus-bonn.de

BÜRO & COMPUTER

computer service bonn
Reparatur Wartung Reinigung Installation
Erweiterung Aufrüstung ...
Von Ihrem Notebook, PC und Mac.
Richard-Wagner-Straße 10-12 - 53115 Bonn
ComputerServiceBonn.de - 0228-30414570

COMPUTER 60 PLUS
Hilfe - Beratung - Coaching
für Einsteiger*innen & Fortgeschrittene
Tel. 0228 / 63 54 54
www.computer60plus.de

**da Vinci Denkmöbel
Ergonomie und Service**
02236 / 8709399
info@denkmoebel.de
Falderstr. 44 • 50999 Köln
www.denkmoebel.de

Dienstleistungen

FOTOGRAFIE

Fotostudio Lichtblick
Tel. 0 22 8 / 24 27 27 90
www.lichtblick-bonn.de

FRISEURE

Bernd Bracklow / Friseurmeister.
Friseurgeschäft in der Altstadt, Heerstraße 20a, Tel. 01573-9398 254, Di-Fr 9-19 (teilw. auch 20) Uhr, Sa 9-14 Uhr.

RAT & HILFE

Anerkannte Beratungsstelle für die Pflegebegutachtung gem. § 37 SGB XI
Pflicht bei Pflegegeld-Bezug ab PG 2:
wer Pflegegeld bezieht und keinen Pflegedienst beauftragt, muss regelmäßige Beratungsgespräche abrufen.
Wir bieten die für Sie kostenlose Pflege-Begutachtung an und rechnen direkt mit der Pflegekasse ab.

Die Alltagsbegleiter Bonn
Bornheimer Straße 127, 53119 Bonn
T: 0228 - 304 010 65
www.diealltagsbegleiter.de

Die Alltagsbegleiter Bonn
... bei gesundheitlicher oder altersbedingter Einschränkung, für gemeinsame Unternehmungen, für die Haushaltsführung, Gartenpflege, Erledigung von Einkäufen. Wir sind ein anerkannter Betreuungsdienst und rechnen direkt mit der Pflegekasse ab. Tel. 0228-304 010 65 und hallo@diealltagsbegleiter-bn.de
www.diealltagsbegleiter.de

MEDIATION öffnet Wege
Trennung/Scheidung? Erbschaftsstreit?
Nachbarschaftskonflikte?
Mediation erspart Ihnen langwierige und oft kostspielige Gerichtsverfahren.
Mediatorin Ruth Schneider
0228 - 522 64675
www.mediation-oeffnet-wege.de

VERSICHERUNGEN

BONVERS Versicherungsmakler GmbH
unabhängig - kompetent - preisgünstig
Sankt Augustiner Str. 67
53225 Bonn
0228 - 3876 4800
www.bonvers.de

FRAUEN

Fraueninitiative04 e.V.
Würdevolle Pflege für Frauen
bei Krankheit und im Alter.
www.fraueninitiative04.de
Tel. 02256-959 87 69

KINDER

Bonnatours Lernen mit allen Sinnen:
Schul- und Kindergartenprogramme, Kindergeburtstage und Ferienprogramme in und mit der Natur. Schnitzkurse für Groß und Klein. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 24 43, www.bonnatours.de, www.schnitzschule-bonn.de

"der kleine laden" e. V.
Kinder- und Jugendbuchhandlung
Budapester Str. 5
53111 Bonn
Tel. 0228-634335
www.kinderbuch-bonn.de
info@kinderbuch-bonn.de

Fröhliche Kinderfeste für kleine EntdeckerInnen veranstaltet Trudes Kinder-Events. Kommt mit auf die Reise ins Land der Phantasie, wo alles möglich ist. Auch Ferienabenteuer warten auf euch! Gertrud Markja Tel. 0228-92658690 email: trude.markja@gmx.de.

KÖRPER/SEELE

GESUNDHEIT

NATURHEILPRAXIS ESTERS
Praxis für Ganzheitliche Medizin
Körper ∞ Geist ∞ Seele
Sophie F. Esters (HP)
Kaiserstr. 113, 53113 Bonn
Telefon: 0228 / 94775214
Weitere Infos:
www.naturheilpraxis-esters.de

Praxis für Gesundheitsbildung
Yoga, Autogenes Training, Stressbewältigung, MBSR, Kommunikation, Team-Begleitung. Gruppen + Einzelberatung, Seminare für Firmen. Kooperationspartner der Krankenkassen.
Dr. Nikolaus Nagel,
Friedrich-Breuer-Str. 35, 53225 Bonn,
Tel. 9091900.
www.nagel-teamkommunikation.de
www.gesundheitsbildung-bonn.de

Praxis für Naturheilkunde
Rita Stallmeister, Heilpraktikerin
• Wirbelsäulenthérapie nach Dorn
• Breuss-Massage • Bachblütenthérapie
• Medizinische Heilhypnose
Bonn-Poppelsdorf, Tel. 0228-21 92 31

HEILPRAKTIKER

Yoga & Psychotherapie
Yogakurse als Prävention von gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst – bei Unruhe, Konzentrationsmangel, Erschöpfung, Ängsten, Traumata, Depressionen. Einzel- und Gruppenstunden. Kerstin Löwenstein, Dipl. Biologin, HP Psychotherapie, Tanztherapeutin, Supervisorin, Yogalehrerin und -Therapeutin. www.yoga-psychotherapie.de
Tel. 02224/986730

PSYCHE / THERAPIE

Dr. phil. I. Durdiak, Dipl. Psych.,
Praxis für Psychotherapie, alle Kassen
Lösungsorientierte Beratung/Verhaltenstherapie:
• Berufliches (Studium/Prüfungen etc.)
• Persönliches (Ängste, Essprobleme etc.)
• Zwischenmenschliches (soz. Kompetenz, Partnerschaft)
Gottfried-Claren-Str. 28-30, 53225 Bonn
Tel. 02 28 / 69 02 48; www.durdiak.de

Gestalt-Psychotherapie:
Werden, wer ich bin.
Digitale und Präsenzsitzungen.
Stand op! Praxis für Veränderungsprozesse
Dr. Annette Standop, Heussallee 11,
53113 Bonn, 0178-1893893,
kontakt@standop.de, www.standop.de

Osho UTA Institut & UTA Akademie
Spirituelle Therapie und Meditation
Aus- und Weiterbildung für Körper,
Geist & Seele
Venloer Str. 5-7, 50672
Köln; 0221-57407-0
www.oshouta.de;
www.uta-akademie.de

Praxis für Psychosynthese
• therapeutische Psychosynthese
• therapeutische Arbeit
mit der Phyllis-Krystal-Methode
Einzel-, Gruppen- und Paartherapie
Friederike Erhardt,
Hennef, Tel. 02242-84507
www.psychosynthesepraxis.de

Selbsterfahrung-Jahresgruppe
Für Menschen, die sich in der Begegnung
mit anderen weiterentwickeln wollen
und Jahresgruppe für Eltern
Zuhören, sich mitteilen
Erziehungsthemen reflektieren
Entspannung, Körperarbeit & Meditation
Tel. 0177 219 65 63
www.silke-paepflow.de

Systemische Beratung und Therapie für
Paare, Eltern, Familien und in allen
Lebenslagen
Ulrike Lang, Dipl. Psych. System. Therapie,
Tel. 0152-33 96 0177.
www.familien-paar-einzelberatung.de

Tanz- und Ausdruckstherapiegruppe
in Bonn-Oberkassel!
Hilfe bei psychosomatischen Beschwerden
und Lebenskrisen.
Anmeldung und Information unter:
Sabine Sahm, T. 0163.2416.245 oder
beruehrung@sabine-sahm.de

Tobias Gräßer
Systemische Therapie
Paar- und Sexualberatung
Neuropsychologie
0228 - 24005933
www.tobiasgraesser.de

Traumzirkel nach C.G. Jung
Info/Teilnahme:
0228-39 19 968
oder
mail@dr-tippach.de

ESOTERISCHES

HON-DAHJA®
Schamanische Heilweisen / Methoden
Seelenrückholung
– Shamanic Counseling
Seminare – Ausbildung – Beratung
Horizont-Zentrum Beate Ehlen
Grabenstr. 5a, 56598 Rheinbrohl,
Tel. 02635-31 64
www.hon-dahja.de /
info@hon-dahja.de

YOGA/MEDITATION

*** 3 schätze ***
Meditations- & Yogabedarf
Heerstr. 167 | 53111 Bonn
T. 0228 | 92 61 64 57
www.3-schaetze.de

Heidemarie A. Schneider
– **Lichtfeldtransformation: gechan-**
nelte Aufstiegsmeditation zur
Reinigung der Energiekörper mit St.
Germain u.a., 6x, **ab 12.07.2024,**
1x monatlich in Bonn
– **Seelenplanerstellung:**
Potentialanalyse für Erwachsene und
für Kinder – Einzel –
– **Die Kinder der Neuen Zeit:**
Vortrag, Beratung, Meditationsgruppe
Anmeldung Bonn 0176- 50 300 282

Zen-Meditation
Die Praxis des Zen-Buddhismus ent-
decken, meditieren lernen, den Geist
ruhig und klar werden lassen. Monatlich
Einführungsvortrag, fortlaufende Meditati-
onskurse bei "Bewegung & Lebenskunst"
www.lebenskunst-bonn.de

KURSE/ WORKSHOPS

KUNST/UNTERRICHT

Alanus Werkhaus Weiterbildungszentrum
Seminare, Weiterbildungen und Work-
shops in Malerei, Zeichnung, Bildhauerei,
Fotografie und Druckgrafik; Professionalis-
ierungskurse für Künstler:innen; Studien-
vorbereitungs- und Mappenkurs für Kunst,
Grafik und Design und Kunstpädagogik/-
therapie; Studienvorbereitungskurs Schau-
spiel; Fort- und Weiterbildungen zu Kom-
munikation, Führung, Team, Work-
Life-Balance, Resilienz, Achtsamkeit, Krea-
tivität. www.alanus.edu/werkhaus

Kunstschule für kreatives Malen und Zeichnen, Mal- und Zeichenkurse, Porträt,
Aquarell, Öl, Radierungen, Airbrush,
Zeichnen, Günther Maria Knauth, Aner-
kannter Kunstmaler, Endericher Str. 3070,
Tel. 0163/ 236 96 91

Polsterkurse
Entdecke Dein neues Hobby
Polsterei Fuhs
Heerstr. 90 • 53111 Bonn
0228-657305 • info@polsterei-fuhs.de

Töpfer- und Keramikurse im Atelier Rolf Seebach. Drehen an der Töpferscheibe, Coachings, Intensivwochenendkurse, Glasurkurse, Gutscheine, ca. 30 km von Bonn im grünen Bergischen.
www.seebach-keramik.de,
Tel. 02245 619325

MODE

KOMM WEBEN!

In der Schule der Weberei Kai
Neue Kurse!
www.webereikai.de

MUSIK/STIMME

Gesangsunterricht
Funktionale Stimmbildung
für Einsteiger und Fortgeschrittene.
Leichter, höher, lauter Singen.
Alle Musikstile – von Klassik bis Musical
Wochenendkurse Stimmbildung oder
Atemtechnik für Chor- und Laiensänger

Besser sprechen
– für Lehrer und Schauspieler etc.
Neu:
Durchlaufende Stimmkurs
für die Sprech- oder Singstimme

Stimmschmiede Bonn
Ltg.: Mathias Knuth,
staatl. gepr. Stimmbildner.
www.stimmschmiede-bonn.de
Tel. 0228-608 77 290

Singen in Enderich bei Hansjörg Schall,
Einzel oder kleine Gruppen – Pop/Jazzge-
sang für alle Niveaus. 02 28/ 973 72 16,
www.voice-connection.de

Stimmfaltung: Stimmbildungsunter-
richt und Atembehandlungen zur berufli-
chen und/ oder persönlichen Weiterent-
wicklung Ihres stimmlichen und
körperlichen Ausdrucks. S. Koch (Atem-,
Sprech- und Stimmlehrerin), Tel. 02 28/
26 19 119 oder
kontakt@stimmfaltung.de

LESEN/SCHREIBEN

BÜCHER

Altstadtbuchhandlung & Büchergilde
Belletristik, Krimis, Kinderbuch, Ausgefalle-
nes... Wir bestellen jedes lieferbare Buch.
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18.30, Sa
10-14.00 Uhr – Breite Str. 47 – 53111 Bonn
info@altstadtbuchhandlung-bonn.de

buchladen 46
Kaiserstraße 46, 53113 Bonn,
0228.223608, info@buchladen46.de
«Reich bin ich durch ich weiß nicht was,
man liest ein Buch und liegt im Gras.»
(Robert Walser)

Buchladen ‚Le Sabot‘, Lesen als SABOTage
Literatur, Kinderbücher, Linke Politik &
Pop, Graffitibedarf, Klamotten & Veganes
Essen. Mo.-Fr. 10-18.30 Sa. 10-16 Uhr
Breite Str. 76, 53111 Bonn, 0228/695193
buchladen@lesabot.de – www.lesabot.de

"der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung
Budapester Str. 5
53111 Bonn
Tel. 0228-634335
www.kinderbuch-bonn.de
info@kinderbuch-bonn.de

*Die Buchhandlung
auf der Sonnenseite Bonns!*

Bücher Bartz GmbH

Gottfried-Claren-Str. 3
53225 Bonn-Beuel
0228/476006, verkauf@buecherbartz.de
www.buecherbartz.de
Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr Sa. 9.30-14 Uhr

La Libreria, Iberoamerikanische Buch-
handlung, Inh. Angela Baron
Justus-von-Liebig-Str. 24 (schräg
gegenüber vom General Anzeiger)
Eingang rechts, 1. Etage, 53121 Bonn
0228-659215 Mail: libros@lalibreria.de
www.lalibreria.de
Mo.-Fr. 12.00-19.00
Sa. 11.00-14.00/16.00 (auf Nachfrage)

LEKTORAT

Abschlussarbeiten
(BA, MA, Dissertationen)
Sachtexte und Bewerbungen
www.optimierte-texte.de
E-Mail: info@optimierte-texte.de
T.: 0170 7452123
Dr. Angela Degand MA,
Fachlektorat, Korrektur und Text

ÖKOLOGISCHES LEBEN

BIOLÄDEN

Bergfeld's Biomarkt
Bonn-Bad Godesberg
Alte Bahnhofstr. 20
53173 Bonn
Tel 0228-359449; Fax 0228-359707
8-19 Uhr, Sa 8-16 Uhr

Bioladen MOMO
www.bioladen.com
Hans-Böckler-Strasse 1
53225 Bonn-Beuel
Bioladen seit 1983, Bistro, Biometzger,
Lieferdienst, Gemüseabo
info@bioladen.com – 0228-462765.

ENERGIE & UMWELT

Institut für Baubiologie u. Umweltanalytik

Beratung und wissenschaftliche Messun-
gen von Mobilfunk, Wohngiften, Schim-
melpilzen, Radon, geologischen Störun-
gen, Elektrosmog; Vorträge und
Gutachten. Bonn (02 28)/97 666 97.
www.institut-fuer-baubiologie.de

greenUP SOLAR
PV-Anlagen, Wärmepumpen,
Solare Architektur
Inhaber Dipl.-Ing. Holger Wolpensinger
Adolfstr.39, 53111 Bonn-Altstadt
Tel. 0228- 5344 5856
solar@greenup.one
www.greenup.one

VOLLWERT-SPEISEN

CASSIUS-Garten
Das Vollwertrestaurant
Riesige Auswahl – unübertroffen in
Frische und Qualität
Durchgehend warme Küche
Mo-Sa, 11-20 h
Frühstück ab 8.00 h
PARTYSERVICE
53111 Bonn, Maximilianstr. 28d,
Cassius-Bastei –
vis-à-vis Hauptbahnhof

REISEN

Bonnatours Naturerlebnis Siebengebirge: Naturkundlich-historische Ausflüge für private Gruppen und Teams. Teamtraining in und mit der Natur. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 2443, www.bonnatours.de

StattReisen Bonn erleben e.V.

Belderberg 32
53113 Bonn
Tel.: 0228/654553
Fax: 0228/242525
info@stattreisen-bonn.de
Stadtführungen auf neuen Wegen.
Umland-Touren. Bonn-Programme.

www.aktivreisen-lebert.de

– Ihr Spezialreisebüro für alle Arten von Aktivurlaub.
Sie suchen? Ich finde!
Ihren Urlaub nah und fern.
Tel.: 0228-4107 518

SPORT & FITNESS

MITTELPUNKT
Zentrum für Bewegung
PILATES – TAI CHI
Fitness, Faszientr., Kurse für Schwangere
www.mittelpunkt-bewegung.de
Dipl. Sportl. Simone Koch u Iris Thiem
Mirecourtstr. 14, Bonn – Beuel
0228/47 92 71 oder 0151-54 833 961

Studio 50 – das reifere Sportkonzept + Prävention + Rehabilitation + Fitness für alle ab 45 Jahren.

Gerätetraining / Kurse / Sauna /
individuelle Trainingsplangestaltung
& Betreuung.
Kontakt: 0228-3367184 / studio50-bonn.de

WELT-LÄDEN

Mongolei Shop Bonn

Bücher, Filme, Kleidung, Kunsthandwerk, Möbel, Musik, Wodka, Wolle ... aus fairem Handel zu Buddhismus, aus der Mongolei und zu Schamanismus.
Mongolei Zentrum Bonn, Kurfürstenstr. 54, Tel. 0228 / 62 99 662 Öffnungszeiten nach Vereinbarung oder Online
www.mongoleishop.de

Weltladen e.V., Kaffee, Tee, Feinkost, Kunsthandwerk und mehr aus fairem Handel; Infos, Veranstaltungen, Bildungsarbeit. Maxstraße 36, Tel. 69 70 52.
Mo-Fr 15:00 bis 19:00 Uhr, Sa 12:00 bis 15:00 Uhr. **www.weltladen-bonn.org**

WOHNEN/ EINRICHTEN

Bio-Möbel-Bonn Massivholzmöbel, Bio-küchen (Team 7). Polstermöbel, Lampen, Schlaf-systeme (Hüslar Nest), Naturmatratzen und Bettwaren, Kindermöbel, Wiegenverleih.

An der Margarethenkirche 31,
Bonn-Graurheindorf, Tel. 0228-33 62 966
www.biomoebelbonn.de

da Vinci Denkmöbel
Ergonomie und Service
02236 / 8709399
info@denkmoebel.de
Falderstr. 44 • 50999 Köln
www.denkmoebel.de

Wolfes & Wolfes
Massivholzbetten, Naturmatratzen,
Futons, Stühle, Mobiles.
Adenauerallee 12-14, 53113 Bonn
Tel. 0228/ 69 29 07
www.wolfes-wolfes.de

Anzeigenauftrag

Abschicken an: **Schnüss** · Blücherstraße 28 · 53115 Bonn Tel. (0228) 604 76-0 · eMail: kleinanzeigen@schnuess.de

1	
2	
3	
4	
5	
6	

als Kleinanzeige in der Schnüss, Ausgabe:

private Kleinanzeige

pro Rubrik: bis zu 5 Zeilen 5,- €, je weitere Zeile 1,- €
Zahlungsart: ☐ Briefmarken in **kleinen** Werten ☐ Überweisung

gewerbliche Kleinanzeigen

pro Rubrik: bis zu 4 Zeilen 12,- €, je weitere Zeile 3,- €
Zahlungsart: ☐ Rechnung ☐ Bankeinzug

Chiffre (zusätzlich 5,- €)

Keine telefonische Anzeigenannahme!
Keine Anzeigenannahme im Schnüss-Büro!

Absender

Firma/Name, Vorname

Straße, Nr

PLZ, Ort

e-Mail-Adresse

Telefon

Datum, Unterschrift

Rubriken

- ☐ Wohnen
- ☐ Frauen
- ☐ Jobs
- ☐ Dienstleistungen
- ☐ Aus-/Fortbildung
- ☐ An- und Verkauf
- ☐ Reisen
- ☐ Kontakte
- ☐ Kinder
- ☐ Seminare/Workshops
- ☐ Büro-/Praxisräume
- ☐ Psycho
- ☐ Misch-Masch
- ☐ Musik/-Unterricht
- ☐ Männer

als Branchenbucheintrag in der Schnüss

Ausschließlich für gewerbliche Kunden (maximal 8 Zeilen)

Abc
Abc

als Fließtext

☐ 1/1 Jahr (100,- €) ☐ 1/2 Jahr (60,- €)

Abc
Abc

als Text mit Rahmen

☐ 1/1 Jahr (120,- €) ☐ 1/2 Jahr (70,- €)

Abc
Abc

als Text mit farbigen Rahmen

☐ 1/1 Jahr (140,- €) ☐ 1/2 Jahr (80,- €)

Abc
Abc

als Negativ

☐ 1/1 Jahr (140,- €) ☐ 1/2 Jahr (80,- €)

Zahlungsart: ☐ Rechnung ☐ Bankeinzug

Preise für Branchenbucheinträge sind Nettopreise **ohne MwSt.!**
Der Branchenbuch-Eintrag verlängert sich um die erteilte Laufzeit,
wenn er nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Bitte Buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab
(nur bei gewerblichen Kleinanzeigen und Branchenbuch-Einträgen)

Kontoinhaber

Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Rubriken

- ☐ Berufe/Weiterbildung
- ☐ Büro/Computer
- ☐ Dienstleistungen
- ☐ Dritte-Welt-Läden
- ☐ Fahrzeugmarkt
- ☐ Frauen
- ☐ Gastronomie
- ☐ Internet
- ☐ Kinder
- ☐ Körper/Seele
- ☐ Lesen/Schreiben
- ☐ Mode
- ☐ Ökologisches Leben
- ☐ Reisen
- ☐ Sound/Vision
- ☐ Sport/Fitness
- ☐ Wohnen/Einrichten

☐
Unterrubrik (falls vorhanden)

Kleinanzeigen

Musik / -Unterricht

Chor FUNNY THURSDAYS Endenicher Burg, Do, 19:00. Leitung: Hansjörg Schall. Info unter: www.voice-connection.de & Tel. 0228 - 973 72 16

ChorsängerInnen finden Chöre, Chöre finden ChorsängerInnen: www.chor-in-bonn.de - Chorkonzerte finden und annoncieren: www.chorkonzerte-in-bonn.de

GROOVY FRIDAY: Lachen, swingen, a cappella singen. Freitag 18:00. Leitung Hansjörg Schall. Infos: 9737216 voice-connection.de

Singen1: Gruppe für Einsteiger/-innen Mittwoch 20:00 Uhr. Leitung Hansjörg Schall. Frosch im Hals? Mitbringen! Infos: 9737216 voice-connection.de



StimmSchmiede Bonn

Sprechen und Singen leicht erleben
Ltg.: Mathias Knuth

- Gesangsunterricht für alle Altersklassen (Klassik, Chor- und Popgesang / CVT)
- Sprechtraining für Lehre, Vortrag, Schauspiel und Moderation
- Kostenlose Stimmberatung
- Stimmbildungskurse:
**Ich kann noch nicht SINGEN
Endlich besser SPRECHEN**
- Geschenkgutscheine

www.stimmSchmiede-bonn.de
oder telefonisch 0228-60877290

Seminare / Workshops

SLOW FLOWER Blumenstrauß Workshops im nachhaltigen Blumenfeld.
www.aufblühen.net
info@slowflowerbonn.net

Atmen, Bewegen, Entspannen

A i k i d o Japanische Kampfkunst

Aikido Schule Heinz Patt

8. DAN Aikido

Buschdorfer Str. 26 • 53117 Bonn
Tel.: 0228 - 67 47 27
www.aikido-bonn.de

Dienstleistungen

Pediküre und Fußpflege (auch mobil)

Ihre Füße
in guten Händen!

Inga Verdezki
Meehenstraße 47
53129 Bonn
Telefon: 0177 68 68 408
praxis@fuss-kopf.de



Reisen

Griechenland-Segeln, 13.9.-28.9. od. 30.9.-15.10. Athen, Saronischer Golf, Peloponnes. Segelerfahrung nicht erforderlich.
Tel: 06172 / 93 95 16

Diverses

En Schull us Kölle un Bonn ... ich sammle spenden für eine schule und »reiner meutsch« baut sie für uns. die spenden werden auf dem sammelkonto kennwort: »pänzprojekt« geparkt bis der tag kommt und es ausreicht...

Infos: paternippes1@gmail.com
Westerwald Bank eG
IBAN: DE94 5739 1800 0000 0055 50
BIC: GENODE51WW1
Kennwort: »Pänzprojekt«
www.fly-and-help.de

Psyche & Therapie

**Telefonischer Notdienst
für psychisch kranke
Menschen, Angehörige und
Freunde**

(0228) 96 53 901

Sprechzeiten:
20.00-23.00 Uhr (Mo-Fr)
18.00-23.00 Uhr (Sa, So, feiertags)

Gemeindepsychiatrie
Bonn-Rhein-Sieg gGmbH

Wohnen

EIGENBEDARFSKÜNDIGUNGSOFFER
alleinstehende, noch berufstätige Frau, 73 Jahre jung sucht in Bonn, Nähe ÖPNV, 1-2 Zimmer-Wohnung, auch WG. 0177 9685005 - bri.kuehnert@gmail.com

Zimmer im offenen Dachstuhl an Studentin, Wochenendfahrrerin, gerne auf Zeit, möbliert o. unmöbliert zu vermieten. Küchen-, Wohnbereich, Gartenbenutzung. 20 qm Zimmer, 400,- warm, Bonn-Castell, zum Haushalt gehören 2 Katzen. 0162 3304564, gila_lubig@yahoo.de

Kontakte

Afterwork Chillen und Austausch / Godesberg suche spontane, gebildete Gesprächspartner*innen, die die Welt gesehen haben, und nach der Arbeit gelegentlich bei einem Gläschen entspannt an intelligenten Gesprächen interessiert sind:
chillenamabend@gmail.com



Pro Minute fallen 21 Hektar Wald.
**So schnell kann er
leider nicht weglaufen.**

Hilf mit! Gemeinsam schützen wir weltweit Wälder
und ihre Bewohner. Spende jetzt auf wwf.de/wald



Die Vernichtung der Wälder in Amazonien und weltweit bedroht Millionen von Arten – und unsere Gesundheit. Der WWF setzt sich in Projekten vor Ort, bei Unternehmen und auf politischer Ebene für ihren Schutz ein. Hilf uns dabei mit deiner Spende. WWF Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22

Veranstaltungskalender

1

Donnerstag

KONZERT

BONN

- 19:30 **SWB - Sommerfestival 2024** Open Air im Biergarten. Heute: 4 Swedes - Tribute to AB-BA. Eintritt frei. → *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*
- 20:00 **Musik im Bonner Münster** Heute: Orgelvesper mit Daria Lytvisko - Werke von Durufle, Kolesa, Mendelssohn Bartholdy, Saint-Saëns, Schifrin, Skoryk, Widor und Williams. Eintritt: VK 10,-/15,- → *Münsterbasilika St. Martin, Münsterplatz*
- 21:00 **Blues Session** Traditionreicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → *Musik-kneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

- 19:30 **Biergartenkonzert** Heute mit Ralph De Jongh. Eintritt frei. → *Freideck - Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2*
- 20:00 **I.M. - »Off The Beat«-Tour** Im Chang-Kyun ist Mitglied der koreanischen Boygroup Monsta X. Eintritt: VK 49,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

JOTT WE DE

- 19:00 **RheinPuls** Heute: Slowhand - Eric Clapton Tribute. Eintritt: VK 5,- → *Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz*

BÜHNE

BONN

- 20:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. Eintritt: VK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

- 19:00 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. Eintritt: VK ab 30,- → *Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5*
- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 20:00 **35. Kölner Sommerfestival** Heute: »Cabaret« - Der Musical-Welterfolg mit Tim Fischer. → *Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1*

EXTRAS

BONN

- 14:00 **Monattreffen der ver.di-Senior*innen** Heute: »Wohin führt die Krankenhausesreform? Planlose Zentralisierung oder planvolle regionale Kooperation« mit Achim Teusch, Hennef. → *DGB-Gewerkschaftshaus, Endenicher Str. 127*



- 19:00 **Reggae Tumult** Kneipenabend mit Roots, Reggae, Dancehall & Dub von Roots Kitchen und Special feature, Selecta Aydin von Shanty Sound. Eintritt frei. → *Kult41, Hochstadtenring 41*

2

Freitag

KINO

BONN

- 20:00 **Open Air Kino auf der Terrasse** Heute: »The Rocky Horror Picture Show« (1975). Einlass ist ab 19h und zur Einstimmung gibt es ein Vorprogramm mit Live-Bands aus der Region. Eintritt: 7,- (frei bis 14 Jahre). → *Rüingsdorfer Kulturbad, Am Schwimmbad 8*

TAGES-TIPP

- 21:00 **13. Friesdorfer Freibad Filmnächte** Heute: »Wochenendrebellen«. Vor dem Film kann von 19-21 Uhr geschwommen werden. Eintritt: 9,-/17,- → *Freibad Friesdorf »Friesi«, Margaretenstr. 14*

KONZERT

BONN

- 14:30 **Green Juice Festival 2024** Am 2. und 3. August gibt's zwei energiegeliche Festivaltage mit grossartigen Künstler*innen aus Indie, Pop und Rock und ein buntes Rahmenprogramm. Heute: Bilderbuch, Blond, Itchy u.a. Eintritt: VK 54,- (Festivalticket: VK 99,-) → *Park in Neu-Vilich, Siegburger Str. 187*

- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2024** Ein abwechslungsreiches Musikprogramm bei freiem Eintritt gibt es an fünf Wochenenden im August am Alten Zoll. Heute Eröffnungsabend in Kooperation mit der JazzTUBE Bonn 2024: 19 Uhr Leon Dehne Quintett - Jazz Groove Fusion. 20:30 Uhr Bernard & The Mibus (feat. CTO) - Hip-Hop-Jazz. → *Stadtgarten / Alter Zoll*

- 19:30 **SWB - Sommerfestival 2024** Open Air im Biergarten. Heute: Cold as Ice - Tribute to Foreigner. Eintritt frei. → *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*
- 20:00 **Kong Fuss & The Romantic Earthquake Band** Power Punk aus Berlin. Special Guest: Mark Spark. Eintritt: 10,-/18,- → *Kult41, Hochstadtenring 41*

KÖLN

- 19:30 **Biergartenkonzert** Heute mit Mind The Gap - Rhythm & Blues Band. Eintritt frei. → *Freideck - Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2*
- 20:00 **A Wilhelm Scream** Melodic-Hardcore. Support: Death by Stereo. Eintritt: VK 25,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- 20:00 **Clueso - »Sommer«-Tour** Eintritt: VK 64,- → *Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1*
- 20:00 **Inhuman Rampage** Modern Melodic Death Metal. Special Guests: BMR / Andradite. Eintritt: VK 10,- AK 15,- → *Blue Shell, LUXemburger Str. 32*

JOTT WE DE

- 19:30 **Musik im Pavillon** Heute: »King Georg On Tour« mit dem Jakob Bänsch Quartett. Eintritt frei, Spenden willkommen. → *Musikpavillon Rhöndorf, Löwenburgstr. 21, Bad Honnef*
- 20:00 **Goldplay - »Glowing in the Dark«-Tour** Coldplay Tribute. VK 26,- AK 28,- → *Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz*

PARTY

BONN

- 22:00 **TanzBar** Pop, Rock, Partyclassics, Charts & Clubsounds. → *Jazz Galerie, Oxford Str. 24*

KÖLN

- 23:00 **Tag X / Lust Klub** mit Blasha & Allatt & Laure Croft bzb Toni Ba.

2. Freitag

KINO

13. Friesdorfer Freibad Filmnächte

Wochenendrebellen



Mirco ist aufgrund seiner Arbeit selten zu Hause. Seine Frau Fatime organisiert das Familienleben und hat alle Hände voll zu tun mit der Erziehung von Baby Lucy und dem zehnjährigen Jason. Jason ist Autist und sein Alltag besteht aus täglichen Routinen und festen Faustregeln. Fatime versucht alles, um Jason den nötigen Rückhalt zu geben, doch vor allem in der Schule stößt Jason auf viel Unverständnis. Als der Familie ein Wechsel auf eine Förderschule nahegelegt wird, muss auch Mirco beweisen, dass er seiner Rolle als Vater gerecht wird.

21:00 → *Bonn, Freibad Friesdorf »Friesi«*

Eintritt: VK 18,-/16,- → *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*

- 23:00 **Teenage Dirtbag** Pop-Punk, Emo, Alternative, College Rock & Indie. Eintritt: 8,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

- 23:30 **KPop & KHipHop Night** K-Pop, K-Hip-Hop und K-EDM. → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

BÜHNE

BONN

- 17:00 **Leutnant Gustl** von Arthur Schnitzler. Bei schlechtem Wetter in der Bibliothek. Kartenvorstellung in unserer Buchhandlung am Paulusplatz. Eintritt: 20,- (mit Getränken). → *Gartenbühne, »Das blaue Haus«, Berta-Lungstr.-Str. 45*

- 19:30 **Open Mic unter der Zeder** Bühne für Nachwuchstalente und erfahrenen Künstler in den Bereichen Gesang, Poetry Slam, Comedy und Schauspiel. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

- 20:00 **Rheinkabarett - »Nur über meine Leiche«** Theatercomedy mit Susanne Pätzold, Cosima Seitz, Michael Müller und Christoph Scheeben - phantastisch, musikalisch, verspielt und immer auch ein bisschen böse. Eintritt: VK 28,80/23,10 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

- 20:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. Eintritt: VK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

- 19:00 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. Eintritt: VK ab 30,- → *Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5*

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

- 20:00 **35. Kölner Sommerfestival** Heute: »Cabaret« - Der Musical-Welterfolg mit Tim Fischer. → *Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1*

EXTRAS

BONN

- 16:00 **Geheimnis Neandertaler** Die Führung taucht ein die faszinierende Welt des Neandertalers, dessen Originalskelett im LVR-LandesMuseum zu sehen ist. Ko-

3

Samstag

KINO

BONN

TAGES-TIPP

- 21:00 **13. Friesdorfer Freibad Filmnächte** Heute: »Es sind die kleinen Dinge«. Vor dem Film kann von 19-21 Uhr geschwommen werden. Eintritt: 9,-/17,- → *Freibad Friesdorf »Friesi«, Margaretenstr. 14*

KONZERT

BONN

- 12:30 **Green Juice Festival 2024** Am 2. und 3. August gibt's zwei energiegeliche Festivaltage mit grossartigen Künstler*innen aus Indie, Pop und Rock und ein buntes Rahmenprogramm. Heute: Provinz, Kaffkiez, Ali Neumann, Heisskalt u.a. Eintritt: VK 64,- (Festivalticket: VK 99,-) → *Park in Neu-Vilich, Siegburger Str. 187*
- 15:00 **Carillonkonzert** Die drei Carilloneure werden das Instrument nach der Sanierung wieder erklingen lassen. → *Trinkpavillon, Koblenzerstr. 80*

- 18:30 **Live-Musik** Heute: Elder Steman Band - Blues-Rock. → *Eis-café »Bonner Eiszeit« im Heiderhof Center, Akazienweg 2-10*

- 19:00 **Klaviersommer 2024** Heute: Die Tonart F-Moll steht im Mittelpunkt des Konzertprogramms des renommierten Klavierduos Stenzl. Werke von Benjamin Britten, Luciano Berio, Franz Schubert und Johannes Brahms. Eintritt: VK 30,-/15,- → *Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*

- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2024** Ein spannendes und abwechslungsreiches Musikprogramm bei freiem Eintritt gibt es an fünf Wochenenden im August am Alten Zoll. Heute: 19 Uhr Lucie Licht - Deutschsprachiger Giltzer-Pop. 20:30 Uhr Fabian Kuhn - Songwriter-Pop. → *Stadtgarten / Alter Zoll*
- 19:30 **SWB - Sommerfestival 2024** Open Air im Biergarten.

3. Samstag

KINO

13. Friesdorfer Freibad Filmnächte

Es sind die kleinen Dinge



Alice hat als Lehrerin eigentlich schon genug zu tun und ist obendrauf trotzdem noch Bürgermeisterin eines kleinen Ortes mitten in der französischen Bretagne. Bis an die Grenze zur Überlastung treibt sie schließlich Émile. Der sture 65-Jährige hat sich in den Kopf gesetzt, auf seine alten Tage doch noch Lesen und Schreiben zu lernen. Und dann soll noch die Schule geschlossen werden. Also tun sich alle zusammen und versuchen so, das Schlimmste noch einmal abzuwenden...

21:00 → *Bonn, Freibad Friesdorf »Friesi«*

Beethovenfest Bonn

5.9. bis
3.10.24

beethovenfest.de
Tickets
jetzt!

Heute: Reckless plays Bryan Adams. Eintritt frei. → Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20

KÖLN

16:00 **BallroomBlitz! Festival #12** Open Air vor dem Ballroom mit The Briefs, TV Cult, Krawallbotz, Leder-eeen & Bronko. Eintritt frei. → **Sonic Ballroom**, Oskar-Jäger-Str. 190

16:00 **Vibras** Reggaeton Latino Live Cologne 2024. Live: Gente De Zona, Lunay, Cris MJ. Support: Trebiz, Fogon Soundsystem, Radio Sabor Soundsystem, Yenny y Tori Segura. Eintritt: WK 54,- → **Tanzbrunnen Köln**, Rheinparkweg 1

19:30 **Biergartenkonzert** Heute: One Of These Pink Floyd Tributes – 30 Jahre »Division Bell«-Tour. Eintritt frei. → **Freideck – Kantine Open Air**, Neusser Landstr. 2

20:00 **Isiliet – »Moonbow Crusade«-Tour** Symphonic Metal, Gothic Metal, J-Rock, Dark Underground Idol aus Tokio. Eintritt: WK 18,-, AK 20,- → **Blue Shell**, Luxemburger Str. 32

JOTT WE DE

19:00 **RheinKlang** Heute: B.B. & The Blues Shacks – Mischung aus Rhythm & Blues und etwas Sixties Soul. WK 5,- → **Festung Ehrenbreitstein**, Charlottenstr., Koblenz

20:00 **Bosse – »Wübers Träumen«-Tour** Eintritt: WK 54,50 AK 55,- → **Festung Ehrenbreitstein**, Charlottenstr., Koblenz

PARTY

BONN

22:00 **SamstagsParty** Charts und Partyhits. → **Jazz Galerie**, Oxford Str. 24

KÖLN

23:00 **Shake Appeal** 60s Punk, Garage, Soul, RnR & Punkrock. Eintritt frei. → **Sonic Ballroom**, Oskar-Jäger-Str. 190

23:00 **Smalltown Girls'n Boys** Gitarren-Superhits mit Stevinski. → **Blue Shell**, Luxemburger Str. 32

23:00 **Take Me Out!** Indierock mit Eavo. Eintritt: 8,- → **Tsunami-Club**, Im Ferkulum 9

BÜHNE

BONN

18:00, 21:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. WK ab 34,- → **GOP Variété-Theater Bonn**, Karl-Carstens-Str. 1

20:00 **Rheinkabarett – »Nur über meine Leiche«** Theatercomedy mit Susanne Pätzold, Cosima Seitz, Michael Müller und Christoph Schieben – phantastisch, musikalisch, verspielt und immer

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de
Redaktionsschluss für die Ausgabe 09/2024 ist der:
14. August 2024

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

auch ein bisschen böse. Eintritt: WK 28,80/23,10 → **Haus der Springmaus**, Frongasse 8-10

KÖLN

14:00, 19:00 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. Eintritt: WK ab 30,- → **Volksbühne am Rudolfplatz**, Aachener Str. 5

14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome**, Goldgasse 1

15:00, 20:00 **35. Kölner Sommerfestival** Heute: »Cabaret« – Der Musical-Welterfolg mit Tim Fischer. → **Philharmonie Köln**, Bischofsgartenstr. 1

KUNST

BONN

15:00 **Fake News Workshop** »KI generierte Bilder für Jugendliche von 12-16 Jahren. Kosten: 8,-/4,- → **Bundeskunsthalle**, Helmut-Kohl-Allee 4

KINDER

BONN

15:00 **Geometrisches Falten** In diesem Workshop für Kinder ab 9 Jahren schauen sich die Teilnehmer gemeinsam die Faltechnik an, um dann direkt in die hohe Kunst des Polyederfaltens einzusteigen. Anmeldung unter arithmeum@or.uni-bonn.de. Kosten: 6,- → **Arithmeum**, Lennéstr. 2

15:00 **Mal-Atelier** für ein- und zweijährige Kinder mit einem Erwachsenen – Gemeinsame Entdeckungen von Farbe, Papier, Wasser und Licht. Kosten: Erw. 7,- / Kind 3,50 → **Kunstmuseum Bonn**, Helmut-Kohl-Allee 2

JOTT WE DE

15:00 **Sommertheater auf Burg Satzvey** Heute: Theater Tintenfass – »Das Burgespenst von Zimmer 612«. Eintritt: 15,-/10,- → **Burg Satzvey**, An der Burg 3, Mechenich-Satzvey

MARKTPLATZ

KÖLN

08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** 8-16h. → **Vorplatz der Agnes-Kirche / Neusser Platz**, K.-Nippes

EXTRAS

BONN

10:00 **Öffentliche Führung** Der Arboretum Park Hürle vereinigt umfangreiche Sammlungen verschiedenster Pflanzengruppen mit zahlreichen Stauden, Rosen und über 2000 verschiedenen Gehölzen. Dauer: ca. 1,5-2 Std. Eintritt frei, Spende erbeten. → **Arboretum Park Hürle**, Büchelstraße

14:00 **West-Side-Seeing – Die Bonner Weststadt** Führung von StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Poppelsdorfer Allee/Ecke Baumschulallee**

17:00 **»Jetzt aber Achtung, mein lieber Freund«** Hans Thuar und August Macke – Anja Martin liest aus Briefen und Erinnerungen. Kartenvorbestellung in Unserer Buchhandlung am Paulusplatz. Eintritt: 20,- (mit Getränken). → **Gartenbühne »Das blaue Haus«**, Berta-Lungstras-Str. 45

18:00 **Brauereien und Bierkultur in Bonn** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. mit Kölsch-Proben in ausgesuchten Wirtshäusern. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 14,-/12,- (Getränke auf Selbstzahlbasis). → **Treffpunkt: Eingang Münsterbasilika**, Münsterplatz

KÖLN

10:00 **Wim Hof Experience Cologne** Live mit dem »Iceman« inkl. Weltrekordversuch: größtes gemeinsames Eisbaden. → **Lanxess Arena**, Willy-Brandt-Platz 3

4

Sonntag

KONZERT

BONN

14:00 **SWB – Lazy Latin Sunday** Live im Biergarten. Heute: Sou Brasil – Musica do Brasil. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue**, Ludwig-Erhard-Allee 20

17:00 **Armenische Sakrale & Weltliche Musik** Die aus Armenien stammenden Musiker Lilit Tonoyan (Violine) und Davit Melkonyan (Violoncello) veröffentlichten 2018 ihr erstes gemeinsames Album mit Arrangements armenischer Sakramusik und Instrumentalmusik Johann Sebastian Bachs. Die Nachfolge-CD beinhaltet ausschließlich armenische traditionelle weltliche Musik. Beim Konzert in der Michaelskapelle werden Tonoyan und Melkonyan Stücke beider Aufnahmen präsentieren. Eintritt auf Spendenbasis. → **Michaelskapelle**, Auf dem Godesberg 3

KÖLN

11:30 **21. Kölner Musikfest** Chöre, Orchester und Tanzgruppen präsentieren eine musikalische Reise durch die internationale Musik. Eintritt frei. → **Tanzbrunnen Köln**, Rheinparkweg 1

18:00 **Jazz at Green Room** Heute: Ursula Wienkens »Summit«. Eintritt: WK 14,-/8,- AK 17,-/10,- → **Green Room am Stadtgarten**, Venloer Str. 40

20:00 **Alkaline Trio – »Blood, Hair And Eyeballs«-Tour** Melodischer Punkrock gemischt mit einer Spur Emo aus Chicago. Eintritt: WK 35,- → **Live Music Hall**, Lichtstr. 30

20:00 **Marcos Valle** Bossa Nova und brasilianischer Pop. Eintritt: WK 34,- → **Club Bahnhof Ehrenfeld**, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

20:00 **The Cult** Post-Punk- und Hard Rock-Pioniere. Eintritt: WK 55,- → **Carlswerk Victoria**, Schanzenstr. 6-20

BÜHNE

BONN

14:00, 18:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. WK ab 34,- → **GOP Variété-Theater Bonn**, Karl-Carstens-Str. 1

KÖLN

13:30, 18:30 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. Eintritt: WK ab 30,- → **Volksbühne am Rudolfplatz**, Aachener Str. 5

14:00, 19:00 **35. Kölner Sommerfestival** Heute: »Cabaret« – Der Musical-Welterfolg mit Tim Fischer. → **Philharmonie Köln**, Bischofsgartenstr. 1

14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome**, Goldgasse 1

KUNST

BONN

11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 7,-/3,50 → **Kunstmuseum Bonn**, Helmut-Kohl-Allee 2

11:15 **Keramik bemalen** Im Ferienworkshop am Museums-sonntag können Kinder ab 6 Jahren auf eine Reise in das »Goldene Zeitalter« der Niederlande gehen. Kosten: 10,- → **LVR – LandesMuseum Bonn**, Colmantstr. 14-16

11:30 **Sonntagsführung** durch die Sonderausstellung »Zwei Menschen – Das Künstlerpaar Franz M. Jansen und Fifi Kreutzer«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → **Museum August Macke Haus**, Hochstadenring 36

15:00 **Am runden Tisch** Workshop »KI generierte Bilder« für Erwachsene. Anmeldung unter buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 20,-/10,- → **Bundeskunsthalle**, Helmut-Kohl-Allee 4

KINDER

BONN

11:00 **»Alle in einem Haus«** Kreativ-Werkstatt für Familien mit

4. Sonntag

12. Fähr-Rad-Tag



Zum zwölften Mal lädt der ADFC zum Fähr-Rad-Tag ein. Am Sonntag, 4. August, können auf Einladung des ADFC-Kreisverbandes Bonn/Rhein-Sieg alle Radfahrer:innen während ihrer Touren am Rhein gratis die Rheinfähren Mondorf-Graurheindorf und Niederdollendorf-Bad Godesberg nutzen. Der ADFC übernimmt von 11-17 Uhr die Kosten für die Überfahrten auf beiden Fähren – egal, ob Einzelradler:innen oder Großfamilie, Fußballmannschaft, Schulklasse oder Kaffeekränzchen. Die Fahrkarten des ADFC für die Überfahrten gibt es auf den Fähren und an den vier ADFC-Infoständen an den Fähranlegern.

11:00 → **Bonn**, Rheinfähren Mondorf-Graurheindorf und Niederdollendorf-Bad Godesberg

EXTRAS



U P D A T E

So. 04.08.2024 | Live Music Hall, Köln

ALKALINE TRIO

Mi. 14.08.2024 | Gebäude 9, Köln

PANTEÓN ROCOCÓ

Mi. 14.08.2024 | Luxor, Köln

NEW WEST

Di. 20.08.2024 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

SLEATER-KINNEY

special guest: Gustaf

Fr. 30.08.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

KILLER MIKE

Di. 03.09.2024 | Live Music Hall, Köln

TRAVIS

special guest: Hamish Hawk

Di. 03.09.2024 | Gloria, Köln

TINARIWEN

Sa. 07.09.2024 | E-Werk, Köln

MAN WITH A MISSION

So. 08.09.2024 | Die Kantine, Köln

AVI KAPLAN

Di. 10.09.2024 | Gloria, Köln

JOEP BEVING

+ MAARTEN VOS

Di. 10.09.2024 | Luxor, Köln

MEHRO

Di. 10.09.2024 | Essigfabrik, Köln

OCEAN ALLEY

Mi. 11.09.2024 | Die Kantine, Köln

PARIS PALOMA

Mi. 11.09.2024 | Luxor, Köln

KALANDRA

special guest: Lil Refrain

Do. 12.09.2024 | FZW, Dortmund

Mo. 16.09.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

JULI

Fr. 13.09.2024 | Live Music Hall, Köln

NAOMI JON

Sa. 14.09.2024 | E-Werk, Köln

EINSTÜRZENDE

NEUBAUTEN

Sa. 14.09.2024 | Live Music Hall, Köln

NEEDTOBREATHE

special guest: Mosa Wild

Mi. 18.09.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

THE THE

Do. 19.09.2024 | Luxor, Köln

REINHARDT BUHR

Do. 19.09.2024 | Live Music Hall, Köln

THE KIFFNESS

Sa. 21.09.2024 | Club Volta, Köln

THE LEMON TWIGS

Sa. 21.09.2024 | Luxor, Köln

MOTHICA

special guest: Starbender

Mo. 23.09.2024 | Gloria, Köln

MASOOD BOOMGAARD

Di. 24.09.2024 | Live Music Hall, Köln

ARTEMAS

Mi. 25.09.2024 | Luxor, Köln

FRYTZ

Mi. 25.09.2024 | Live Music Hall, Köln

THE PRETENDERS

special guest: The Picturebooks

Do. 26.09.2024 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln

AFROB

Fr. 27.09.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

LUVRE47

Fr. 27.09.2024 | E-Werk, Köln (ZUSATZTERMIN)

GROSSSTADTGEFLÜSTER

Sa. 28.09.2024 | Luxor, Köln

NAHKO

So. 29.09.2024 | Die Kantine, Köln

STAND ATLANTIC

köln **tickets** **2024**
westliche bonnische 2801



5

Montag

KONZERT
BONN

- 19:30 **Musik unter der Zeder** Heute mit Soleil Niklasson & dem Wolf Martini Trio. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

FEHLT HIER IHRE
VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an:

tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 09/2024 ist der:

14. August 2024

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

- 20:00 **Meltway** Dänischer Shoega-ze. Special Guest: Sloe Noon. Eintritt: 10,- → **Kult41, Hochstadenring 41**

KÖLN

- 19:45 **Hatebreed** - »Weight of the false self«-Tour Hardcore Band aus den USA. Support: Cancer Bats & Escuela Grind. WK 39,- → **Essigfabrik, Siegburgerstr. 110**

BÜHNE
KÖLN

- 19:00 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. WK ab 30,- → **Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**

KINDER

JOTT WE DE

- 09:00 **Naturforscher rund um die Eselweide** Ferienprogramm (5.-9. August, 9-13 Uhr o. 9-16 Uhr) von Bonnatours. Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. → **Treffpunkt: Parkplatz Heisterbacherstr. / Bergstr., Königswinter-Oberdollendorf**

6

Dienstag

KONZERT
BONN

- 19:30 **SWB - Sommerfestival 2024** Open Air im Biergarten. Heute: Willi Bellinghausen's Dancing Sound - Deutsche Schläger. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**
- 20:00 **Live Karaoke Bonn** Kombination aus Live-Musik und Karaoke. Die Songauswahl reicht von aktuellen Chart-Hits bis zu zeitlosen Klassikern. Eintritt gegen Spende. → **Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4**

KÖLN

- 19:30 **Giovanni Zarrella & Band** - »Eine italienische Sommer-nacht« Eintritt: WK 55,- → **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**
- 20:00 **C.O.F.E.L.N.** Children of Finland Fighting in Norway ist eine Garagepunkband aus Australien. Eintritt: WK 18,- → **Bumann Er Sohn, Bartholomäus-Schink-Str. 2**

KINDER
BONN

- 10:00 **»Tiere zeichnen«** 4-tägiges Sommerferienprogramm (6.-9. August, jeweils 10-15 Uhr) für Kinder von 9-12 Jahren. Anmeldung erforderlich. Kosten: 160,- → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**

SPORT
BONN

- 19:00 **Bonner SC - TuS BW Königsdorf** Freundschaftsspiel. → **Kunstrasenplatz, An der Josefs-höhe**

EXTRAS
BONN

- 16:00 **»Medusen-Mosaik«** Führung in der Schauraustellung. Kosten: Nur Museumseintritt. → **LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

7

Mittwoch

KONZERT
BONN

- 19:00 **»am 7. um 7«** Heute: »Unendliche Ordnung« - Virtuose und inspirierende Kammermusik des Barock von Pepusch, J.S. Bach, Telemann & J.Ch.F. Bach mit dem neuen Barock-Trio Leonard Schelb, Petra Mülleijans & Stefan Horz. Eintritt: 10,-/7,- → **Kreuzkirche am Kaiserplatz**
- 19:00 **Keane celebrating 20 Years Of »Hopes And Fears«** »Hopes and Fears« war ein bahnbrechendes Album für Keane. Im Mai hat Keane, 20 Jahre nach der Erstveröffentlichung, eine spezielle Remastered-Version von »Hopes and Fears« veröffentlicht. Special Guest: The Sheslocks. → **Kunst!Rosen, Rheinaue Bonn**

- 19:30 **Escalpo** Metal Punk Band. Special Guest: Happy Depression. Eintritt: 10,- → **Kult41, Hochstadenring 41**

- 19:30 **SWB - Sommerfestival 2024** Open Air im Biergarten. Heute: »Kölisch ... auch für die Ohren« mit Marita Köllner. Support: De Flözn. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

KÖLN

- 20:00 **Bel Cobain** - »Radical Forgiveness«-Tour Eintritt: WK 25,- → **Helios37, Heliosstr. 37**

PARTY
KÖLN

- 21:00 **Pass da mic!** Open Mic Freestylejam. Eintritt frei. → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

BÜHNE
BONN

- 19:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. Eintritt: VK ab 34,- → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

KÖLN

- 19:00 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. Eintritt: VK ab 30,- → **Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**

KINDER
BONN

- 09:30 **Zurück in die Zukunft** Ferienprogramm für Kinder von 9-12 Jahren (9:30 bis 15 Uhr) in der Dauerausstellung »Unsere Geschichte. Deutschland seit 1945« und im Museumsgarten. Anmeldung erforderlich. Teilnahmebeitrag: 12,- (inkl. kleiner Imbiss und Mittagessen). → **Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14**
- 11:00 **Aus Alt mach Kunst!** Upcycling-Workshop für Kinder ab 5 Jahren. Kosten: 4,- → **LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

8

Donnerstag

KINO
BONN

TAGES-TIPP

- 21:15 **Internationale Stummfilm-tage 2024** Vom 8. bis 18. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 40. Ausgabe des beliebten Bonner Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »Ballet Mécanique«, Frankreich 1924, Live-Musik: Cellophon - Paul Rittel & Tobias Stutz (Cello Duo). Im An-schl. »Du Skal Äre Din Hustru / Ehret eure Frauen«, Dänemark 1925, Live-Musik: Sabrina Zimmermann (Violine) & Mark Pogolski (Flügel). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

KONZERT
BONN

- 19:30 **SWB - Sommerfestival 2024** Open Air im Biergarten. Heute: Queen May Rock - Tribute to Queen & Freddy Mercury. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**
- 20:00 **Musik im Bonner Münster** Heute: Konzert »Ich und Du« mit dem Ensemble »DU«. Dank der transparenten Besetzung eröffnen die beiden Sopranen mit dem Vi-braphon völlig neue Klangwel-ten. Eintritt: WK 15,-/10,- →

8. Donnerstag

KINO

Internationale Stummfilm-tage 2024

40. Bonner Sommerkino



Vom 8. bis 18. August feiern die Internationalen Stummfilm-tage ihr 40-jähriges Jubiläum. Spielort ist wie gehabt der Arkadenhof der Universität Bonn, der eine einzigartige Open-air-Atmosphäre bietet. Es werden auch in diesem Jahr wieder strahlende Restaurationen und Wiederentdeckungen von Stummfilmen mit exzellenter Live-Musik präsentiert. Der Hauptfilm am Eröffnungsabend ist »Du Skal Äre Din Hustru / Ehret eure Frauen« von 1925. Im Gegensatz zu seinen düsteren Melodramen, zeigt sich der dänische Meisterregisseur Carl Theodor Dreyer mit diesem satirischen Familiendrama von einer eher lustigen Seite. Programm unter www.internationale-stummfilm-tage.de

21:15 → **Bonn, Arkadenhof der Universität**

Münsterbasilika St. Martin, Münsterplatz

- 21:00 **Blues Session** Traditionsreicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → **Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4**

KÖLN

- 20:00 **Finch** 10 Jahre Finch Open Air Tour. Eintritt: WK 50,- → **Ausverkauf! → Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**

- 21:00 **The Queers** Punkrock-Band aus den USA. Support: Sidekick. Eintritt: 15,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

JOTT WE DE

- 19:00 **RheinPuls** Heute: Stingschronicity - Sting und The Police Tribute. WK 5,- → **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**

BÜHNE
BONN

- 20:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. Eintritt: VK ab 34,- → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

KÖLN

- 19:00 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. Eintritt: WK ab 30,- → **Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**

EXTRAS
BONN

- 20:00 **Tumult61** Kneipenabend mit Musik. Eintritt frei. → **Kult41, Hochstadenring 41**

Kindern von 3-6 Jahren. Kosten: 6,-/3,-/1,50 → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**

- 11:00 **»Wir lesen vor«** Märchen und Tiergeschichten für Kinder ab 4 Jahren. → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**

- 13:00 **Offenes Atelier** für Familien und Kinder. Heute: »Wir trainieren für Olympia - Dabei sein ist alles!« Um 14. & 15h finden Kurz-begleitungen zum Thema des Tages statt. Eintritt frei. → **Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14**

JOTT WE DE

- 15:00 **Sommertheater auf Burg Satzvey** Heute: Theater Tintenfass - »Das Burgespenst von Zimmer 612«. Eintritt: 15,-/10,- → **Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechen-nich-Satzvey**

MARKTPLATZ
BONN

- 11:00 **Antik- & Trödelmarkt** 11-17 Uhr → **Innenstadt Bad Godesberg**
- 11:00 **Rhein-Antik-Markt** Antik-, Kunst- & Designmarkt von 11-17 Uhr. An rund 200 Ständen auf dem Friedensplatz, der Vivaltasge, dem Bottler-Platz, der Windeck- und der Poststraße präsentieren internationale Aussteller ein breites Angebot an Antikem und Kuriosen. → **Bonner Innenstadt**

**ANTIK
KUNST & DESIGN
MARKT**

Sonntag
4. Aug.
11-17 Uhr

Bonn
Friedensplatz
www.rhein-antik.de

EXTRAS
BONN

TAGES-TIPP

- 11:00 **12. Bonner Fahrradtag des ADFC Bonn/Rhein-Sieg** Der ADFC übernimmt an diesem Tag wieder von 11-17 Uhr die Fahrkosten für alle Radfahrenden auf den Rheinfähren Graurheindorf-Mondorf und Bad Godesberg-Niederdollendorf. → **Rheinfähren Mondorf-Graurheindorf und Niederdollendorf-Bad Godesberg**

- 11:00 **Südstadt - Aufbruch in die Gründerzeit** Führung von Stadt-Reisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Poppelsdorfer Allee / Ecke Prinz-Albert-Straße**

**Fahrradtag
am Rhein**
ADFC zahlt die Fähre!

Godesberg-Dollendorf
Mondorf-Rheindorf

HEUTE
11-17 Uhr

www.bonn-rhein-sieg.adfc.de

- 11:15 **Sonntagsführung im Akademischen Kunstmuseum** Heute: »Der Bonner Holzarkphag«. Eintritt: 3,- → **Akademisches Kunstmuseum, Römerstr. 164**

- 14:00 **Rund um den Kurpark** Führung von StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,-/8,- → **Treffpunkt: Bahnhof Bad Godesberg, Bahnhofshalle**

5. Montag

KONZERT

Hatebreed

19:45 Uhr → **Köln, Essigfabrik**

KINO

BONN

- 20:00 **Open Air Kino auf der Terrasse** Heute: »Dirty Dancing« (1987). Einlass ist ab 19h und zur Einstimmung gibt es ein Vorprogramm mit Live-Bands aus der Region. Eintritt: 7,- (frei bis 14 Jahre). → *Rüngsdorfer Kulturbad, Am Schwimmbad 8*
- 21:15 **Internationale Stummfilm-tage 2024** Vom 8. bis 18. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 40. Ausgabe des beliebten Bonner Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »Jüjro. Im Schatten Von Yoshiwara«, Japan 1928, Live-Musik: Sa-brina Zimmermann (Violine) & Mark Pogolski (Flügel). 23 Uhr: »Seine Frau, Die Unbekannte«, Deutschland 1923, Live-Musik: Daan van den Hurk (Flügel). Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Arkadenhof der Universität*

KONZERT

BONN

- 19:00 **Klaviersommer 2024** Heute: Das international renommierte Klavierduo Tal & Groethuysen stellt den berühmten vierhändigen Klavierwerken von Franz Schubert französische Musik für zwei Klaviere von Théodore Gouvy und Camille Saint-Saëns gegenüber. Eintritt: WK 30,-/15,- → *Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*
- 19:00 **Pur** Im Sommer kehrt die Erfolgsband auf die Konzertbühnen zurück, um ihre Fans mit großen Open-Air-Shows zu begeistern. → *KunstRasen, Rheinaue Bonn*
- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2024** Ein spannendes und abwechslungsreiches Musikprogramm bei freiem Eintritt gibt es an fünf Wochenenden im August am Alten Zoll. Heute: 19 Uhr Jester's Store - Progressive Rock. 20 Uhr: Goose Park - New Pop Punk. 21 Uhr: Maali - Moderne R&B-Afrobeats. → *Stadtgarten / Alter Zoll*

9. Freitag

KONZERT

Glitterer



© KEVIN WILSON

20:00 Uhr → Köln, Blue Shell

- 20:00 **Repelled** Alternative Metal aus Braunschweig. Special Guest: Lestrage. Eintritt: 6,- → *Kult41, Hochstadtenring 41*
- KÖLN**
- 19:30 **Biergartenkonzert** Heute mit Steeldriver - ClassicRock der 70er und 80er Jahre. Eintritt frei. → *Freideck - Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2*
- 20:00 **Aeonlicht meets Julie And Me** Doppelkonzert mit zwei Bands aus Köln. Eintritt: 20,- → *Hinterhofsalon, Aachener Str. 68*
- 20:00 **Finch** 10 Jahre Finch Open Air Tour. Eintritt: WK 50,- → *Ausverkauf! → Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1*
- 20:00 **Glitterer** Ned Russin rekrutiert für sein neues Album »Rationale« mit Glitterer erstmals eine ganze Band. An der Rezeptur seiner grübelnden Post-Hardcore-Songs ändert Russin trotzdem nicht viel. Einzig ein neues Faible für Synthesizer, das wohl auf die neue Keyboarderin Nicole Dao zurückzuführen ist, kann man Glitterer unterstellen. Eintritt: WK 18,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

PARTY

BONN

- 15:00 **Magic Park Festival** Techno-Festival. Festivalticket: WK 60,- → *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*
- 22:00 **TanzBar** Pop, Rock, Partyclassics, Charts & Clubsounds. → *Jazz Galerie, Oxford Str. 24*

BÜHNE

BONN

- 17:00 »**Rheinsberg - Ein Bilderbuch für Verliebte**« von Kurt Tucholsky. Szenische Lesung mit Signe Zurmühlen und Guido Grollmann. Kartenvorbestellung in Unserer Buchhandlung am Paulusplatz. Eintritt: 20,- (mit Getränken). → *Gartenbühne, »Das blaue Haus«, Berta-Lungstrasse 45*

TAGES-TIPP

- 20:00 **Rheinkabarett - »Nur über meine Leiche«** Theatercomedy mit Susanne Pätzold, Cosima Seitz, Michael Müller und Christoph Scheeben - phantastisch, musikalisch, verspielt und immer auch ein bisschen böse. Eintritt: WK 28,80/23,10 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

- 20:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. Eintritt: WK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

- 19:00 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. WK ab 30,- → *Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5*
- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

EXTRAS

KÖLN

- 20:00 **Talking Kaput** Thema heute: »Musik für multiple Wirklichkeiten« - Linus Volkmann & Thomas Venker im Gespräch mit Nika Son & Richard Ojijo. Musik (live): Nika Son / Richard Ojijo & Dj-Set Hasan Poppu. Eintritt: 6,- → *Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40*



Sa. 29.09.2024 | Live Music Hall, Köln

JXDN

So. 29.09.2024 | E-Werk, Köln

BLACKBERRY SMOKE

special guest: Bones Owens

Di. 01.10.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

MONSTER MAGNET

Do. 03.10.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

BLACKOUT PROBLEMS

So. 06.10.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

JOSHUA BASSETT

Mo. 07.10.2024 | Essigfabrik, Köln

CHRISTOPHER

Di. 08.10.2024 | Die Kantine, Köln

DUFF MCKAGEN

Di. 08.10.2024 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

POND

special guest: Barbagallo

Mi. 09.10.2024 | E-Werk, Köln

APOCALYPTICA

Do. 10.10.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

THE STRUTS X

BARNES COURTNEY

So. 13.10.2024 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

HEALTH

special guests: Gost and Zetra

Do. 19.09.2024 | Palladium, Köln

HEILUNG

special guest: Zeal & Aardor

Mo. 30.09.2024 | Palladium, Köln (ZUSATZTERMIN)

MAKKO

So. 06.10.2024 | Palladium, Köln

WITHIN TEMPTATION

Fr. 11.10.2024 | Palladium, Köln

BEARTOOTH

special guests: Polaris & Landmvrks

Di. 15.10.2024 | Turbinenhalle 2, Oberhausen

So. 20.10.2024 | Palladium, Köln

FRANK TURNER & THE SLEEPING SOULS

special guest: Skinny Lister

Sa. 19.10.2024 | Palladium, Köln

LIZZY MCALPINE

Di. 26.11.2024 | Palladium, Köln

RAG'N'BONE MAN

Do. 28.11.2024 | Palladium, Köln

FAT FREDDY'S DROP

Fr. 29.11.2024 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

JACOB COLLIER

Fr. 29.11.2024 | Palladium, Köln

ROYAL REPUBLIC

Fr. 06.12.2024 | Lanxess Arena, Köln

DEICHKIND

Di. 14.01.2025 | Lanxess Arena, Köln

JAN BÖHMERMAN & DAS RUNDFUNK TANZORCHESTER EHRENFELD

kölnticket Hotline 0221
westticket bonnticket 2801



prime entertainment
www.prime-entertainment.de



9. Freitag

BÜHNE

Rheinkabarett



© MARLITT SCHULZ

Eine »alternativ wohnende« Dreier-WG sucht ab eine Nachfolge für die so plötzlich enteilt Ex vom Dach. Gar nicht so einfach einen selbsternannten Elektroschwurbler, eine unzählbare Verwaltungsfachangestellte und einen verhinderten Beethoven unter einen Hut zu bekommen. Bei ihrer verzweifelten Suche nach einem »Match« treffen sie unter Mithilfe einer entfesselten Maklerin auf absurde Zeitzeugen, Nerds, Hazardeure und bewundernswert verlorene Seelen.

20:00 → Bonn, Haus der Springmaus

10

Samstag

KINO
BONN

- 21:15 **Internationale Stummfilme 2024** Vom 8. bis 18. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 40. Ausgabe des beliebten Bonner Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »Sherlock, Jr.«, USA 1924, Live-Musik: Daan van den Hurk (Flügel). 22:30 Uhr: »Der Orgelspieler von St. Veit«, Tschechoslowakei 1929, Live-Musik: Maud Nelissen (Flügel). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

KONZERT
BONN

- 14:00 **Tag der Stadtmusik 2024** 14:00 Uhr: Alo – Indie Country Pop, 14:45 Uhr: Matze – Singer-Songwriter, 15:30 Uhr: Helena Rigby – Soft Rock, 16:15 Uhr: janaqla – Deutscher Queer Pop, 17:00 Uhr: jungkelb – Comedy Rap, 17:45 Uhr: Xena Krell – Rap, 18:30 Uhr: Johann Zeijl – Cinematic Pop, 19:15 Uhr: Xavier – DJ. Eintritt frei. → **Marktplatz**
- 14:00 **Tag der Stadtmusik 2024** **Bad Godesberg** 14:00 Uhr: Daniel Bongart Trio – Singer-Songwriter Trio, 15:30 Uhr: Samba Bom – Brasilianische Lebensfreude, 17:15 Uhr: African Melody – African Global Music. Eintritt frei. → **Konzertmuschel Stadthalle, Koblenzer Str. 80**
- 14:00 **Tag der Stadtmusik 2024** **Hardtberg** 14:00 Uhr: meoneo – Jazz und Pop, 15:15 Uhr: Duo Plus – Liebesklänge Mesopotamiens, 16:30 Uhr: Trio Ziryab – Flamenco, arabische und moderne Musik, 17:45 Uhr: N.N. – Überraschung zum Abschluss. Eintritt frei. → **Fußgängerzone Duisdorf, Rochusstraße**
- 18:00 **Ludus Tonalis Bonn** Werke von Schubert, Rosamunde Nielsen, Little Suite for Strings, Beethoven 6. Sinfonie. Eintritt frei. → **Erlöser-Kirchengemeinde, Gemeindesaal, Kronprinzenstr. 31**
- 19:00 **Blow Up Reunion** Hits der 60er und 70er. Eintritt: VK 20,- → **Katharinenhof, Venner Str. 51**
- 19:00 **Bushido – »König für Immer«** Nach acht Jahren Bühnenabstinenz beschließen die Open Airs nun die größte Bushido-Tour aller Zeiten. → **Kunst|Rosen, Rheinaue Bonn**
- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2024** Ein abwechslungsreiches Musikprogramm bei freiem Eintritt gibt es an fünf Wochenenden im August am Alten Zoll. Heute: 19 Uhr Annelu – Indie Folk. 20:30 Uhr: Stina Holmqvist – Indie-Pop. → **Stadtgarten | Alter Zoll**

10. Samstag

EXTRAS

Irische Nacht



© LOCK MEDIA

18:00 Uhr → **Mechernich Satzvey, Burg Satzvey**

KÖLN

- 12:00 **Stadt ohne Meer Festival** mit Apsilon, Blumengarten, Elimako, Jeremias, Paula Hartmann & Tränen. Special Guest: Ok Kid. Eintritt: VK 60,- → **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**
- 16:30 **Green Parrot Festival** Das Festival für Folk und Bluegrass geht vom 9.-11. August in die fünfte Runde. Auf der Bühne stehen dieses Jahr u.a. Matt Michienzie Band, Liz Stringer, Bluegrass Cash, The Alum Ridge Boys & Ashlee, David Lübke, Miriam Braun, The Peanut Gallery sowie das Duo Gudrun Walther und Jürgen Treyz. Festivalticket: VK 40,-/30,- AK 45-/35,- → **atelier mobile, Festwiese der Indianersiedlung**
- 19:15 **DragonForce Power** / Progressive Metal-Band aus London. Support: Nekrogoblkon. VK 38,- → **Live Music Hall, Lichtstr. 30**
- 19:30 **Crash Course In Science** Synth-Punk- und Electro-Wave-Pioniere aus New York. Special Guests: The Juggernauts / Porno Karaoke. Eintritt: VK 27,- → **Blue Shell, Luxemburger Str. 32**
- 19:30 **Mo-Torres** Open Air Konzert. Eintritt: VK 35,- → **Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2**
- 20:00 **Soil** Metal-Band aus den USA. Support: Butcher Babies & Images Of Eden. VK 30,- → **Gebäude 9, Deutz-Mülheimer Str. 117**
- 21:30 **Mannequin Death Squad** Rock'n'Roll / Punkrock-Duo aus Australien. Eintritt: 13,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

JOTT WE DE

- 19:00 **Von der Freundlichkeit der Welt** Liederabend des Festivals RheinVokal. Lieder Hanns Eislers und seiner Kollegen Weyrauch, Weismann und Wagner-Régeny werden vom herausragenden jungen Tenor, ehemaligem Thomaner und Bach-Preisträger Patrick Grahl dargeboten, Klara Hornig aus Berlin als profilierte Lied-Pianistin ergänzt den herausragenden Konzertabend. Eintritt: 30,-/16,- → **Arp Museum, Bhf. Rolandseck**
- 20:00 **SahneMixx** SahneMixx präsentiert die Musik des Ausnahmekünstlers Udo Jürgens im Orchester-Format. Support: Herbstwind. Eintritt: VK ab 20,50 AK ab 23,- → **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**

PARTY
BONN

- 12:00 **Magic Park Festival** Techno-Festival. Festivalticket: VK 60,- → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**
- 22:00 **SamstagsParty** Charts und Partyhits. → **Jazz Galerie, Oxford Str. 24**

KÖLN

- 23:00 **80er, 90er & 00er Party** Eintritt: 8,-/16,- → **Live Music Hall, Lichtstr. 30**

- 23:00 **Attaque Surprise** New Wave, Post Punk, Minimal, Coldgaze, Synth & Indie Sounds mit Reptile & Decoder. Eintritt: 8,- → **Blue Shell, Luxemburger Str. 32**
- 23:00 **Dark Unicorn** Dark-Electro, EBM, Postpunk und Synth-, Dark- & New-Wave mit DJ Martin Heiland. → **MTC, Zülpicherstr. 10**

BÜHNE
BONN

- 17:00 **»Rheinsberg – Ein Bilderbuch für Verliebte«** von Kurt Tucholsky. Szenische Lesung mit Signe Zurmühlen und Guido Grollmann. Kartenvorbestellung in Unserer Buchhandlung am Paulusplatz. Eintritt: 20,- (mit Getränken). → **Gartenbühne, »Das blaue Haus«, Berta-Lungstr.-Str. 45**
- 18:00, 21:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. Eintritt: VK ab 34,- → **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**
- 19:30 **Gina & Glinda – »Die Nacht ist nicht allein zum Schlafen da«** Travestie mit Charme, Witz und Gesang. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
- 20:00 **Rheinkabarett – »Nur über meine Leichen«** Theatercomedy mit Susanne Pätzold, Cosima Seitz, Michael Müller und Christoph Scheeben – phantastisch, musikalisch, verspielt und immer auch ein bisschen böse. Eintritt: VK 28,80/23,10 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

KÖLN

- 14:00, 19:00 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. Eintritt: VK ab 30,- → **Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**
- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**

KUNST
BONN

- 15:00 **Am runden Tisch** Workshop für Jugendliche von 12-16 Jahren. Anmeldung unter buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 8,-/4,- → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**

KINDER
KÖLN

- 14:30 **Mo-Torres** Open Air Kinderkonzert. Eintritt: VK Kinder 19,-, Erw. 31,- → **Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2**

MARKTPLATZ
KÖLN

- 08:00 **Kölner Gebrauchte-Fahrradmarkt** 8-16h. → **Friesenplatz, Venloer Str./Ring**

EXTRAS
BONN

- 12:00 **Hauptbahnhof Bonn** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Hauptbahnhof Bonn, am Infopoint in der Bahnhofshalle**
- 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brasserttuf**
- JOTT WE DE**
- 18:00 **Irische Nacht** Der Gutshof der Burg wird zu einem großen irischen Pub mit irischen Speisen und Getränken sowie Live-Musik mehrerer Bands – Tír Saor, o'Hamlet und Kilkenny Bastards. Eintritt: VK 25,-/20,-/10,- AK 27,-/22,-/10,- → **Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey**

11

Sonntag

KINO
BONN

- 21:15 **Internationale Stummfilme 2024** Vom 8. bis 18. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 40. Ausgabe des beliebten Bonner Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »Europa«, Polen 1931, Live-Musik: Maud Nelissen (Flügel). Im Anschluss: »Prem Sanyas / Die Leuchte Asiens«, Indien/Deutschland 1925, Live-Musik: Cellophon (Cello Duo). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

KONZERT
BONN

- 11:30 **GA-Sommergarten** Konzertreihe auf dem Dach der Bundeskunsthalle. Heute: The R&B Express – Finest Rhythm & Blues. Eintritt frei. → **Bundeskunsthalle, Dachgarten, Helmut-Kohl-Allee 4**
- 14:00 **SWB – Lazy Latin Sunday** live im Biergarten. Heute: Daniel Alcalá's Rumba Gitana – Rumba, Latin & Flamenco. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

KÖLN

- 15:30 **Green Parrot Festival** Das Festival für Folk und Bluegrass geht vom 9.-11. August in die fünfte Runde. Auf der Bühne stehen dieses Jahr u.a. Matt Michienzie Band, Liz Stringer, Bluegrass Cash, The Alum Ridge Boys & Ashlee, David Lübke, Miriam Braun, The Peanut Gallery sowie das Duo Gudrun Walther und Jürgen Treyz. Festivalticket: VK 40,-/30,- AK 45-/35,- → **atelier mobile, Festwiese der Indianersiedlung**
- 17:00 **Thank You Hip Hop Open Air** 2024 mit Onyx, Lords Of The Underground u.a. → **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**
- 18:00 **Jazz at Green Room** Heute: Justin Zitts »Figo«. Eintritt: VK 14,-/8,- AK 17,-/10,- → **Green Room am Stadthagen, Venloer Str. 40**
- 20:00 **Emma Ruth Rundle** Emma Ruth Rundle setzt auf eine minimalistische Klangästhetik. Support: Jon Samuel Ardron. Eintritt: VK 25,- → **Gebäude 9, Deutz-Mülheimer Str. 117**
- JOTT WE DE**
- 19:00 **Chris de Burgh – »50/40«-Tour** Im 50. Jahr seiner Musikkarriere ist Chris de Burgh auf SoLo-Tour. Eintritt: VK ab 66,50 AK ab 69,- → **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**

BÜHNE
BONN

- 14:00, 18:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. Eintritt: VK ab 34,- → **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**
- 18:00 **Konrad Beikircher – »Schiff Ahoi«** Was Sie garantiert niemals über Kreuzfahrten wissen wollten. Eintritt: VK 25,- → **Katharinenhof, Venner Str. 51**
- KÖLN**
- 13:30, 18:30 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. Eintritt: VK ab 30,- → **Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**
- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**

11. Sonntag

KONZERT

Emma Ruth Rundle



© JERO MEDIA

20:00 Uhr → **Köln, Gebäude 9**KUNST
BONN

- 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 7,-/3,50 → **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**

LITERATUR
BONN

- 11:00 **Gedok liest** präsentiert von Dr. Uta Oberkamp. → **Kunstverein Bad Godesberg e.V., Burgstr. 85**

KÖLN

- 17:00 **Unruly readings** Reihe für Literatur & Performance. Heute: »Widerspenstige Körper«. Eintritt: VK 15,-/17,- → **Orangerie – Theater im Volksgarten, Volksgartenstr. 25**

KINDER
BONN

- 11:00 **Architektur zum Staunen** Kreativ-Workstatt für Familien. Anmeldung unter buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 6,-/3,-/1,50 → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**
- 11:00 **Familiensonntag** Kinder gehen gemeinsam mit ihren Eltern auf Entdeckungstour durch die Ausstellungen. Im Anschluss wird gemeinsam gebastelt. Anmeldung erforderlich. Kosten: 6,-/4,- zzgl. Eintritt. → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**
- 11:00 **Internationale Stummfilme 2024** Vom 8. bis 18. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 40. Ausgabe des beliebten Bonner Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute im Rahmenprogramm: »Slapstick, Streichmusik & Spaß«, Familienfilmkonzert mit Filmen mit Buster Keaton und Laurel & Hardy. Live-Musik & Moderation: Paul Rittel (Cello). → **Brotfabrik, Kreuzstr. 16**
- 15:00 **Kunst aufräumen** Beim kreativen Aufräumen entstehen

FEHLT HIER IHRE
VERANSTALTUNG?Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.deRedaktionsschluss für die Ausgabe 09/2024 ist der: **14. August 2024****schnüss**
Das Bonner Stadtmagazinganz eigene Kunstwerke. Workshop für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Kosten: 6,- (zzgl. Eintritt). → **IVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**EXTRAS
BONN

- 11:00 **Citycaching – Die GPS-Tour** durch Bonn Mit Hilfe modernster Technik gilt es, unbekannte Orte in Bonn zu finden, knifflige Rätsel und lösen und geheimnisvolle Inschriften zu entschlüsseln. Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Beethovenendenkmal, Münsterplatz**
- 11:00 **Das Villenviertel in Godesberg** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,-/18,- → **Treffpunkt: Bahnhof Bad Godesberg, Bahnhofshalle**
- 11:15 **Sonntagsführung im Akademischen Kunstmuseum** Heute: »Von A wie Annona bis Z wie Zetes: Götter, Wesen, und anderes Faszinierendes«. Eintritt: 3,- → **Akademisches Kunstmuseum, Römerstr. 164**
- 11:30 **»Dirk Reinart. Fotografieen, was ist«** Führung durch die Ausstellung. → **IVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**
- 14:00 **Beuel – Die Bonner Sennenseite** Beuel kann auf eine spannende Industriegeschichte zurückblicken – Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,-/18,- → **Treffpunkt: Vor dem Lokal Rheinufer/Kennedybrücke, Rheinsseite**
- 14:00 **Frankreich in Bonn – Eine Spurensuche** Die Hinterlassenschaften Frankreichs zu suchen, ist Ziel des Rundgangs durch das Stadtzentrum von Bonn. Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Springbrunnen an der Poppelsdorfer Unterführung**
- 15:00 **Architektur zum Staunen** Workshop für Erwachsene. Anmeldung unter buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 8,-/4,- → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**
- JOTT WE DE**
- 07:00 **6. Hennefer Radsporttag** Die Veranstaltung des Radclubs Gto ist für die ganze Familie. Es gibt einen Kinder-Fahrradparcour, Rennradstrecken 48-157km, Gravel 42km. Die 48km Strecke ist für jedermann fahrbar, auch mit Trekking- oder Cityrad. Infos unter cito-hennef.de. → **Treffpunkt: Gesamtschule Hennef/Meiersheide, Meiersheide 20, Hennef**
- 14:00 **Die Altstadt Königswinter** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,- → **Siebenbergsmuseum, Kellerstr. 16, Königswinter**

12

Montag

KINO
BONN

21:15 **Internationale Stummfilm-
tage 2024** Vom 8. bis 18. August
veranstaltet der Förderverein
Filmkultur Bonn e.V. die 40. Aus-
gabe des beliebten Bonner Som-
merkinos. Im Arkadenhof werden
wieder Stummfilmschätze aus al-
ler Welt mit live-musikalischer
Begleitung gezeigt. Heute: »Slip-
ping Wives / Haltlose Frauen«,
USA 1927, Live-Musik: Richard
Siedhoff (Flügel). Im Anschl.: »Ei-
fersucht«, Deutschland 1925, Live-
Musik: Richard Siedhoff (Flügel) &
Mykyta Sierov (Oboe). Eintritt frei,
Spenden erbeten. → **Arkadenhof
der Universität**

KONZERT
BONN

19:30 **Musik unter der Zeder** Heute
mit dem FCB0-Fountain Cave Base-
ment Orchestra. → **Kleines Theater
Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

**Beethovenfest
Bonn**
5.9. bis
3.10.24
beethovenfest.de
Tickets
jetzt!

BÜHNE
KÖLN

19:00 **Bikini Skandal** Comedy-Mu-
sical. VK ab 30,- → **Volksbühne
am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**

KUNST
BONN

20:00 **Kunstgespräch** Heute mit
Tanja Chimes & Sabine Helsper-
Müller. → **Kunstverein Bad Go-
desberg e.V., Burgstr. 85**

KINDER
JOTT WE DE

09:00 **Waldschnitzwerkstatt** Feri-
enworkshop (12.-16. August, 9-13
Uhr o. 9-16 Uhr) von Bonnatours.
Informationen und Anmeldung
unter bonnatours.de. → **Treff-
punkt: Parkplatz Heisterbacherstr.
/ Bergstr., Königswinter-Oberdöl-
endorf**

13

Dienstag

KINO
BONN

21:15 **Internationale Stummfilm-
tage 2024** Vom 8. bis 18. August
veranstaltet der Förderverein Film-
kultur Bonn e.V. die 40. Ausgabe
des beliebten Bonner Sommerki-
nos. Im Arkadenhof werden wie-
der Stummfilmschätze aus aller
Welt mit live-musikalischer Be-
gleitung gezeigt. Heute: »Aschen-
puttel«, Deutschland 1922, Live-
Musik: Elizabeth-Jane Baldry
(Harfe) & Mykyta Sierov (Oboe). Im
Anschl.: »Thora van Deken«,
Schweden 1920, Live-Musik: M-Ci-
ne – Dorothee Haddenbruch (Flü-
gel) & Katharina Stashik (Saxo-
phon). Eintritt frei, Spenden erbe-
ten. → **Arkadenhof der Universität**

KONZERT
BONN

19:30 **SWB – Sommerfestival
2024** Open Air im Biergarten.
Heute: R&B Express – Finest Rhy-
thm & Blues. Eintritt frei. → **Par-
krestaurant Rheinaue, Ludwig-
Erhard-Allee 20**

20:00 **Live Karaoke Bonn** Kombi-
nation aus Live-Musik und Kara-
oke. Die Songauswahl reicht von
aktuellen Chart-Hits bis zu zeitlo-
sen Klassikern. Eintritt gegen
Spende. → **Musikkneipe Session,
Gerhard-von-Are-Str. 4**

KÖLN

20:00 **The Kills – »God Games«**–
Tour British-amerikanische In-
die-Rock-Duo. Support: Fräulein.
Eintritt: VK 42,- → **Carlswerk
Victoria, Schanzenstr. 6-20**

21:00 **Bibliotheka Garage-Fuzz-**
Rock-Band aus den USA. Eintritt:
13,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jä-
ger-Str. 190**

KUNST
BONN

15:30 **Kunst Spuren Suche** Work-
shop für Erwachsene, Thema:
»Katharina Grosse – Risse und
Brüche« mit Silke May und Wul-
pekula Schneider. Kosten: 4,- →
**Kunstmuseum Bonn, Helmut-
Kohl-Allee 2**

KINDER
BONN

10:00 **»Wie ein Fisch im Wasser!«**
1-tägiges Sommerferienprogramm
(10-15 Uhr) für Kinder von 6-9
Jahren. Anmeldung erforderlich.
Kosten: 40,- → **Museum Koenig,
Adenauerallee 160**

14

Mittwoch

KINO
BONN

21:15 **Internationale Stummfilm-
tage 2024** Vom 8. bis 18. August
veranstaltet der Förderverein Film-
kultur Bonn e.V. die 40. Aus-
gabe des beliebten Bonner Som-
merkinos. Im Arkadenhof werden
wieder Stummfilmschätze aus al-
ler Welt mit live-musikalischer
Begleitung gezeigt. Heute: »Ali-
ce's Day At Sea / Alice auf dem
Meeresgrund«, USA 1924, Live-
Musik: Meg Morley (Flügel). Im
Anschl.: »Maria Do Mar / Maria
vom Meer«, Portugal 1930, Live-
Musik: Stephen Horne (Flügel),
Flöte, Akkordeon) & Elizabeth-Ja-
ne Baldry (Harfe). Eintritt frei,
Spenden erbeten. → **Arkadenhof
der Universität**

KONZERT
BONN

19:00 **Klaviersommer 2024** Heute:
Das in Bonn beheimatete Klavier-
duo Gerwig & González unter-
nimmt mit seinem vielfarbigen
Programm für zwei Klaviere einen
Streifzug durch die reiche Musik
des 20. Jahrhunderts mit Werken
von Gustav Holst, Joan Trimble,
Manuel Ponce und Alexander Ar-
untjunjan / Arno Babadshanjian.
Eintritt: VK 30,- / 15,- → **Kammer-
musiksaal, Beethoven-Haus,
Bonngasse 24**

19:30 **SWB – Sommerfestival
2024** Open Air im Biergarten.
Heute: »Kölsch ... auch für die
Ohren« mit Sibbeschuss. Support:
De Anjeschwemme. Eintritt frei.
→ **Parkrestaurant Rheinaue, Lu-
dwig-Erhard-Allee 20**

KÖLN

19:30 **Cynic** Die 1987 gegründete
Band gehört zu den Pionieren des
Progressive Metal. Neben Raritä-
ten werden Cynic diesmal auch
Songs ihres neuesten Albums »As-
cension Codes« spielen. Eintritt:
VK 25,- → **Club Volta, Schanzen-
str. 6-20**

20:00 **New West** Eintritt: VK 25,-
→ **Luxor, Luxemburger Str. 40**

20:00 **Panteón Rocoó – »Esta No-
che«**–Tour Latin Skat/Mestizo-
Band aus Mexiko. Eintritt: VK
23,- → **Gebäude 9, Deutz-Mül-
heimer-Str. 117**

BÜHNE
BONN

19:00 **Wilderness** Eine akrobatische
Reise in die Natur. Eintritt: VK ab
34,- → **GOP Variété-Theater**

ES GIBT UNS AUCH
GRATIS IM INTERNETALS PDF-DOWNLOAD
ODER READER

www.schnuess.de

Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
KÖLN

19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Ein-
tritt: VK ab 60,- → **Musical Do-
me, Goldgasse 1**

KINDER
BONN

09:30 **Zurück in die Zukunft** Feri-
enprogramm für Kinder von 9-12
Jahren (9:30 bis 15 Uhr) in der
Dauerausstellung »Unsere Ge-
schichte. Deutschland seit 1945«
und im Museumsgarten. Anmel-
dung erforderlich. Teilnahmebei-
trag: 12,- (inkl. kleiner Imbiss und
Mittagessen). → **Haus der Ge-
schichte, Willy-Brandt-Allee 14**

10:00 **»Wie ein Fisch im Wasser!«**
1-tägiges Sommerferienprogramm
(10-15 Uhr) für Kinder von 9-12
Jahren. Anmeldung erforderlich.
Kosten: 40,- → **Museum Koenig,
Adenauerallee 160**

11:00 **Aus Alt mach Kunst!** Upcycling-
Workshop für Kinder ab 5
Jahren. Kosten: 4,- → **LVR – Lan-
desMuseum Bonn, Colmantstr.
14-16**

SPORT
BONN

19:00 **Bonner SC – SC Rheinbach
1913 e.V.** Freundschaftsspiel. →
**Kunstrasenplatz, An der Josefs-
höhe**

EXTRAS
BONN

19:00 **Das Philosophische Café** mit
Markus Melchers. Thema heute:
»Das Lächerliche und das Komi-
sche«. Anmeldung erbeten: in-
fo@tg-bonn.de. Eintritt: 9,- →
**Haus der Theatergemeinde, Bon-
ner Talweg 10**



QUATSCH KEINE OPER!

JOHANN KÖNIG
22.+25.08.2024 um 20:00 UhrMARY ROOS & WOLFGANG TREPPER
So. 01.09.2024 um 20:00 UhrCONNY FROM THE BLOCK
So. 08.09.2024 um 20:00 UhrREBELLE COMEDY
Di. 01.10.2024 um 20:00 UhrGREGOR MEYLE UNPLUGGED
Fr. 08.11.2024 um 20:00 UhrJOACHIM MEYERHOFF
So. 17.11.2024 um 20:00 UhrÖZCAN COSAR
Do. 21.11.2024 um 20:00 UhrATZE SCHRÖDER
Di. 10.12.2024 um 20:00 UhrFLORIAN SCHRÖDER
So. 15.12.2024 um 20:00 UhrSALUT SALON
So. 22.12.2024 um 20:00 UhrSEBASTIAN KOCH & DANIEL HOPE
Di. 07.01.2025 um 20:00 UhrAlle Informationen zur erfolgreichen Reihe
QUATSCH KEINE OPER! finden Sie unter
WWW.QUATSCHKEINEOPER.DE

RITA BAUS KULTURPRODUKTIONEN THEATER BONN

13. Dienstag

KONZERT

The Kills



20:00 Uhr → Köln, Carlswerk Victoria

14. Dienstag

KONZERT

New West



20:00 Uhr → Köln, Luxor

15

Donnerstag

KINO
BONN

- 21:15 **Internationale Stummfilme 2024** Vom 8. bis 18. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 40. Ausgabe des beliebten Bonner Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder die Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »La Montagne Infidèle / Der treulose Berg«, Frankreich 1923, Live-Musik: Stephen Horne (Flügel, Flöte, Akkordeon) & Frank Bockius (Schlagzeug, Percussion). Im Anschl.: »Der Berg des Schicksals«, Deutschland 1924, Live-Musik: Neil Brand (Flügel). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

KONZERT
BONN

- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2024** Open Air im Biergarten. Heute: Ohne Filter – Acoustic Rock Pop. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**
- 20:00 **Musik im Bonner Münster** Heute: Orgelvesper mit Mélodie Michel – Werke von J.S. Bach, Boellmann, Durufle, Langlais, Regger und Widor. Eintritt: WK 10,- / 5,- → **Münsterbasilika St. Martin, Münsterplatz**
- 21:00 **Blues Session** Traditionreicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → **Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4**

KÖLN

- 19:00 **Ziggy Alberts – »New Love«-Tour** Folk-Pop aus Australien. Support: Steph Strings. Eintritt: WK 37,- → **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**
- 19:30 **Biergartenkonzert** Heute: All About mit einer Mischung aus eigenen Kompositionen und interpretierten Songs. Eintritt frei. → **Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2**
- 19:30 **Eröffnungskonzert Shalom-Musik Köln** Vom 15. bis 25. August 2024 gibt es die nächste Ausgabe von Shalom-Musik Köln. Geplant sind unterschiedliche Konzertformate, Uraufführungen, Diskussionen, konzipierte Theater- und Musikprogramme, wie der beliebte lange Tag mit jüdischer Musik an verschiedenen Orten in der Kölner Innenstadt. Informationen und Programm unter shalom-musik.koeln → **Flora Köln, Am Botanischen Garten 1a**
- 20:00 **Torblues** Blues Session. Eintritt frei. → **Torborg, Kartäuser Wall 1**
- 20:00 **Toxic Holocaust** Die Band hat sich einen festen Platz in der Metal- und Punk-Szene erarbeitet und ist bekannt für ihren brachialen Sound. Support: Take Offense. Eintritt: WK 25,- → **Club Volta, Schanzenstr. 6-20**
- 21:00 **Smokestack Lightnin'** Hommage an die 50er bis 70er Jahre mit Rootsmusik und Alternative-Country. Eintritt: 16,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

JOTT WE DE

- 19:00 **RheinPuls** Heute: Mariuzz – Westernhagen Tribute. Eintritt: WK 5,- → **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**

PARTY
BONN

- 18:00 **Summer-Closing auf dem Rhein** Partymusik mit den After-Job-DJs. WK 26,- → **KD Anleger unterhalb der Oper, Brassertufler**

BÜHNE
BONN

- 20:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. Eintritt: WK ab 34,- → **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**
- 19:00 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. WK ab 30,- → **Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**
- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**
- 20:00 **Tausend e Ein Talk** Die Migra-Late-Night. Eintritt: WK 14,- → **ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127**

KUNST
BONN

- 19:30 **Vernissage: Rebekka Riedel – »Sonne im Herzen«** Rebekka Riedel zeigt eine Welt aus Licht, Liebe und Leichtigkeit, ein Meer aus Farben und Blüten. Ausstellungszeitraum: 15.08. bis 15.09.2024. → **Kult41, Hochstadenring 41**

KINDER
BONN

- 10:00 **»Unter der Lupe«** 1-tägiges Sommerferienprogramm »Mikroskopieren« (10-15 Uhr) für Kinder von 6-9 Jahren. Anmeldung erforderlich. Kosten: 40,- → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**

16

Freitag

KINO
BONN

- 20:00 **Open Air Kino auf der Terrasse** Heute: »Burlesque« (2010). Einlass ist ab 19h und zur Zustimmung gibt es ein Vorprogramm mit Live-Bands aus der Region. Eintritt: 7,- (frei bis 14 Jahre). → **Rüngsdorfer KulturBad, Am Schwimmbad 8**
- 21:15 **Internationale Stummfilme 2024** Vom 8. bis 18. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 40. Ausgabe des beliebten Bonner Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder die Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »Behind The Screen / Chaplin bei Anna Böleyn«, USA 1924, Live-Musik: Neil Brand (Flügel) & Günter Buchwald (Violine). 22 Uhr: »Shooting Stars / Sternschnuppen«, UK 1928, Live-Musik: Meg Morley (Flügel) & Frank Bockius (Schlagzeug, Percussion). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

KONZERT
BONN

- 19:00 **Jason Derulo** wird neben beliebten Hits auch Songs von seinem aktuellen Album »Nu King« performen. → **KunstRasen, Rheinaue Bonn**
- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2024** Ein Musikprogramm mit freiem Eintritt gibt es an fünf Wochenenden im August am Alten Zoll. Heute: »Country Folk Nights«. 19 Uhr Dickie Lee Erwin – Country und Americana aus Texas. 20:30 Uhr Palm Bay Frost – Folk music rooted in tradition. → **Stadtgarten / Alter Zoll**

- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2024** Open Air im Biergarten. Heute: Mariuzz – Tribute to Marius Müller Westernhagen. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

KÖLN

- 17:00 **Shalom Festival** Das Festival zu jüdischer Musik präsentiert vom 15.-25. August 80 Konzerte von Klassik bis Klezmer, von Liturgischer bis Neuer Musik. Programm unter shalom-musik.koeln. → **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**
- 19:30 **Biergartenkonzert** Heute mit TimeOut. Eintritt frei, Hutkonzert. → **Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2**
- 19:30 **Helge Schneider – »Katzenklo auf Räder«-Tour** Romantische Lieder wechseln sich ab mit völligem Unsinn. Eintritt: WK 42,- → **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**

JOTT WE DE

- 20:00 **Haydn-Festival** Beim Haydn-Festival (16. bis 25. August) werden in diesem Jahr ausschließlich Werke Joseph Haydns auf dem Programm stehen. Heute: »Auf der Jagd nach Liebe« – Die Capella Augustina sowie ein exquisites Vokalquartett eröffnen das Haydn-Festival mit Joseph Haydns erster Opera buffa »Lo Spziale« in einer konzertanten Aufführung. Eintritt: WK 9,- bis 49,- → **Schloss Augustsburg, Brühl**

PARTY
BONN

- 22:00 **TanzBar** Pop, Rock, Party-classics, Charts & Clubsounds. → **Jazz Galerie, Oxford Str. 24**

KÖLN

- 23:00 **90s Kid** Alternative Rock, Pop & HipHop der 90er mit DJ DenWa.

17

Samstag

KINO
BONN

- 21:15 **Internationale Stummfilme 2024** Vom 8. bis 18. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 40. Ausgabe des beliebten Bonner Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder die Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »Un Chien Andalou / Ein andalusischer Hund«, Frankreich 1929, Musik: Musikfassung von 1960 nach Anweisungen von Luis Buñuel. 22 Uhr: »La Femme et Le Pantin / Wenn Du zum Weibe gehst«, Frankreich 1929, Live-Musik: Günter Buchwald (Flügel, Violine) & Frank Bockius (Schlagzeug, Percussion). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

KONZERT
BONN

- 15:00 **Carillonkonzert** Die drei Carilloneure werden das Instrument nach der Sanierung wieder erklingen lassen. → **Trinkpavillon, Koblenzstr. 80**
- 18:00 **Duo »Moldau«** Konstantin Gockel – Violine und Jakob Schkolnik – Akkordeon spielen ein Programm mit Klassik, jüdischer Musik, Roma-Musik sowie Musik aus der Ukraine und Moldau. Eintritt spendenbasiert. → **Escapée »Bonner Eiszeit« im Heiderhof Center, Akazienweg 2-10**
- 19:00 **Emo Nights Vol. 6** mit Twin Mill (Grunge, Heilbronn), Recovery Day (Slowcore, Bonn), Softbloom (Grunge, Bonn). Eintritt: 10,- → **Kult41, Hochstadenring 41**

- 19:00 **Silbermond – »Auf Auf«**. Support: Luca Noel. → **Kunst! Rasen, Rheinaue Bonn**
- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2024** Ein abwechslungsreiches Musikprogramm bei freiem Eintritt gibt es an fünf Wochenenden im August am Alten Zoll. Heute: 19 Uhr Nicholas Müller Duo – Deutsche Indie Pop-Legende. 20 Uhr Magdalena Ganter Trio – Lieder zwischen Stille und Spektakel. 21 Uhr Juli Gilde Band – Wohlgelirte Indie Pop aus Berlin. → **Stadtgarten / Alter Zoll**

- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2024** Open Air im Biergarten. Heute: The Magic of Coldplay – Tribute to Coldplay. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

KÖLN

- 14:00 **Breakzone Festival 2024** Drum&Bass, House, Techno & Dubstep. Zu den DnB-Headlinern zählen vor allem Mefjus, Etherwood und die Zombie Cats, was House/Techno betrifft zählen Agent! und Mira Falkenstein zu den bekannteren Namen sowie Roklem & Sebalo für Dubstep. Eintritt: WK 25,- → **Odonien, Hornstr. 85**

- 17:00 **Shalom Festival** Das Festival zu jüdischer Musik präsentiert vom 15.-25. August 80 Konzerte von Klassik bis Klezmer, von Liturgischer bis Neuer Musik. Programm unter shalom-musik.koeln. → **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**

- 19:00 **Bläck Fööss** Kölner Mundartband. Eintritt: WK 36,50 → **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**

- 19:30 **Shalom Festival** Heute: Ensemble Sistanagila – »Four Oriental Seasons«. Das Berliner Ensemble mit israelischen und iranischen Musikern sucht den Dialog: Gemeinsam mit der Klarinetistin Shirley Brill verschmelzen Melodien aus Klezmer, persischer und persischer Musik als auch

www.rtp-bonn.de

The Blues Queen Is Back!

ANNA POPOVIC

12.9. Beginn: 20 Uhr

ERJA LYYTINEN

24.9. 20 Uhr

Tribute To - **Dio** alive

featuring John Jaycee Cuipers

6.10. Beginn: 19 Uhr

Tribute to Rainbow, Black Sabbath, Dio

Alle 3 Bonn-HARMONIE

16.10. Nacht der Gitarren

27.10. MAM (BAP Akustik)

2.11. MYTALLICA (Metallica)

22.11. KILLERZ (Iron Maiden)

Alle Bonn-HARMONIE

R=MOD=

XXL Show

THE MUSIC OF DEPECHE MODE

12.10. 24 20 Uhr

Bonn-BRÜCKENFORUM

TRIBUTE TO THE GODS 4

motorblast

Tribute To MOTORHEAD

Tribute To MANOWAR

Pouble Down

Tribute To ZZ-TOP

9.11. Einlass: 18 Uhr Beginn: 19 Uhr

JUZ - Andernach

Stadionstr. 88

Tickets in allen bekannten VK-Stellen, BonnTicket, Ticket Regional und Touristik-Info-Adressen

klassische Kompositionen. Eintritt: WK 25,-115,- → **Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40**

➤ 20:00 **Alte Bekannte** Das A-Cappella-Quintett hat eine bunte Palette an neuen Songs im Gepäck – viele davon aus ihrem vierten Studioalbum »Stabil«. Eintritt: WK 33,- → **Gloria Theater, Apostelstr. 11**

➤ 20:00 **Chocolate Remix** Reggaeton-Projekt der argentinischen Produzentin, Rapperin, Sängerin und DJ Romina Bernardo. Support: Periotators. Eintritt: WK 19,- → **Gebäude 9, Deutz-Mühlheimer-Str. 117**

➤ 20:00 **Legit Reaction** 80s Hard Rock. Special Guests: Good Fortune / Crime Scene. Eintritt: WK 10,- AK 15,- → **Blue Shell, Luxemburger Str. 32**

➤ 20:00 **Trail of Sulfur** Metalcore – The Cosmic Failure Release show. → **MTG, Zülpicherstr. 10**

➤ 21:00 **The Satelliters** Rock. Support: Savage Rhythm Club. Eintritt: 14,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

JOTT WE DE

➤ 19:00 **Helge Schneider** – »Katzeklo auf Rädern«-Tour Romantische Lieder wechseln sich ab mit völligem Unsinn. Eintritt: WK ab 34,50 AK ab 35,- → **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**

➤ 19:00 **RheinKlang** Heute: Smooth Operatorz – Sade Tribute. Eintritt: WK 5,- → **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**

➤ 20:00 **Haydn-Festival** Beim Haydn-Festival (16. bis 25. August) werden in diesem Jahr ausschließlich Werke Joseph Haydns auf dem Programm stehen. Heute: »Dreamteam« – Das in England beheimatete Chiaroscuro Quartet widmet sich drei Streichquartetten Haydns. Eintritt: WK 34,- → **Schloss Augustsburg, Brühl**

PARTY

BONN

➤ 22:00 **SamstagsParty** Charts und Partyhits. → **Jazz Galerie, Oxford Str. 24**

KÖLN

➤ 23:00 **90s Reloaded** Musik der 90er und frühen 2000er Jahre. Eintritt: 9,- → **Live Music Hall, Lichtstr. 30**

➤ 23:00 **Sunglasses at Night** Electronic 80s, Wavepop, Synthwave & Electroclub. Eintritt: 8,- → **Tsunami-Club, Im Ferkulum 9**

BÜHNE

BONN

➤ 17:00 »Karl Valentin & Liesl Karlstadt« Die besten Szenen und Kabarettnummern des berühmten Komikerduos. Bei schlechtem

Wetter in der Bibliothek. Karten-vorbestellung in Unserer Buchhandlung am Paulusplatz. Eintritt: 20,- (mit Getränken). → **Gartenbühne, »Das blaue Haus«, Berta-Lungstras-Str. 45**

➤ 18:00, 21:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. Eintritt: WK ab 34,- → **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

➤ 20:00 **Springmaus Improtheater** – »Bääm – Das Sommer-Special« Die Impro-Sommer-Show mit einem bunt gemixten Cocktail aus schrägen Geschichten. Eintritt: WK 30,-124,20 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

KÖLN

➤ 14:00, 19:00 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. Eintritt: WK ab 30,- → **Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**

➤ 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**

JOTT WE DE

➤ 19:00 **Via.Theatro** Das Straßentheaterfestival geht in die nächste Runde. Informationen und Programm unter viatheatro.de. Eintritt frei, Hut geht rum. → **Marktplatz Sieglar, Troisdorf**

KUNST

BONN

➤ 15:00 **Vom Raum zum Objekt** Workshop für Jugendliche von 12-16 Jahren. Anmeldung unter buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 8,-14,- → **Bundeskunst-halle, Helmut-Kohl-Allee 4**

LITERATUR

BONN

➤ 17:00 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: Christa Lenders liest aus ihrem Buch »Mein Weg in die Freiheit« über ihr Leben und ihre Ausreise aus der DDR 1985. Co-Autorin Anna K. Schneider präsentiert anschließend ausgewählte Passagen aus ihrem Friedhofsführer über den wunderschönen Alten Friedhof. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Kapelle auf dem Alten Friedhof, Bornheimer Str. 78**

➤ 19:30 **Helke Schmidt liest Ringelnatz** mit Anna Bergman, Frank Oppermann u.a. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

KINDER

BONN

➤ 15:00 **Kunstworkshop** zur aktuellen Ausstellung »De la couleur à l'infini« mit Werken von Nicholas

Bodde für Kinder ab 8 Jahren. Anmeldung unter arithmeum@or.uni-bonn.de. → **Arithmeum, Lennéstr. 2**

JOTT WE DE

➤ 15:00 **Sommertheater auf Burg Satzvey** Heute: Theater Tintenfass – »Das Burgespenst von Zimmer 6 1/2«. Eintritt: 15,-110,- → **Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechen-nich-Satzvey**

MARKTPLATZ

BONN

➤ 08:00 **Flohmarkt in der Rheinaue** Von April bis Oktober findet an 1-2 Terminen im Monat der große Flohmarkt in der Rheinaue von 8-18 Uhr statt. → **Freizeitpark Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**



KÖLN

➤ 08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** 8-16h. → **Neptunplatz, Köln-Ehrenfeld**

EXTRAS

BONN

➤ 12:00 **Garden Party / Gartenfest** Englische Bücher, englische Lebensmittel, Kaffee & Kuchen, Aktivitäten für Kinder, Kunsthandwerk und Tombola von 12-16 Uhr. → **St. Paulus, Siegburger Str. 75**

➤ 14:00 **Bonn – Residenz der Kurfürsten** Bis heute ist das Stadtbild geprägt von der Kurfürstenzeit und bis heute hat ihr Wirken deutliche Spuren in Bonn hinterlassen. Führung von StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-110,- → **Treffpunkt: Hauptportal Bonner Münster**

➤ 14:00 **Briten in Bonn** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-110,- → **Treffpunkt: Vor dem Sternhotel am Marktplatz**

➤ 14:00 **Repair-Café** Jeden 3. Samstag im Monat können von 14-17 Uhr kaputte Gegenstände mitgebracht werden. Die ehrenamtlichen Helfer im Repair Café suchen zusammen mit den Besuchern eine Lösung, um zur Reduzierung des Mülls beizutragen. → **Ernekeiliinitiative e.V., Zugang Reuterstr. 63**

➤ 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-112,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer**

KÖLN

➤ 15:30 **IEM Cologne 2024 E-Sport-Turnier Masters Championship**. → **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**

➤ 19:00 **Raketenklub »Vaganten-Variété«** Der Raketenklub präsentiert einen Mix aus Musik, Malerei, Puppenspiel, Klangkunst und zeitgenössischem Tanz in ungewöhnlichen Kombinationen. → **atelier mobile, Festwiese der Indiansiedlung**

JOTT WE DE

➤ 14:00 **Der Drachenfels** Von Steinen, Romantikern und der Domkaule. Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 3-4 Std. Beitrag: 12,- → **Treffpunkt: Siebenbergsmuseum, Kellerstr. 16, Königswinter**

elh promotion

NOISENOW.DE
KUNSTRASEN-BONN.DE

FACEBOOK.COM/NOISENOW.DE
FACEBOOK.COM/KUNSTRASENOPENAIR

KEANE²⁰
+ *The Sherlocks*

07.08.24 BONN · KUNST!RASEN

PUR

09.08.24 BONN · KUNST!RASEN

B · U · S · H · I · D · D
KÖNIG FÜR IMMER
TOUR 2024

10.08.24 BONN · KUNST!RASEN

JASON DERULO

16.08.24 BONN · KUNST!RASEN

SILBERMOND
AUFAUF
SOMMER 2024
SPECIAL GUEST LUCA NOEL WDR 2

17.08.24 BONN · KUNST!RASEN

LEA
SOMMER 2024

18.08.24 BONN · KUNST!RASEN

GOSSIP

21.08.24 BONN · KUNST!RASEN

SCHILLER

23.08.24 BONN · KUNST!RASEN

Paulov's Dog

17.09.24 BONN · HARMONIE

MOTHER'S FINEST

14.10.24 BONN · HARMONIE

Bonnie ,Prince' Billy

15.10.24 ESSEN · LICHTBURG

DREAM THEATER
40TH ANNIVERSARY TOUR 2024 · 2025

23.10.24 KÖLN · PALLADIUM

BETH HART
LIVE 2024
& Walter Trout

18.11.24 KÖLN · LANXESS ARENA

SAGA

03.12.24 KÖLN · CARLSWERK VICTORIA

NEW MODEL ARMY

14.12.24 KÖLN · PALLADIUM

JOHANNES OERDING
SOMMER OPEN AIRS 2025

03.08.25 BONN · KUNST!RASEN

bonnticket Hotline 0228
kölnticket westticket 502010

17. Samstag

KONZERT

Haydn-Festival

Chiaroscuro Quarte



© EVA VERMAYENDEL

20:00 Uhr → **Brühl, Schloss Augustsburg**

HAUS DER
SPRINGMAUS

SCHÜTZ DICH VOR DER
SONNE
GEH INS THEATER

AUGUST 24 & MEHR



**02. | 03. AUGUST
09. | 10. AUGUST**
Rheimkabarett
Nur über meine Leiche



**16. | 17. AUGUST
23. | 24. AUGUST**
**Springmaus
Improtheater**
BÄÄM - Sommerspecial



Fr 30. AUGUST
**CQ -
Die Comedy Queens**
Mixed Show



Sa 31. AUGUST
Nicole Staudinger
Hier kommt die Kwien
Tour 2.0



Fr 15. NOVEMBER 24
Abdelkarim
Plan Z -
Jetzt will er's wissen
BRÜCKENFORUM



Di 04. FEBRUAR 25
Götz Alsmann & Band
... bei Nacht ...
OPER BONN

WWW.SPRINGMAUS-THEATER.DE
Frongasse 8-10 • 53121 Bonn • 0228 - 79 80 81

18

Sonntag

KINO
BONN

- 16:00 **Internationale Stummfilm-tage 2024** Vom 8. bis 18. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 40. Ausgabe des beliebten Bonner Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute im Rahmenprogramm: »Die Gebrüder Skladanowsky«, Wim Wenders, Deutschland 1996 → Kino in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16
- 21:15 **Internationale Stummfilm-tage 2024** Vom 8. bis 18. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 40. Ausgabe des beliebten Bonner Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »The Black Pirate / Der Seeräuber«, USA 1926, Musik: Filmsirup – Matthias André, Christian Garazo, Michi Hendricks (diverse Instrumente). Eintritt frei, Spenden erbeten. → Arkadenhof der Universität

KONZERT
BONN

- 11:30 **GA-Sommergarten** Konzertreihe auf dem Dach der Bundeskunsthalle. Heute: Friend n Follow – Acoustic Soul. Eintritt frei. → Bundeskunsthalle, Dachgarten, Helmut-Kohl-Allee 4
- 14:00 **SWB – Lazy Latin Sunday** Live im Biergarten. Heute: Rody Reyes & Havana con Klasse/ Musica de Cuba. Eintritt frei. → Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20
- 17:00 **Old Sheep Streetband** Irish Folk mit Bodhrá, Fiddle, Gitarre & Gesang. Eintritt frei. → Lutherkirche, Reuterstr. 11
- 19:00 **Lea** 2021 und 2022 war Lea die meistgestreamte Künstlerin in Deutschland. Allein auf Spotify erreicht sie über 272 Mio. Streams. Das Album »Treppenhaus« erreicht Goldstatus. Die Folgezeit ist geprägt von außergewöhnlichen Kollaborationen, sowie der Verleihung von 10 Gold- und Platin Awards. → Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn

KÖLN

- 12:00 **Shalom Festival** Das Festival zu jüdischer Musik präsentiert vom 15.–25. August 80 Konzerte von Klassik bis Klezmer, von Liturgischer bis Neuer Musik. Programm unter shalom-musik.koeln. → Diverse Veranstaltungsorte in Köln
- 16:00 **Ghost Town Traffic** Akustik-Set im Biergarten. Eintritt frei, Hut geht rum. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190
- 18:00 **Jazz at Green Room** Heute: Simon Jermyns »Trot A Mouse«. Eintritt: WK 14,-/18,- AK 17,-/10,- → Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40

JOTT WE DE

- 19:30 **Haydn-Festival** Beim Haydn-Festival (16. bis 25. August) werden in diesem Jahr ausschließlich Werke Joseph Haydns auf dem Programm stehen. Heute: »Auf dem Siegetreppchen« – Das Trio Goldmund präsentiert vier anspruchsvolle Klaviertrios Haydns. Eintritt: WK 34,- → Schloss Augustusburg, Brühl

PARTY
KÖLN

- 17:00 **Sandkastenliebe Open Air 2024** Party-Hits der 90er und der frühen 2000er. Eintritt: WK 32,-

18. Sonntag

KONZERT

Haydn-Festival

Trio Goldmund



19:30 Uhr → Brühl, Schloss Augustusburg

→ Tanzbrunnen Köln, Rhein-parkweg 1

BÜHNE
BONN

- 14:00, 18:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. Eintritt: WK ab 34,- → GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 18:00 **Bewegte Zeiten** Deutsche Jahrhundertrevue – Eine Zeitreise durch deutsche Geschichte vom Kaiserreich bis in die Gegenwart. Eintritt: WK 13,20/10,- → tik theater im keller, Rochusstr. 30
- 18:00 **Konrad Beikircher – »Beethoven, dat dat dat darf!«** Beethovens Geheimnisse. Eintritt: WK 25,- → Katharinenhof, Venner Str. 51

KÖLN

- 13:30, 18:30 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. Eintritt: WK ab 30,- → Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5
- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1

KUNST
BONN

- 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 7,-/13,50 → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2
- 11:30 **Sonntagsführung** durch die Sonderausstellung »Zwei Menschen – Das Künstlerpaar Franz M. Jansen und Fifi Kreutzer«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → Museum August Macke Haus, Hochstadtenering 36
- 15:00 **Keramik bemalen** Im Ferienworkshop am Museumssonntag können Kinder ab 6 Jahren auf eine Reise in das »Goldene Zeitalter« der Niederlande gehen. Kosten: 10,- → LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

KINDER
BONN

- 15:00 **Märchenhaft und farbenfroh** Familien- und Kinderatelier – frei nach August Macke und seinen Freunden stehen immer neue künstlerische Techniken im Zentrum. Verbindliche Anmeldung unter 0228 655531 o. buero@august-macke-haus.de. Kosten: 4,- (zzgl. Eintritt). → Museum August Macke Haus, Hochstadtenering 36

KÖLN

- 16:00 **Die unendliche Geschichte** Szenische Lesung für Kinder ab 7 Jahren. Eva Marianne Kraiss und

19

Montag

KONZERT
BONN

- 19:00 **Korn** Ihre Live-Konzerte sind legendär – Energiegeladen von den ersten Klängen der Gitarre bis zum letzten Schrei von Jonathan Davis feiert sich die Band mit ihren Fans. Special Guest: Spirit-box. **Ausverkauf!** → Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn
- 19:30 **Musik unter der Zeder** Heute mit Kerk und Baend – Kölschrock. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

KÖLN

- 10:00 **Shalom Festival** Das Festival zu jüdischer Musik präsentiert vom 15.–25. August 80 Konzerte von Klassik bis Klezmer, von Liturgischer bis Neuer Musik. Programm unter shalom-musik.koeln. → Diverse Veranstaltungsorte in Köln

JOTT WE DE

- 12:00 **Haydn-Festival** Die Mittagskonzertreihe »HayNoon« geht in die zweite Runde und diesmal dreht sich alles um Haydns Klavier-Solorepertoire. Heute: Die Musik-hochschule Düsseldorf präsentiert Eduard Preda (Klavier) mit drei Klavier-sonaten. Eintritt: 10,- → Aathaus Brühl, Kapfelsaal, Uhlstr. 3
- 20:00 **Haydn-Festival** Beim Haydn-Festival (16. bis 25. August) werden in diesem Jahr ausschließlich Werke Joseph Haydns auf dem Programm stehen. Heute: »Sturm, Drang & Feuer« – Die Akademie für Alte Musik Berlin präsentiert drei Haydn-Sinfonien. WK 9,- bis 49,- → Schloss Augustusburg, Brühl

BÜHNE
KÖLN

- 19:00 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. WK ab 30,- → Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5

LITERATUR
JOTT WE DE

- 20:00 **Stefan Schenkl – »Faunia«** Der produktivste Schriftsteller der Welt, der bislang 132 Romane, 5.033 Erzählungen und Kurzgeschichten, 143 Theaterstücke und 15.936 Gedichte verfasst, liest aus seinem Roman »Faunia«. Eintritt frei. → Bredershof, Hauptstr. 128, Königswinter-Niederdollendorf

EXTRAS

JOTT WE DE

- 19:00 **Mystische Mondscheinwiese – Magischer Vollmond** Wanderführer Danielle Wiesner von den Driesch lädt zu einer Abendwanderung ein. Dauer: 2,5 bis 3 Stunden. Bitte Taschenlampen mitbringen. Anmeldung unter info@bonn-und-siegebirge-entdecken.de o. 0179 1003800. Kosten: Erw. 15,-/1 Kinder 5,- → Treffpunkt: Parkplatz von Kloster Heisterbach

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an:
tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für die
Ausgabe 09/2024 ist der:
14. August 2024

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

KONZERT

BONN

- ➔ 19:30 **SWB - Sommerfestival 2024** Open Air im Biergarten. Heute: Crash Boom Bang – Tribute to Rokette. Eintritt frei. ➔ **Parkrestaurant Rheinaue**, Ludwig-Erhard-Allee 20
- ➔ 20:00 **Live Karaoke Bonn** Kombination aus Live-Musik und Karaoke. Die Songsauna reicht von aktuellen Chart-Hits bis zu zeitlosen Klassikern. Eintritt gegen Spende. ➔ **Musikkneipe Session**, Gerhard-von-Are-Str. 4
- ➔ 20:00 **Rimoleki (NBR) - »The Giant Reptilians von Nibiru Planet!«** Theatrical performance, electronic Space-Rock & video art. Eintritt: 8,- ➔ **Kult41**, Hochstadtenring 41

KÖLN

- ➔ 18:30 **The Amity Affliction** Post-Hardcore-Band aus Australien. Support: Emure & Blacktoo-theed. Eintritt: VK 35,- ➔ **Essigfabrik**, Siegburgerstr. 110
- ➔ 19:45 **Broken By The Scream** Kawaii Metal Band aus Japan. Eintritt: VK 27,- ➔ **Club Volta**, Schanzenstr. 6-20
- ➔ 20:00 **Arrested Development** Alternative HipHop aus den USA. Eintritt: VK 35,- ➔ **Club Bahnhof Ehrenfeld**, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67
- ➔ 20:00 **Protomartyr** Post-Punk-Band aus den USA. Eintritt: VK 25,- ➔ **Gebäude 9**, Deutz-Mülheimer-Str. 117
- ➔ 20:00 **Shalom Festival** Heute: Shai Maestro Trio. Eintritt: VK 25,-/15,- ➔ **Stadtgarten**, Konzertsaal, Vemloer Str. 40
- ➔ 20:00 **Shalom Festival** Das Festival zu jüdischer Musik präsentiert vom 15.-25. August 80 Konzerte von Klassik bis Klezmer, von liturgischer bis Neuer Musik. Programm unter shalom-musik.koeln. ➔ **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**
- ➔ 20:00 **Sleater-Kinney - »Little Rope«** Tour-Support: Gustaf. Eintritt: VK 35,- ➔ **Bürgerhaus Stollwerck**, Dreikönigenstr. 23
- ➔ 20:00 **ThxSoMx** Kanadischer Sänger und Songwriter. Support: Max Fry. Eintritt: VK 28,- ➔ **Luxor**, Luxemburger Str. 40
- ➔ 21:00 **Vic Ruggiero** Ska, Rocksteady & Reggae aus den USA. Eintritt: 13,- ➔ **Sonic Ballroom**, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

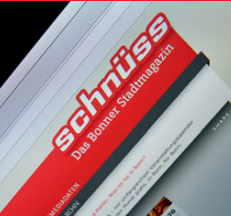
- ➔ 12:00 **Haydn-Festival** Die Mittagskonzertreihe »HayNoon« geht in die zweite Runde und diesmal dreht sich alles um Haydns Klavier-Solorepertoire. Heute: Die Musikhochschule Köln präsentiert Matsuri Yoshida (Klavier). Eintritt: 10,- ➔ **Rathaus Brühl**, Kapitelsaal, Uhlstr. 3
- ➔ 20:00 **Haydn-Festival** Beim Haydn-Festival (16. bis 25. August) werden in diesem Jahr ausschließlich Werke Joseph Haydns auf dem Programm stehen. Heute: Seit Beginn des Brühler Haydn-Festivals ist die Capella Augustina das Stammorchester. Jetzt gesellt sich die Camerata Augustina hinzu: ein Ensemble von Solisten der Capella Augustina. Bei der musikalischen Premierenfeier erklingen neben zwei Divertimenti zwei sinfonische von Haydn. Eintritt: VK 7,- bis 40,- ➔ **Schloss Augustusburg**, Brühl

LITERATUR

BONN

- ➔ 19:00 **18. Altstadt Lesereise** vom

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER

www.schnuess.de

16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: »Kinder sollen singen – aber dazu richtig angeleitet werden«, diese Idee proklamierte Johanna Kinkel, Bonner Musikpädagogin, Komponistin, Dirigentin, Chorleiterin. Die von Martella Gutiérrez-Denhoff unter dem Titel »Zum Singen« zusammengestellte Publikation wird hier präsentiert werden (mit Musikbeispielen). Eintritt frei (Anmeldung erforderlich) ➔ **Bonner Verlags-Comptoir**, Wolfstr. 5
- ➔ 20:00 **Prof. Dr. Hektor Haarkötter - »Küssen: Eine berührende Kommunikationsart«** Ein Streifzug durch Geschichte des Küssens. ➔ **Buchhandlung Böttger**, Maximilianstr. 44

EXTRAS

BONN

- ➔ 19:00 **»Edolation: Die Wallanlagen von Benin und Digitale Archäologie in Nigeria«** Der Vortrag von Christian Schepers präsentiert die Ergebnisse der Kartierung der Grabenwallanlagen, erläutert im Detail die computergestützten Methoden zur Erforschung der archäologischen Befunde aus der Luft und geht einleitend auf den Kontext der Restitution ein. Am Ende wird ein Kurzfilm über die Arbeiten des Projekts Edolation gezeigt. ➔ **Wissenschaftszentrum Bonn**, Ahrstr. 45

KONZERT

BONN

- ➔ 19:00 **Gossip** ➔ **Kunst!Rasen**, Rheinaue Bonn
- ➔ 19:00 **Klaviersommer 2024** Heute: Der ukrainische Pianist und Leiter des Odessa Classics-Festivals Alexey Botvinnikov präsentiert zusammen mit dem Pianisten Sebastian Knauer einige der beliebtesten Musikwerke von W. A. Mozart, Ludwig van Beethoven, Frederic Chopin und Robert Schumann für ein und zwei Klaviere. Eintritt: VK 30,-/15,- ➔ **Kammermusiksaal**, Beethoven-Haus, Bonngasse 24
- ➔ 19:00 **Musik im Park Jazz-Session #3/24** Eine Opener-Band (The JazzGardener) spielt ca. 45 Minuten. Danach Session in wechselnden Besetzungen. Eintritt frei, Hutspenden erbeten. ➔ **Trinkpavillon**, Koblenzstr. 80
- ➔ 19:30 **SWB - Sommerfestival 2024** Open Air im Biergarten. Heute: »Kölsch ... auch für die Ohren« mit Rabau. Eintritt frei. ➔ **Parkrestaurant Rheinaue**, Ludwig-Erhard-Allee 20
- ➔ 19:30 **SWB - Sommerfestival 2024** Open Air im Biergarten. Heute: The Pretty Heartbreakers – A Tribute to Tom Petty. Eintritt frei, Hutspenden. Eintritt: 2
- ➔ 19:30 **Misery Signals - »Farewell«** Tour Metalcore. Special Guest: Renounced. Eintritt: VK 25,- ➔ **Gebäude 9**, Deutz-Mülheimer-Str. 117
- ➔ 20:00 **Latin Session** Eröffnet wird die Jam-Session von der Band Marcando. Eintritt: VK 10,- ➔ **ARTheater**, Ehrenfeldgürtel 127
- ➔ 21:00 **Rimoleki** Mischung aus tanzbaren Beats, durchdringenden Basslines, Gitarrenriffs, Wave Synthesizer Klängen, spacigen Theremins und Vocals, die sich zwischen Post-Punk und ätherischen Melodien bewegen. Eintritt: 12,- ➔ **Sonic Ballroom**, Oskar-Jäger-Str. 190

KÖLN

- ➔ 19:30 **Biertagungskonzert** Heute mit The Pretty Heartbreakers – A Tribute to Tom Petty. Eintritt frei, Hutspenden. Eintritt: 2
- ➔ 19:30 **Misery Signals - »Farewell«** Tour Metalcore. Special Guest: Renounced. Eintritt: VK 25,- ➔ **Gebäude 9**, Deutz-Mülheimer-Str. 117
- ➔ 20:00 **Latin Session** Eröffnet wird die Jam-Session von der Band Marcando. Eintritt: VK 10,- ➔ **ARTheater**, Ehrenfeldgürtel 127
- ➔ 21:00 **Rimoleki** Mischung aus tanzbaren Beats, durchdringenden Basslines, Gitarrenriffs, Wave Synthesizer Klängen, spacigen Theremins und Vocals, die sich zwischen Post-Punk und ätherischen Melodien bewegen. Eintritt: 12,- ➔ **Sonic Ballroom**, Oskar-Jäger-Str. 190

21. Mittwoch

KONZERT

Gossip

KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 4



Beth Ditto und ihre Bandmitglieder Nathan Howdeshell und Hannah Blilie haben seit ihrem Debüt im Jahr 1999 mit ihrer unverwechselbaren Musik und ihrer energiegeladenen Live-Performance große Erfolge gefeiert. Von den Kellerclubs bis zu TV-Shows mit Millionenpublikum haben sie ihren einzigartigen Stil beibehalten und sind dabei zu wahren Weltstars geworden. Nach kurzer Pause sind sie nun in ihrer ursprünglichen Besetzung zurück und präsentieren starke neue Songs wie die Comeback-Single »Crazy Again« und stellen auf ihrer »Real Power«-Tour eindrucksvoll unter Beweis, dass sie nichts von ihrer unbändigen Energie und ihrer tief verwurzelten Leidenschaft für Musik verloren haben.

19:00 ➔ Bonn, Kunst!Rasen

KINO

BONN

- ➔ 20:30 **Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle** Heute: »Zwei zu eins« – D 2024 – Regie: Natja Brunckhorst – mit Sandra Hüller, Max Riemeit, Ronald Zehrfeld, Ursula Werner, Peter Kurth, Oli Dittrich. Lässige Wende-Komödie nach wahren Begebenheiten. Eintritt: 14,-/12,- ➔ **Bundeskunsthalle**, Dachgarten, Helmut-Kohl-Allee 4

KONZERT

BONN

- ➔ 19:30 **Sing Your Soul - »Highlands & Islands«** Das Duo aus dem Norden Schleswig-Holsteins ist nach zwei Jahren wieder einmal in der Lutherkirche zu Gast mit einer musikalischen Weltreise von Cuba nach Neuseeland, von Mexiko nach Schottland, Finnland und Italien mit Alt Saxophon, Klarinetten und Konzertakkordeon. Eintritt frei, Spende erbeten. ➔ **Lutherkirche**, Reuterstr. 11
- ➔ 19:30 **SWB - Sommerfestival 2024** Open Air im Biergarten. Heute: Regatta de Blanc – Tribute to The Police & Sting. Eintritt frei. ➔ **Parkrestaurant Rheinaue**, Ludwig-Erhard-Allee 20
- ➔ 20:00 **Musik im Bonner Münster** Heute: Orgelvesper mit Linda Sitkova – Werke von J.S. Bach, Klicke und Liszt (»Ad nos ad salutarem undam«). Eintritt: VK 10,-/5,- ➔ **Münsterbasilika St. Martin**, Münsterplatz
- ➔ 21:00 **Blues Session** Traditionsreicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. ➔ **Musikkneipe Session**, Gerhard-von-Are-Str. 4

KÖLN

- ➔ 19:00 **Shalom Festival** Das Festival zu jüdischer Musik präsentiert vom 15.-25. August 80 Konzerte von Klassik bis Klezmer, von liturgischer bis Neuer Musik. Programm unter shalom-musik.koeln. ➔ **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**
- ➔ 21:00 **Mantra** Death Thrash Metal. Support: Anti Anti Anti. Eintritt: 12,- ➔ **Sonic Ballroom**, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

- ➔ 12:00 **Haydn-Festival** Die Mittagskonzertreihe »HayNoon« geht in die zweite Runde und diesmal dreht sich alles um Haydns Klavier-Solorepertoire. Heute: Die Musikhochschule Aachen präsentiert Jeongjin Kim (Klavier). Eintritt: 10,- ➔ **Rathaus Brühl**, Kapitelsaal, Uhlstr. 3
- ➔ 19:00 **RheinPuls** Heute: Bosstime – Bruce Springsteen Tribute Band. Eintritt: VK 5,- ➔ **Festung Ehrenbreitstein**, Charlottenstr., Koblenz
- ➔ 20:00 **Haydn-Festival** Beim Haydn-Festival (16. bis 25. August) werden in diesem Jahr ausschließlich Werke Joseph Haydns auf dem Programm stehen. Heute: »Von früh bis spät« – Drei Sinfonien sowie zwei Divertimenti präsentieren die vielfach ausgezeichnete, auf die historische Aufführungspraxis spezialisierte Kölner Akademie. Eintritt: VK 9,- bis 49,- ➔ **Schloss Augustusburg**, Brühl

BONN

- ➔ 10:00 **MS Wissenschaft** Ein schwimmendes Science Center mit Exponaten zum Ausprobieren und Mitmachen. Am Bord dreht sich diesmal von 10-18:30 Uhr alles um das Thema Freiheit. Die Ausstellung ist so konzipiert, dass sie für Kinder ab 12 Jahren, Jugendliche und Erwachsene geeignet ist. Täglich um 17 Uhr und am Wochenende zusätzlich um 11 Uhr gibt es kostenlose Highlight-Führungen. Eintritt frei. ➔ **MS Wissenschaft**, KD-Anleger Brassertufer
- ➔ 17:00 **Dirk Reinartz. Fotografie** -ren, was ist« Führung durch die Ausstellung. ➔ **IVR - LandesMuseum Bonn**, Colmantstr. 14-16
- ➔ 19:00 **Außerordentlich: Ein Abend mit Pointen, Piano und Geige** mit Eckart von Hirschhausen – Moderation, Mareike Neumann – Violine und Christoph Reuter. In seinem Abend im Kammermusiksaal verknüpft der Arzt und Impulsgeber Klassik und Kabarett. Christoph Reuter am Piano und Mareike Neumann, Mitglied im Beethoven Orchester Bonn, an der Geige improvisieren zu Beethoven, Bach und den Texten aus Hirschhausens Bestseller »Mensch, Erde!«. VK 39,-/18,- ➔ **Kammermusiksaal**, Beethoven-Haus, Bonngasse 24
- ➔ 20:30 **Theater Tumult** Heute: »Mutter Natur will's wissen«. Eintritt frei. ➔ **Kult41**, Hochstadtenring 41

BÜHNE

BONN

- ➔ 19:30 **Abseits** Ein Theaterstück über die schönste und eckigste Nebensache der Welt. ➔ **Kleines Theater Bad Godesberg**, Koblenzstr. 78
- ➔ 20:00 **Bonner Comedy Slam - 1. Halbfinale** Im 1. Halbfinale treffen

22.

BÜHNE

Johann König



20:00 Uhr ➔ Bonn, Opernhaus

- fen die ersten sechs von insgesamt 12 Halbfinalist*innen aufeinander. Eintritt: VK 11,- AK 13,- ➔ **RheinBühne**, Oxfordstr. 20-22
- ➔ 20:00 **Johann König - »Wer Pläne macht, wird ausgelacht!«** Comedy. In der Reihe »Quatsch keine Oper«. **Ausverkauft!** ➔ **Opernhaus Bonn**, Am Boeselerhof 1
- ➔ 20:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. Eintritt: VK ab 34,- ➔ **GOP Variété-Theater**, Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

KÖLN

- ➔ 19:00 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. VK ab 30,- ➔ **Volksbühne am Rudolfplatz**, Aachener Str. 5
- ➔ 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- ➔ **Musical Dome**, Goldgasse 1
- ➔ 20:00 **fitgreenmind** Vegane Kochshow mit Maya Leinenbach. ➔ **Gloria Theater**, Apostelnstr. 11

LITERATUR

BONN

- ➔ 19:30 **Luise Kamisek liest aus ihrem Roman »binär«** Eine Gesellschaft ohne binäre Geschlechterordnung – Utopie oder Chaos? »binär« ist Luise Kamiseks erster Roman. Ein hochaktuelles Debüt über Identitäten, Diskriminierung und die Grenzen persönlicher Freiheit. Eintritt frei. ➔ **Buchladen Le Sabot**, Breite Str. 76

EXTRAS

BONN

- ➔ 10:00 **MS Wissenschaft** Ein schwimmendes Science Center mit Exponaten zum Ausprobieren und Mitmachen. Am Bord dreht sich diesmal von 10-18:30 Uhr alles um das Thema Freiheit. Die Ausstellung ist so konzipiert, dass sie für Kinder ab 12 Jahren, Jugendliche und Erwachsene geeignet ist. Täglich um 17 Uhr und am Wochenende zusätzlich um 11 Uhr gibt es kostenlose Highlight-Führungen. Eintritt frei. ➔ **MS Wissenschaft**, KD-Anleger Brassertufer
- ➔ 17:00 **Dirk Reinartz. Fotografie** -ren, was ist« Führung durch die Ausstellung. ➔ **IVR - LandesMuseum Bonn**, Colmantstr. 14-16
- ➔ 19:00 **Außerordentlich: Ein Abend mit Pointen, Piano und Geige** mit Eckart von Hirschhausen – Moderation, Mareike Neumann – Violine und Christoph Reuter. In seinem Abend im Kammermusiksaal verknüpft der Arzt und Impulsgeber Klassik und Kabarett. Christoph Reuter am Piano und Mareike Neumann, Mitglied im Beethoven Orchester Bonn, an der Geige improvisieren zu Beethoven, Bach und den Texten aus Hirschhausens Bestseller »Mensch, Erde!«. VK 39,-/18,- ➔ **Kammermusiksaal**, Beethoven-Haus, Bonngasse 24
- ➔ 20:30 **Theater Tumult** Heute: »Mutter Natur will's wissen«. Eintritt frei. ➔ **Kult41**, Hochstadtenring 41

KINO

BONN

- 20:00 **Open Air Kino auf der Terrasse** Heute: »Mamma Mia« (2008). Einlass ist ab 19h und zur Einstimmung gibt es ein Vorprogramm mit Live-Bands aus der Region. Eintritt: 7,- (frei bis 14 Jahre). → **Rüingsdorfer KulturBad, Am Schwimmbad 8**
- 20:30 **Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle** Heute: »Perfect Days« – Japan 2023 – Regie: Wim Wenders – mit Koji Yakusho, Tokio Emoto, Arisa Nakano, Aoi Yamada – OmU. Detailgenaue, liebevolle Fantasie eines Lebens, das sich selbst genügt ist. Japan reichte Wenders Film für den Oscar ein. Eintritt: 14,-/12,- → **Bundeskunsthalle, Dachgarten, Helmut-Kohl-Allee 4**

KONZERT

BONN

- 17:00 **JazzTube 2024** Es werden wieder drei U-Bahn-Stationen mit jungem Jazz bespielt. Heute mit drei Sets um 17:15 & 18:30 Uhr: Taurinita – Die Band vereint die Liebe zu Jazz, Blues und Improvisation mit der Musiktradition ihres Landes Litauen. → **U-Bahn-Haltestelle Hauptbahnhof / Thomas-Mann-Strasse**
- 17:15 **JazzTube 2024** An drei Freitagen im August werden in diesem Jahr wieder drei U-Bahn-Stationen mit jungem Jazz bespielt. Heute mit drei Sets um 17:15, 18 & 18:45 Uhr: Flautrónica – Das neueste Projekt vom Flötisten Daniel Manrique-Smith (jin Jim) sowie vom Musiker und Produzenten Frank Bremel aka Franquator führt ausgehend von futuristischen Flötenklängen über kräftige, komplexe Rhythmen und experimentelle Texturen in die Universen des Electronic Dance Jazz. → **U-Bahn-Haltestelle Universität / Markt**
- 17:30 **JazzTube 2024** An drei Freitagen im August werden in diesem Jahr wieder drei U-Bahn-Stationen mit jungem Jazz bespielt. Heute mit drei Sets um 17:30, 18:15 & 19 Uhr: Samba Jazz Clube – Mit dem Konzept brasilianische Rhythmen mit Jazz-Improvisation zu verbinden hat sich die Band in Köln schnell einen Namen gemacht. → **U-Bahn-Haltestelle Heussallee / Museumsmeile**
- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2024** Ein abwechslungsreiches Musikprogramm bei freiem Eintritt gibt es an fünf Wochenenden im August am Alten Zoll. Heute: 19 Uhr Lost Tapes – Klassische Rockmusik. 19:45 Uhr: The Moobies – Post Punk. 20:30 Uhr Ice Cream At The Alligator Park – Alternative Rock. 21:15 Uhr Light the Blind – Modern Metal. → **Stadtgarten / Alter Zoll**
- 19:30 **Musik unter der Zeder** Heute mit The Getting Pretty. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
- TAGES-TIPP**
- 19:30 **Schiller – »Sommerlust«-Tour** Schiller wurde 1998 von Christopher von Deylen gegründet und kann auf zahlreiche Topio Alben und weltweit ausverkaufte Tourneen blicken. → **Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn**
- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2024** Open Air im Biergarten. Heute: MAM – Tribute to BAP. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

KÖLN

- 15:30 **Sound of Nashville** Open Air Konzert. Heute mit Randall King,

23. Freitag

Schiller

Der bereits seit 1998 äußerst umtriebige deutsche Musikvisionär tourt mit seinem diesjährigen »Sommerlust«-Open Air über die Freiluftbühnen der Republik und verzaubert dabei Neulinge wie eingefleischte Fans mit seiner einzigartigen Fusion aus hypnotisierenden Beats und atmosphärischen Melodien. Unter funkelndem Sternenhimmel wird der als Christopher von Deylen geborene Hamburger sowohl seine größten Hits zum Besten geben als auch aufregende neue Kompositionen präsentieren, die er eigens für diese Tournee geschaffen hat – ein Muss für alle Musikliebhaber und Freigeister.

19:30 → **Bonn, Kunst!Rasen**

**KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4**



© ANNEHÖR-TRAEKE

KONZERT

Kyle Daniel, Brittney Spencer & Meg McRee. Eintritt: WK 67,- → **Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2**

KÖLN

- 19:00 **Sage Alternative Rock Quartett** aus Irland. Special Guests: Vernon Jance, Helena Rigby, Lavandia. → **MTC, Zülpicherstr. 10**
- 20:00 **Duo Matthias Schriefel & Simon Rummel** Schriefel & Rummel unterziehen ihre »Lieblingswerke« einer erfreulich freien Neuinterpretation, die vor keiner Improvisation zurückscheut. Dazu werden auch eigene Werke der beiden Komponisten aufgeführt. Eintritt: 20,- → **Bistro Verde in der alten Schmiede, Maternusstr. 6, K-Rodenkirchen**
- 20:00 **Morgaine & Äon – »Peace & Love«** Konzert mit Singer/Songwriterin Morgaine und Rapper Äon. Eintritt: 33,- → **Hinterhofsalon, Aachener Str. 68**
- 21:00 **Fott Domet – Köln gegen Nazis** im Einfeldband, Stress, Toshiko Ödland. Eintritt: 12,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**
- 21:00 **Jan Hegenberg – »20 Jahre Hegenberg«-Tour** Rock. Eintritt: WK 27,- → **Ausverkauf! → Blue Shell, Luxemburger Str. 32**

JOTT WE DE

- 12:00 **Haydn-Festival** Die Mittagskonzertreihe »HayNoon« geht in die zweite Runde und diesmal dreht sich alles um Haydns Klavier-Solorepertoire. Heute: Die Musikhochschule Essen präsentiert Yonggi Woo (Klavier). Eintritt: 10,- → **Rathaus Brühl, Kapittel-saal, Uhlstr. 3**
- 19:30 **Musik im Pavillon** Heute: »King Georg On Tour« mit dem Paul Heller & Martin Sasse Trio. Eintritt frei, Spenden willkommen. → **Musikpavillon Rhöndorf, Löwenburgstr. 21, Bad Honnef**
- 20:00 **Haydn-Festival** Beim Haydn-Festival (16. bis 25. August) werden in diesem Jahr ausschließlich Werke Joseph Haydns auf dem Programm stehen. Heute: »Dem siegreichen Admiral« – Das belgische Ensemble Le Concert d'Anvers hat sich zu einem der führenden Originalklang-Orchester entwickelt. Zusammen mit dem Octopus Kammerchor würdigt man nun den Kirchenmusik-Komponisten Haydn mit einer besonders klanggewaltigen Messe. Eintritt: WK 9,- bis 49,- → **Schloss Augustsburg, Brühl**
- 20:00 **Thomas D & The KBOS – »M.A.R.S. Sessions«-Tour** Eintritt: ab 35,- → **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**

PARTY

BONN

- 22:00 **TanzBar** Pop, Rock, Party-

classics, Charts & Clubsounds. → **Jazz Galerie, Oxford Str. 24**

KÖLN

- 20:00 **Schlagerparty** mit DJ Torsten Matschke. → **Gloria Theater, Apostelstr. 11**
- BÜHNE**
- 17:00 **»Dada da steht einer«** von Kurt Schwitters. Bei schlechtem Wetter in der Bibliothek. Karten-vorbestellung in Unserer Buchhandlung am Paulusplatz. Eintritt: 20,- (mit Getränken). → **Gartenbühne, »Das blaue Haus«, Berta-Lungstr.-Str. 45**
- 19:00 **PREMIERE: Und wir mit-tendrin** Das Junge Ensemble Marabu beschreibt die gegenwärtige Stimmung im Lande aus sehr persönlicher Sicht für Jugendliche ab 14 Jahren. Eintritt: 11,-/7,50 → **Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16**
- 19:30 **Lucía Lacarra Ballet – »Lost Letters«** Das Ballet der spanischen Tanzkompanie wird untermalt von Musik Sergei Rachmaninows und Max Richter. → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**
- 20:00 **Bonner Comedy Slam – 2. Halbfinale** Im 2. Halbfinale streiten die zweiten sechs von insgesamt 12 Halbfinalist*innen um den Einzug ins Finale. Eintritt: WK 11,- AK 13,- → **Rheinbühne, Oxfordstr. 20-22**
- 20:00 **Springmaus Improtheater – »Bääm – Das Sommer-Special«** Die Impro-Sommer-Show mit einem bunten gemixten Cocktail aus schrägen Geschichten. Eintritt: WK 30,-/24,20 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**
- 20:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. Eintritt: WK ab 34,- → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

KÖLN

- 19:00 **Bikini Skandal Comedy-Musical**. Eintritt: WK ab 30,- → **Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**
- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**
- 20:00 **PREMIERE: Der Bau von Franz Kafka**. Eintritt: 21,-/11,- → **Theater der Keller in der TanzFakur, Siegburger Str. 233w**

KUNST

BONN

- 11:30 **Kunst-Zeit** Museums-Workshop für Erwachsene zum Experimentieren mit einer Fülle an Materialien und künstlerischen Techniken. Kosten: 10,- → **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**

LITERATUR

BONN

- 18:30 **Lutz van Dijk – »Irgendwann die weite Welt«** Lutz van Dijk liest aus seinem autobiografischen Roman. Moderation: Maeren Kroymann. Eintritt frei, eine Eintrittskarte (erhältlich in der Parkbuchhandlung) wird dennoch benötigt. → **Parkbuchhandlung, Am Michaelshof 4b**
- 19:00 **Lena Kampf – »Row Zero – Gewalt und Machtmissbrauch in der Musikindustrie«** Im Sommer 2023 enthüllten die Investigativjournalisten Lena Kampf und Daniel Drepper schwere Vorwürfe gegen den Rammstein-Sänger Till Lindemann und haben damit eine Debatte über Machtmissbrauch und die Gruppenkultur in der Musik ausgelöst. Über Monate haben die beiden Autoren weiter recherchiert und mit mehr als zweihundert Menschen aus der Musikwelt gesprochen, um die Strukturen dahinter aufzudecken. Packend geschrieben und einfühlsam erzählen die Autoren von #Metoo und Gewalt in der Musikindustrie. Eintritt: 12,-/10,- → **Bücher Bartz, Gottfried-Claren-Str. 3**
- 19:30 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: Tango ist Leben, Leben ist Tango, so heißt es in einer Kurzgeschichte des Kölner Autors Jochen Rademacher. Er liest seine Kurzgeschichten und Gedichte mit Ironie und Pathos. Musikalische Intermezi von Monika Brinkmann: mit Tango natürlich. Eintritt: 9,- (inkl. Getränke und etwas zum Knabbern). → **Atelier »Kunst im Hinterhaus«, Heerstr. 145**
- 19:30 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: »Und irgendwann kommt immer das Meer« – Musikalische Glückslesung mit Autorin Ursula Kollritsch & Pianist und Sänger Wolfgang Werner. Eintritt: 10,- → **Fabrik 45, Hochstadenring 45**

EXTRAS

BONN

- 10:00 **MS Wissenschaft** Ein schwimmendes Science Center mit Exponaten zum Ausprobieren und Mitmachen. An Bord dreht sich diesmal von 10-18:30 Uhr alles um das Thema Freiheit. Die Ausstellung ist so konzipiert, dass sie für Kinder ab 12 Jahren, Jugendliche und Erwachsene geeignet ist. Täglich um 17 Uhr und am Wochenende zusätzlich um 11 Uhr gibt es kostenlose Highlight-Führungen. Eintritt frei. → **MS Wissenschaft, KD-Anleger Brassertufer**
- 18:30 **»Bonn passt sich an!«** Strategien und Maßnahmen zur Klimaanpassung und Katastrophenvorsorge. Podiumsdiskussion mit Karsten Brandt, Wetter- und Klimaexperte, Katja Dörner, Oberbürgermeisterin, PD Dr. Alexander Follmann, Stadt- und Wirtschaftsgeograph, Dr. Julia Höller Mdl, Sprecherin für Innenpolitik und Jochen Stein, Amtsleiter der Feuerwehr und des Rettungsdienstes Bonn. Moderation: Dr. Anke Valentin, Wissenschaftsladen Bonn e.V. Eintritt frei. → **Stadthalle Bad Godesberg, Koblenzer Str. 80**
- 19:00 **Bonner Klezmer- und Balkantanzhaus** mit Georg Brinkmann und Livemusik der Gruppe Tangoyim. Eintritt frei, Spende erbeten. → **Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276**
- JOTT WE DE**
- 18:30 **Special-Kölsch-Event mit Kerk und Baend** Buffet und Kölschrock-Konzert. Eintritt: WK 54,90 (Konzert und Buffet, exkl. Getränke). → **Drehwerk 17119, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf**

KINO

BONN

- 20:30 **Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle** Heute: »Poor Things« – USA 2023 – Regie: Yorgos Lanthimos – mit Emma Stone, Willem Dafoe, Mark Ruffalo – OmU. Frankenstein-Groteske und feministische Emanzipationsgeschichte. Eintritt: 14,-/12,- → **Bundeskunsthalle, Dachgarten, Helmut-Kohl-Allee 4**

KONZERT

BONN

- 18:00 **Geburtstagskonzert Trio Orelon** Das Trio Orelon spielt Dvoraks Klaviertrio »Dumky« und Mozarts G-Dur-Trio. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Erlöser-Kirchengemeinde, Gemeindesaal, Kronprinzenstr. 31**
- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2024** Ein Musikprogramm bei freiem Eintritt gibt es an fünf Wochenenden im August am Alten Zoll. Heute: »Global Dance Night«. 19 Uhr Skurilli – Grenzgängerspaß zwischen Balkan-Sound und Punkrock, Schlager und Folk. 20:30 Uhr Tsakines – Global Frauenpower. → **Stadtgarten / Alter Zoll**
- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2024** Open Air im Biergarten. Heute: Central Park Band – Tribute to Simon & Garfunkel. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

KÖLN

- 20:00 **Duo Tangoyim** Klezmermusik und jiddische Lieder. → **Hinterhofsalon, Aachener Str. 68**
- 20:00 **Melting Batteries** Grunge. Special Guests: Headed Nowhere & Soledown. Eintritt: WK 10,- → **MTC, Zülpicherstr. 10**

24. Samstag

BÜHNE

Springmaus Improtheater



Alle an Booooo! Bitte Anschnallen! Die Springmaus macht Urlaub und geht auf Reisen. Ziel: Die ganze Welt! Also entspannt zurücklehnen und einen bunten gemixten Cocktail aus improvisanten Geschichten genießen, die nur der Sommer bieten kann. Exklusiv serviert von der Crew der Springmaus! Ob mit der ganzen Familie am überfüllten Strand auf Mallorca, in Robinson-Crusoe-Manier auf einer einsamen Südseeinsel oder im Getümmel einer mexikanischen Großstadt. Wohin die Reise geht, das bestimmt einzig das Publikum!

20:00 → **Bonn, Haus der Springmaus**

BÜHNE

BONN

- 17:00 »**Karl Valentin & Liesl Karlstadt** Die besten Szenen und Kabarettnummern des berühmten Komikerduos. Bei schlechtem Wetter in der Bibliothek. Karten-vorbestellung in Unserer Buch-handlung am Paulusplatz. Ein-tritt: 20,- (mit Getränken). → **Gartenbühne, »Das blaue Haus«, Berta-Lungstr.-Str. 45**
- 18:00, 21:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. Eintritt: VK ab 34,- → **GOP Va-riété-Theater Bonn, Karl-Car-stens-Str. 1**
- 19:00 **Und wir mittendrin** Das Junge Ensemble Marabu be-schreibt die gegenwärtige Stim-mung im Lande aus sehr persön-licher Sicht für Jugendliche ab 14 Jahren. Eintritt: 11,-/15,- → **The-ater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16**
- 19:30 **Lucía Lacarra Ballet - »Lost Letters«** Das Ballet der spani-schen Tanzkompanie wird un-termaßt von Musik Sergei Rach-maninows und Max Richters. → **Opernhaus Bonn, Am Boesela-gerhof 1**
- 20:00 **37 Ansichtskarten** Komödie von Michael McKeever. Eintritt: VK 13,20/10,- → **tik theater im keller, Rochusstr. 30**
- 20:00 **Bonner Comedy Slam - Fi-nale** Im Finale treffen sechs Fi-nalist*innen aufeinander und strei-ten um den Jahresgewinn. Ein-tritt: VK 11,- AK 13,- → **Rhein-bühne, Oxfordstr. 20-22**
- 20:00 **Nightwash live** Die Kultmar-ke für Stand-up-Comedy mit ei-ner feinen Mixed-Show mode-riert von Ben Schafmeister und mit den Bühnengästen Bora, Max Osswald, Lisandra Bardel, Sara Karas. Eintritt: VK 24,50 → **Pan-theon, Siegburger Str. 42**

TAGES-TIPP

- 20:00 **Springmaus Improtheater - »Bääm - Das Sommer-Special«** Die Impro-Sommer-Show mit ei-nem bunt gemixten Cocktail aus schrägen Geschichten. Eintritt: VK 30,-/24,20 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

KÖLN

- 14:00, 19:00 **Bikini Skandal** Co-medy-Musical. Eintritt: VK ab 30,- → **Volksbühne am Rudolf-platz, Aachener Str. 5**
- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musi-cal. Eintritt: VK ab 60,- → **Mu-sical Dome, Goldgasse 1**
- 19:30 **Rettet den Kapitalismus** Ei-ne Crash-Revue mit Musik von Brecht bis Grönemeyer. Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2022. Eintritt: 21,-/11,- → **Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegbur-ger Str. 233w**
- 20:00 **Der Bau** von Franz Kafka. Eintritt: 21,-/11,- → **Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegbur-ger Str. 233w**

MARKTPLATZ

BONN

- 08:00 **Flohmarkt in der Rheinaue** Von April bis Oktober findet an 1-2 Terminen im Monat der große Flohmarkt in der Rheinaue von 8-18 Uhr statt. → **Freizeitpark Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

FLOHMARKT IN DER RHEINAUE
24. AUGUST

MELAN
melaan.de

KÖLN

- 08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrrad-markt** von 8-16h. → **Am Bürger-park Köln-Kalk, Barcelona-Al-lee/Rückseite Köln-Arkaden**

EXTRAS

BONN

- 10:30 **Bonner Stadtspaziergang** mit Rainer Selmann durch die Bonner Altstadt - Das ehemalige Arbeiter- und Handwerksviertel. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. Rselmann@kultnews.de. Bei-trag: 10,- → **Treffpunkt: Max-sträße/Breite Straße**
- 11:00 **Kunst, Trödel, Musik** Som-merfest mit Überraschungen. Um 15 Uhr spielt die Band Cents Un-derground. → **Eiscafé »Bonner Eiszeit« im Heiderhof Center, Aka-zienweg 2-10**
- 14:00 **Dat Wasser von Bonn** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Bei-trag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: An der Fontäne auf dem Markt**
- 14:00 **Derletalfest** Das Derletalfest ist das größte Open Air-Spektakel im Stadtbezirk Hardtberg. Es fin-det seit 1985 statt und seit 2018 umfasst es auch das Musikfestival »Rock im Talk«. Zahlreiche Sport- und andere Vereine präsentieren dort ihr Angebot, es gibt Leckerei-nen und auch Musik. → **Untere Talwiese, Derletal**
- 19:30 **Benefizgala** für den Erhalt des Kleinen Theaters Bad Godes-berg. → **Kleines Theater Bad Go-desberg, Koblenzer Str. 78**
- 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stat-Reisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer**

JOTT WE DE

- 10:00 **18. Hennefer KinderSport-Fest** von 10-17 Uhr klettern, springen und toben. Das Spiel- und Sportangebot des StadtSport-Verbandes (SSV), der Stadt Hennef und der Hennefer Sportvereine ist für Kinder bis 14 Jahre. Eintritt frei. → **Marktplatz, Hennef**

25

Sonntag

KINO

BONN

- 20:30 **Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle** Heute: »Morgen ist auch noch ein Tag« - Italien 2023 - Regie: Paola Cortel-lesi - mit Paola Cortellesi - OmU. Eintritt: 14,-/12,- → **Bundeskunst-halle, Dachgarten, Helmut-Kohl-Allee 4**

KONZERT

BONN

- 14:00 **SWB - Lazy Latin Sunday** Live im Biergarten. Heute: Sonando - Salsa y mas. Eintritt frei. → **Par-krestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**
- 17:30 **Picture Book** Popsongs, die ihre Wurzeln zwischen dem West-coast-Rock der Siebziger und dem Independent-Pop der Neunziger haben. Eintritt frei, Spenden er-beten. → **Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswin-terer Str. 720**

Beethovenfest Bonn

5. 9. bis 3. 10. 24

beethovenfest.de Tickets jetzt!

KÖLN

- 09:00 **Shalom Festival** Das Festival zu jüdischer Musik präsentiert vom 15.-25. August 80 Konzerte von Klassik bis Klezmer, von Liturgi-scher bis Neuer Musik. Programm unter shalom-musik.koeln. → **Di-verse Veranstaltungsorte in Köln**
- 15:30 **Sound of Nashville** Open Air Konzert. Heute mit The Red Clay

Strays, Brent Cobb, Tebey & Tim Hicks. WK 67,- → **Freideck - Kan-tine Open Air, Neusser Landstr. 2**

- 18:00 **Bruch Ensemble** Kölner En-semble für Neue Musik. Zu hören ist Musik von Luciano Berio, der in seinen faszinierenden Folk-Songs Melodien aus verschiede-nen Volksmusiktraditionen far-benreich arrangiert. Daneben er-klängt Musik der jungen Kompo-nistin Agata Zubel. Eintritt: 14,-/10,- → **Alte Feuerwache Köln, Melchiorstr. 3**

- 18:00 **Jazz at Green Room** Heute: Frederik Köster / Dark Matter. Ein-tritt: VK 14,-/18,- AK 17,-/10,- → **Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40**

- 19:30 **Justin Timberlake - »The Forget Tomorrow«-Tour** Hits und Songs des neuen Albums »Ever-thing I Thought It Was«. → **Lan-xess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**
- 20:00 **The Teskey Brothers - »The Winding Way«-Tour** Bluesrock-Quartett aus Australien. Support: Liz Stringer. Eintritt: VK 40,- → **Palladium, Schanzeneisen. 40**

JOTT WE DE

- 18:30 **Haydn-Festival** Beim Haydn-Festival (16. bis 25. Au-gust) werden in diesem Jahr aus-schließlich Werke Joseph Haydns auf dem Programm stehen. Heu-te: Capella Augustina & Ann Hal-lenberg (Mezzosopran) - »Auf nach London!« Mit den Sinfonien Nr. 88 und 92 stehen zwei der besten und wichtigsten Werke Haydns auf dem Programm. Ein-tritt: VK 9,- bis 49,- → **Schloss Augustsburg, Brühl**

- 19:00 **Connected Harps** Harfenduo Josh Layne & Kristine Warmhold. Eintritt: VK 19,-/15,20 AK 23,-/18,40 → **Drehwerk 17179, Töpfer-Str. 17-19, Walthberg-Adendorf**

BÜHNE

BONN

- 14:00, 18:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. Eintritt: VK ab 34,- → **GOP Va-riété-Theater Bonn, Karl-Car-stens-Str. 1**
- 18:00 **Konrad Beikircher - »Über-leben - Wat sonst?«** Das neue Programm über die genialen Überlebensstrategien im rheini-schen Universum. Eintritt: VK 25,- → **Katharinenhof, Venner Str. 51**

TAGES-TIPP

- 19:00 **Raus mit der Sprache** PoetrySlam - Hier kommt das Beste, was die deutschsprachige Slam-Szene zu bieten hat (und zu bie-ten haben wird), zum lyrischen Kräffemessen zusammen. Moderation: Quichotte und Ingo Pieß. Eintritt: VK 15,-/10,- → **Panthe-on, Siegburger Str. 42**

- 20:00 **Johann König - »Wer Pläne macht, wird ausgelacht!«** Co-medy. In der Reihe »Quatsch kei-ne Oper«. **Ausverkauf!** → **Opern-haus Bonn, Am Boeselagerhof 1**

KÖLN

- 13:30, 18:30 **Bikini Skandal** Co-medy-Musical. Eintritt: VK ab 30,- → **Volksbühne am Rudolf-platz, Aachener Str. 5**
- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musi-cal. Eintritt: VK ab 60,- → **Mu-sical Dome, Goldgasse 1**
- 18:00 **Monte Rosa** Teresa Doplers preisgekröntes Stück legt in einer seltsam verschobenen Welt des Hochgebirges die Absurditäten menschlichen Daseins frei. Eintritt: 21,-/11,- → **Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegburger Str. 233w**

JOTT WE DE

- 20:00 **Hazel Brugger - »Immer noch wach«** Vorpremiere. Ein-tritt: ab 38,- **Ausverkauf!** → **Fest-ung Ehrenbreitstein, Charlotten-str., Koblenz**

pantheon

Siegburger Str. 42
53229 Bonn
Tel.: 0228-21 25 21
Tickets & Infos:
www.pantheon.de

RAUS MIT DER SPRACHE

PoetrySlam

»Ein großartiger Wettstreit der modernen Dichter.«

(General-Anzeiger)
Beim RAUS MIT DER SPRACHE PoetrySlam kommt das Beste, was die deutschsprachige Slam-Szene zu bieten hat (und zu bieten haben wird), zum lyrischen Kräffemessen zusammen. Dabei sind, um das Publikum zu begei-tern, nur selbstverfasste Texte erlaubt.

So. 25.8., 19h



SIMON & JAN, ENNO BUNGER FORTUNA EHRENFELD Das Festival 2024

Das Liedermacherduo aus Oldenburg lädt wieder ein. Und wenn sie einladen, gibt sich die Creme de la Creme der deut-schen Liedermacherszene die Klampfe in die Hand - oder was sonst an Instrumenten benötigt wird.



Simon & Jan (u.a. Prix Pantheon 2014, führen durch einen Abend mit einer Auswahl ihrer Lieblingsliedermacher. Sie spielen sich gegenseitig ihre Lieder vor, entern zusammen, begleitet von der Sofa-Band, die Bühne, schmelzen gemeinsam dahin...

Mi 28.8., 20h

SALON MORTEL präsentiert von Miss Cherrywine

Die Sängerin Miss Cherrywine hat eine Mission: der Tod soll salonfähig werden.

Wir alle haben schließlich nicht unendlich viel Zeit unser Leben zu genießen und unsere Dinge zu regeln. Warum verschwenden wir also so viel Energie darauf, das

Unausweichliche zu verdrän-gen? Frei nach dem Motto „Sind wir nicht alle ein biss-chen sterblich?“ lädt Miss Cherrywine in ihrem „Salon Mortel“ zu einer Auseinandersetzung mit den Themen Tod und Trauer ein.



Fr. 30.8., 20h Eintritt frei

MARTIN ZINGSHEIM

irgendwas mach ich falsch

Ob Politik oder Erziehung, ob beruflich oder privat:

Ständig soll man kompetent abliefern, alles auf die Kette

kriegen und bloß keine Schwäche zeigen. Dabei kapiert man zwischen Informationsflut, Achtsamkeitsseminar und Klimawandel in Wahrheit kaum noch etwas. Martin Zingsheim spielt das Spiel nun nicht mehr mit und bekennt förmlich: irgend-was mach ich falsch...

So 1.9., 20h

BEETHOVEN PIANO CLUB EIN KLAVIERABEND - VIELE PIANISTINNEN

Gleich mehrere herausragende Pianistinnen und Pianisten aus Klassik, Neuer Musik, Jazz u.v.a. spielen einen gemeinsamen Klavierabend in persönlicher Club-Atmosphäre. Mit ihrer solistischen Werkauswahl, ihren Interpretationen und ihren inhaltlichen Reaktionen auf einan-der lassen sie einzigartige und unwiederholbare Klavierabende ent- stehen.

Mo 2.9., 19h

weitere Pantheontermine im Schnuess-Veranstaltungskalender



**KUNST
BONN**

- 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 7,- / 3,50 → **Kunstmuseum Bonn**, Helmut-Kohl-Allee 2
- 11:30 **Sonntagführung** durch die Sonderausstellung »Zwei Menschen – Das Künstlerpaar Franz M. Jansen und Fifi Kreutzer«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → **Museum August Macke Haus, Hochstadtenering 36**
- 15:00 **Finnissage: Dorothea von Stetten-Kunstpreis 2024** mit Künstler:innengespräch mit Jojo Gronostray, Elisabeth Kihlström, Isa Schieche und Lucy Degens (Kuratorin). Kosten: nur Museumseintritt. → **Kunstmuseum Bonn**, Helmut-Kohl-Allee 2

**KINDER
BONN**

- 11:00 »**Alle in einem Haus**« Kreativ-Werkstatt für Familien mit Kindern von 3–6 Jahren. Kosten: 6,- / 3,- / 1,-50 → **Bundeskunsthalle**, Helmut-Kohl-Allee 4

KÖLN

- 16:00 **Momo** oder die seltsame Geschichte von den Zeit-Dieben und vom dem Kind, dass den Menschen die gestohlene Zeit zurückbrachte. Mit dem neuen Theaterstück nach dem Roman von Michael Ende für Kinder ab 8 Jahren knüpfen Eva Marianne Kraiss und Theresia Erfort an den Erfolg der szenischen Lesung »Die unendliche Geschichte« an. Eintritt: WK 12,- / 8,- → **Orangerie – Theater im Volksgarten, Volksgartenstr. 25**

**EXTRAS
BONN**

- 10:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann. Bonner Alltag in der NS-Zeit von 1933–1945 – Opfer, Täter und die Folgen. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. Rselmann@kultnews.de. Beitrag: 10,- → **Treffpunkt: Marktplatz / Altes Rathaus**
- 11:15 **Sonntagführung im Akademischen Kunstmuseum** Heute: »Kunst und Mythos: Der Wagenlenker von Delphi«. Eintritt: 3,- → **Akademisches Kunstmuseum, Römerstr. 164**
- 11:30 »**Dirk Reinartz. Fotografieren, was ist?** Führung durch die Ausstellung. → **LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14–16**
- 14:00 **Himmel und Ää** Ein kulinarischer Rundgang von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,- / 12,- → **Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt**
- 14:00 **Treffpunkt-Demokratie** Gespräch – Führung – Austausch. Kosten: nur Eintritt. → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**
- 14:00 **Zwischen Bahnsteig 11 und Amt 99** Die total verrückte Innenstadt-Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,- / 10,- → **Treffpunkt: Poststraße/Ecke Maximilianstr., gegenüber Hbf**
- 19:30 **Maria Stuart und Elisabeth** Philipp Sonntag komprimiert Friedrich Schillers Trauerspiel zum psychologischen Liebesdrama einer Dreiecksgegeschichte. Eintritt: 25,- bis 36,- / 1 ermäßigt: 12,- bis 18,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

KÖLN

- 17:00 **JFK & Deep State** Was haben der Mord an John F. Kennedy und der Deep State gemeinsam? Der Journalist/Autor Dirk Pohlmann wird in diesem Vortrag über beides mit Fakten aufklären. Eintritt: 30,- → **Hinterhofsalon, Aachener Str. 68**

26**Montag****KINO
BONN**

- 20:30 **Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle** Heute: »Gondolak – D/Georgien 2023 – R.: Veit Helmer – mit Mathilde Irrmann, Nino Sosella. Die märchenhafte Romanze kommt fast ohne Dialoge aus und wartet mit charmanten DarstellerInnen, großer Fabulierfreude, idyllischen Locations und einer zauberhaften Poesie auf. Eintritt: 14,- / 12,- → **Bundeskunsthalle, Dachgarten, Helmut-Kohl-Allee 4**

**KONZERT
BONN**

- 19:30 **Musik unter der Zeder** Heute mit dem Marion & Sobo-Trio. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
- 20:00 **Gaze into the Night Vol. 3** mit Stay in Nothing (Grungegaze, UK) & The Moobies (Post-Punk, Bonn). Eintritt: 10,- → **Kult41, Hochstadtenering 41**

KÖLN

- 19:30 **Justin Timberlake – »The Forget Tomorrow«** Tour Hits und Songs des neuen Albums »Everything I Thought It Was«. → **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**

**BÜHNE
KÖLN**

- 19:00 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. Eintritt: WK ab 30,- → **Volkshäuser am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**
- 19:30 **Luke Kidgell – »Happy Hour«** Tour Comedy. **Ausverkauf!** → **Gloria Theater, Apostelstr. 11**

**LITERATUR
BONN**

- 10:00 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: Büchersafari von 10–18 Uhr. Ab 10 Uhr: Geschichten für Kinder und Junggebliebene, ab 15 Uhr: Lesungen für Erwachsene. Eintritt: 5,- → **Love your Local – Concept Store, Breite Str. 28**
- 19:00 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: Dr. Arnold E. Maurer – Vortrag zu Leben und Werk von Joseph Roth (1894–1939). Eintritt: 7,- € (Anmeldung erforderlich). → **Bonner Verlags-Comptoir, Wolfstr. 5**
- 20:00 **Iris Wolff – »Lichtungen«** Die Autorin stellt ihren Roman vor. → **Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44**

**FEHLT HIER IHRE
VERANSTALTUNG?**

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de
Redaktionsschluss für die Ausgabe 09/2024 ist der:

14. August 2024

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

27**Dienstag****KINO
BONN**

- 20:30 **Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle** Heute: »The Quiet Girl« – Irland 2022 – Regie: Colm Bairéad – mit Carrie Crowley, Andrew Bennett, Catherine Clinch – OmU. Eine sanfte und hoffnungsvolle Erzählung über Menschen, die versuchen, Schmerz und Einsamkeit hinter sich zu lassen. Ironische Oscar-Einreichung. Eintritt: 14,- / 12,- → **Bundeskunsthalle, Dachgarten, Helmut-Kohl-Allee 4**

**ES GIBT UNS AUCH
GRATIS IM INTERNET**www.schnuess.de**KONZERT
BONN**

- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2024** Open Air im Biergarten. Heute: Mercy Street – Tribute to Peter Gabriel. Eintritt frei. → **Parkestrasse Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**
- 20:00 **Live Karaoke Bonn** Kombination aus Live-Musik und Karaoke. Von aktuellen Chart-Hits bis zu zeitlosen Klassikern. Eintritt gegen Spende. → **Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4**

KÖLN

- 20:00 **Mdou Mactar** Support: TAKH. Eintritt: WK 25,- → **Gebäude 9, Deutz-Mülheimer Str. 117**

**LITERATUR
BONN**

- 18:30 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: »Ich bin ich und hoffe es immer mehr zu werden« – Ein Porträt der Malerin Paula Modersohn-Becker (1876–1907) in Wort und Bild. Lesung: Marie-Louise Voss, Moderation und Lichtbild: Dr. Jenny Graf-Bicher. Eintritt: 8,- € (inkl. Wein und Knabberien). → **Hausgemeinschaft der Wahlverwandtschaften, Heerstr. 175–177**
- 19:00 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: (Nobel)Literatur aus Chile – Lyrik von Mistral und Neruda, Prosa von Allende. Lesung auf Deutsch und Spanisch mit Berthold Lange. Eintritt: 8,- (davon 6,- Verzehrgutschein). → **Moby's, Dorotheenstr. 2**

**EXTRAS
BONN**

- 19:30 **Maria Stuart und Elisabeth** Philipp Sonntag komprimiert Friedrich Schillers Trauerspiel zum psychologischen Liebesdrama einer Dreiecksgegeschichte. Eintritt: 25,- bis 36,- / 1 ermäßigt: 12,- bis 18,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
- 20:00 **Klezmer on the spot – tune learning session** Klezmerstücke lernen und spielen mit Georg Brinkmann. Alle Instrumente willkommen. Eintritt frei, Spende erbeten. → **Kult41, Hochstadtenering 41**

28**Mittwoch****KINO
BONN**

- 20:30 **Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle** Heute: »Radical – Eine Klasse für sich« – USA/Mexiko 2023 – R.: Christopher Zalla – mit Eugenio Derbez, Daniel Haddad, Jennifer Trejo – OmU. Eintritt: 14,- / 12,- → **Bundeskunsthalle, Dachgarten, Helmut-Kohl-Allee 4**

**KONZERT
BONN**

- 19:30 **Stille & Fülle** Heute mit Florian Stadler – Akkordeon und Sue Schlott – Cello. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Alte Kirche St. Nikolaus, Ecke Nikolausstr./Rosenburgweg**

TAGES-TIPP

- 20:00 **Simon & Jan und ihre Lieblingsliedermacher – Das Festival 2024** Zusammen mit Enno Bunker, dem Trio Fortuna Ehrenfeld und zusätzlicher Sofa-Band präsentieren die vielfach preisgekrönten Simon & Jan einen vor Lust und Laune strotzenden Musikabend. Eintritt: WK 27,- / 23,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**

KÖLN

- 20:00 **Federation of the Groove** Zwischen Funk und Fusion spielen die Musiker um den vielseitigen Pianisten Martin Sasse und den Gitarristen Bruno Müller einen »kernigen Groove« auf die Bühne. Eintritt: WK 22,- / 12,- AK 25,- / 15,- → **Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40**
- 21:00 **River City Tanlines** Garage-Punk aus den USA. Support: Kükens. Eintritt: 13,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

**BÜHNE
BONN**

- 19:00 **Wilderness** Eine akrobatische

Reise in die Natur. Eintritt: WK ab 34,- → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

- 20:00 **Open Mic** Musik Mixed Show. Eintritt frei. → **RheinBühne, Oxfordstr. 20–22**

KÖLN

- 19:00 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. Eintritt: WK ab 30,- → **Volkshäuser am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**
- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**
- 20:00 **Kokoloeres** Stand-up Open-Mic. Host: Lukas Wandke. Eintritt: 13,- → **ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127**

**LITERATUR
BONN**

- 19:30 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: Erzählungen aus alten Schwarten / zett.Be. Der Orchideengarten. Eintritt: 9,- (inkl. Getränke). → **Altstadtbuchhandlung, Breite Str. 47**

**EXTRAS
BONN**

- 15:30 **Bonn – ein Stück Heimat** Ein Bildvortrag von Rainer Selmann (Historiker und Berufsspaaziergänger) mit einer Zeitreise durch über 2000 Jahre Bonner Stadtgeschichte. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. Rselmann@kultnews.de. Beitrag: 4,- → **Margarete-Grundmann-Haus, Lotharstr. 84–86**
- 18:30 **Mehr Demokratie wagen!** Die deutsche Einheit und die Migration – Es debattieren Almuth Berger, Anastasia Pletochukina und Patrice G. Poutros. Moderation: Norbert Reichel. Eintritt: 8,- / 4,- → **Gustav-Stresemann Institut, Langer Grabenweg 68**
- 19:30 **Maria Stuart und Elisabeth** Philipp Sonntag komprimiert Friedrich Schillers Trauerspiel zum psychologischen Liebesdrama einer Dreiecksgegeschichte. Eintritt: 25,- bis 36,- / 1 ermäßigt: 12,- bis 18,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

28. Mittwoch**KONZERT****Simon & Jan und ihre
Lieblingsliedermacher**

Das Duo aus Oldenburg lädt bereits zum sechsten Mal die Crème de la Crème der deutschen Liedermacherszene ein. Simon & Jan geben sich gewissermaßen die Klampfe in die Hand, spielen sich gegenseitig ihre Lieder vor, ertönen zusammen, begleitet von der Sofa-Band, die Bühne, schmelzen gemeinsam dahin oder reißen die Bühne ab – das weiß man vorher nie. Mit dabei in diesem Jahr: die Kölner Indie-rock-Band Fortuna Ehrenfeld mit Frontmann Martin Bechler, die sowohl lausig besuchte Kneipenkonzerne wie auch in der ausverkauften Philharmonie gespielt haben, und der gebürtige Ostfrieser Enno Bunker, der seit 14 Jahren den Soundtrack für die Höhen und Tiefen des Lebens liefert, auch vor schwierigen Themen niemals zurückschreckt und damit ein Garant für intensive Abende mit Tiefgang ist.

20:00 → Bonn, Pantheon

**KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4**

29**Donnerstag****KINO
BONN**

- 20:30 **Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle** Heute: »The Zone Of Interest« – GB 2023 – Regie: Jonathan Glazer – mit Sandra Hüller, Christian Friedel – OmU. In den 1940er-Jahren bewohnt die Familie des KZ-Kommandanten Rudolf Höß in unmittelbarer Nachbarschaft zum Vernichtungslager ein Haus mit einem großen Garten. Das historische Drama sezziert in nüchternen, un-dramatischen Bildern die verstörende Normalität der Täter, die sich im Schatten der Todesfabrik ein Paradies erschaffen haben. Eintritt: 14,- / 12,- → **Bundeskunsthalle, Dachgarten, Helmut-Kohl-Allee 4**

**KONZERT
BONN**

- 19:00 **Kammerkonzert** Heute: Felix Olshofka – Violine und Sohee Kwon – Klavier spielen Werke von Ludwig van Beethoven, Johannes Brahms, Alexis Weissenberg, Joseph Martin Waters, Astor Piazzolla und George Gershwin. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Kammermusiksalon, Beethoven-Haus, Bongasse 24**
- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2024** Open Air im Biergarten. Heute: Eros TC – Eros Ramazzotti Tribute Show. Eintritt frei. → **Parkestrasse Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

- 21:00 **Blues Session** Traditionsreicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → **Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4**

KÖLN

- 19:30 **Biergartenkonzert** Heute mit Moore & More – A Tribute to Gary Moore. Eintritt frei, Hutkonzert. → **Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2**
- 20:00 **Ensemble Garage – »In Between«** Das Ensemble Garage präsentiert Kompositionen der aktuellen Musik in kammermusikalischer Besetzung. Neben einer Uraufführung von Meike Senker spielt das Ensemble Werke von Elena Mendoza, Gerard Grisey, Lee Hyla, Diana Rotaru und An-negret Mayer-Lindenberg. Eintritt auf Spendenbasis. → **Alte Feuerwache Köln, Melchiorstr. 3**
- 20:00 **Liturgie** Projekt von Hunter Ravenna Hunt-Hendrix, das im Raum zwischen Metal, experimenteller und klassischer Musik angesiedelt ist. Eintritt: WK 21,- → **Bumann & Sohn, Bartholomäus-Schink-Str. 2**
- 20:00 **Southall** Country-Rockband aus den USA. Eintritt: WK 18,- → **MTG, Zülpicherstr. 10**
- 21:00 **Splinter** Heavy Rock aus den Niederlanden. Support: Uniporn. Eintritt: 13,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

JOTT WE DE

- 19:00 **RheinPuls** Heute: It's All Pink – Pink Tribute. Eintritt: WK 5,- → **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**

**BÜHNE
BONN**

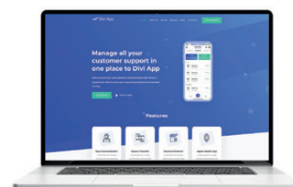
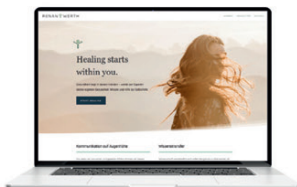
- 20:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. Eintritt: WK ab 34,- → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**
- 19:00 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. Eintritt: WK ab 30,- → **Volkshäuser am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**

KÖLN



Für kleine und große Visionen.

DEIN FREELANCE
DESIGNER AUS BONN.



MODERNE WEBSITES

Eine gelungene Webpräsenz ist wichtiger denn je. Positioniere dich mit einer modernen und zielgerichteten Webseite!



BRANDING & GRAFIKEN

Hebe dich mit einem hochwertigen und zeitlosen Design von der Masse ab und überzeuge mit einer klaren Kommunikation.



JETZT DURCHSTARTEN

Lass uns dein Unternehmen, Projekt oder Produkt zum Strahlen bringen. Für mehr Sichtbarkeit, mehr Besucher und mehr Kunden.

Dein lokaler Partner für hochwertige Webseiten,
Grafiken, Geschäftsausstattungen & Mehr aus Bonn:

www.pixologe.de



JETZT KOSTENLOS
UND UNVERBINDLICH
BERATEN LASSEN!



ES GIBT UNS AUCH
GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD
ODER READER

www.schnuess.de

- 19:00 **Marianne et Je - Meine unerwiderte französische Liebe** Liederkabarett von und mit Markus Sauer. Eintritt: WK 18,- ➔ Theater im Bauturm, Aachener Str. 24-26
- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- ➔ Musical Dome, Goldgasse 1
- 19:30 **TV total XXL** mit Gastgeber Sebastian Putpaff. Eintritt: WK 31,50 ➔ Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3
- 20:00 **Der Bau** von Franz Kafka. Eintritt: 8,- (Theatertag). ➔ Theater der Keller in der Tanzfabrik, Siegburger Str. 233w
- 20:00 **Down Set Talk** Der NFL Podcast. Eintritt: WK 25,- ➔ Ausverkauf! ➔ ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127

LITERATUR BONN

- 20:00 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: »Großbritannien von unten nach oben« - 2.000 km fuhr Thomas Meier auf dem Fahrrad von Land's End im äußersten Südwesten Großbritanniens nach John o'Groats im äußersten Nordosten. In seiner Multivisionsschau liest er auch immer wieder Abschnitte aus seinem Reiseetagebuch vor. Eintritt: 10,- (inkl. Getränke und Snacks). ➔ ADFC Radhaus, Breite Str. 71

EXTRAS BONN

- 18:00 **22. Offene Bühne »Best-Stagers«** Die Bühne für ältere Künstlerinnen und ein altersgemischtes Publikum. Künstlerinnen bitte melden bei Werner Reuter 0179-2410321 / wernerreuter@web.de. Eintritt frei ➔ Begegnungsstätte, Breite Str. 107a
- 19:00 **Spiele-Tumult** Gute alte Brettspiele in entspannter Gesellschaft mit Musik und Getränken. Eintritt frei. ➔ Kult41, Hochstadtenring 41
- 19:30 **Maria Stuart und Elisabeth** Philipp Sonntag komponiert Friedrich Schillers Trauerspiel zum psychologischen Liebesdrama einer Dreiecksbeziehung. Eintritt: 25,- bis 36,- / ermäßigt: 12,- bis 18,- ➔ Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an:
tageskalender@schnuess.de
Redaktionsschluss für die
Ausgabe 09/2024 ist der:

14. August 2024

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

30

Freitag

KINO BONN

- 20:00 **Open Air Kino auf der Terrasse** Heute: »Star Is Born« (2018). Einlass ist ab 19h und zur Einstimmung gibt es ein Vorprogramm mit Live-Bands aus der Region. Eintritt: 7,- (frei bis 14 Jahre). ➔ Rüngsdorfer KulturBad, Am Schwimmbad 8
- 20:30 **Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle** Heute: »Kurze Filme für hohe Dächer« - Eine feine Auswahl des Filmfest Dresden verspricht überraschende Begegnungen mit der kurzen Art: originell, witzig und experimentell-tiefgründig. Eintritt: 14,-/12,- ➔ Bundeskunsthalle, Dachgarten, Helmut-Kohl-Allee 4

KONZERT BONN

- 17:00 **JazzTube 2024** An drei Freitagen im August werden in diesem Jahr wieder drei U-Bahn-Stationen mit jungem Jazz bespielt. Heute mit drei Sets um 17:15, 18 & 18:45 Uhr: Portefino Global - Mit einem vielfältigen Repertoire sorgt das Duo für musikalische Überraschungen, denn zwischen Tango-Classico, dem Tango-Nuevo, der Milonga und dem Tango-Waltzer verbringt sich immer wieder Weltmusik und Jazz. ➔ U-Bahn-Haltestelle Universität / Markt
- 17:15 **JazzTube 2024** An drei Freitagen im August werden in diesem Jahr wieder drei U-Bahn-Stationen mit jungem Jazz bespielt. Heute mit drei Sets um 17:30, 18:15 & 19 Uhr: Matti Klesascheck Trio. ➔ U-Bahn Haltestelle Heussallee / Museumsmeile
- 19:00 **Klaviersommer 2024** Heute: Im Rahmen der Kooperation mit dem »Building Bridges« Förderprogramm von Sir Andrés Schiff spielen die beiden Alumni Julia Hamos und Natalia Milstein Werke von Ludwig van Beethoven, Leos Janacek und Franz Schubert solistisch und als Duo. Eintritt: WK 30,-/15,- ➔ Kammermusiksal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24
- 19:00 **Schwarz** Soloprojekt von Roland Meyer de Voltaire. Eintritt frei, der Hut wird wandern. ➔ Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2024** Ein abwechslungsreiches Musikprogramm bei freiem Eintritt gibt es an fünf Wochenenden im August am Alten Zoll. Heute: 19 Uhr Eddy Edge - Songwriter Punk. 20:15 Uhr Baum's Bluesbenders - High Energy Blues. ➔ Stadtgarten / Alter Zoll

- 19:00 **22. Offene Bühne »Best-Stagers«** Die Bühne für ältere Künstlerinnen und ein altersgemischtes Publikum. Künstlerinnen bitte melden bei Werner Reuter 0179-2410321 / wernerreuter@web.de. Eintritt frei ➔ Begegnungsstätte, Breite Str. 107a
- 19:00 **Spiele-Tumult** Gute alte Brettspiele in entspannter Gesellschaft mit Musik und Getränken. Eintritt frei. ➔ Kult41, Hochstadtenring 41
- 19:30 **Maria Stuart und Elisabeth** Philipp Sonntag komponiert Friedrich Schillers Trauerspiel zum psychologischen Liebesdrama einer Dreiecksbeziehung. Eintritt: 25,- bis 36,- / ermäßigt: 12,- bis 18,- ➔ Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

TAGES-TIPP

- 19:30 **Götz Widmann - »30 Jahre Joint Venture - Hits, Raritäten und viele Stories«** Götz Widmann mit einem ganz speziellen Programm zum 30-jährigen Geburtstag von Joint Venture. WK 24,- ➔ Katharinenhof, Venner Str. 51
- 19:30 **SWB - Sommerfestival 2024** Open Air im Biergarten. Heute: Finale mit Handmade - Oldies & Rock-Classics. Eintritt frei. ➔ Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20

- 20:00 **Beethoven Orchester Bonn in der Münsterbasilika** Heute: »Dem lieben Gott« - Anton Bruckners Sinfonie Nr. 9 d-Moll mit dem Philharmonischen Chor der Stadt Bonn e.V., dem Beethoven Orchester Bonn sowie Vokalsolisten. Eintritt: 49,- ➔ Münsterbasilika St. Martin, Münsterplatz
- 20:00 **Bonner Song Slam - Jahresfinale** Der Slam für Singer! SongwriterInnen - Es treffen sich die sechs Finalist*innen und streiten um den Jahrestitel. Eintritt: WK 11,- AK 13,- ➔ RheinBühne, Oxfordstr. 20-22
- 20:00 **Marcus Shinkels' Duo** Passacaglia Das in 2023 gegründete Duo Passacaglia widmet sich als Brückenbauer zwischen Jazz und Klassik der Neuinterpretation von Werken großer Meister wie Bach, Schumann, Beethoven oder Brahms und setzt diese in ein aktuelles und neues Licht. Eintritt: WK 20,- ➔ Ortszentrum Dotten-dorf, Dottendorfer Str. 41

KÖLN

- 19:00 **Bukahara - »Tales of the Tides Open Air«** Folk-Pop, nordafrikanische Einflüsse und Singer-Songwriter - Die Multiinstrumentalisten spazieren von Genre zu Genre, ohne dabei ihren charakteristischen Sound zu verlieren. Eintritt: WK 40,- ➔ Ausverkauf! ➔ Südbücke, Alfred-Schütte-Allee 34
- 19:30 **Biergartenkonzert** Heute mit Birth Control - Die seit weit über 50 Jahren bestehende deutsche Prog-Rock-Band hat nach fast 45 Jahren wieder eine Live LP veröffentlicht. Eintritt frei, Hutkonzert. ➔ Freideck - Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2
- 20:00 **Duo Las Galanas - »Divas!«** Liederabend mit Sängerin Annette Meisl und Pianistin Natascha Fehling. Eintritt: VKK 25,- ➔ Hinterhofsalon, Aachener Str. 68
- 20:00 **Female Affairs - Soundtrip Kalkutta** Konzert und Podiumsgespräch mit dem Part-Ensemble & Meta Arts. Eintritt auf Spendenbasis ➔ Alte Feuerwache Köln, Melchiorstr. 3
- 20:00 **Killer Mike - »The Down By Law«** Tour Rap-Legende und Run The Jewels-Mitbegründer Killer Mike kommt mit neuem Album. Eintritt: WK 42,- ➔ Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 **Strange Kind Of Women** Rein weibliche Deep Purple-Tribute-Band Eintritt: WK 32,- ➔ Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85
- 21:30 **The Die Die Darlings** Eintritt: 12,- ➔ Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

PARTY BONN

- 22:00 **TanzBar** Pop, Rock, Party-classics, Charts & Clubsounds. ➔ Jazz Galerie, Oxford Str. 24

BÜHNE BONN

- 17:00 **»Karl Valentin & Liesl Karlstadt«** Die besten Szenen und Kabarettnummern des berühmten Komikerduos. Bei schlechtem Wetter in der Bibliothek. Karten-vorbestellung in unserer Buchhandlung am Paulusplatz. Eintritt: 20,- (mit Getränken). ➔ Gartenbühne, »Das blaue Haus«, Berta-Lungstr.-Str. 45
- 20:00 **Comedy Open Mic** Die Stand-up-Comedyshow in familiärer Atmosphäre mit 6-8 Comediens und Moderator. Eintritt: 10,- ➔ Atelierbühne Bonn, Auguststr. 18
- 20:00 **CQ - Die Comedy-Queens** Unter dem neuen Label »CQ - Die Comedy Queens« werden laute und leise Frauen, bunte Paradiesvögel, stimmgeschulte Musikkabarettistinnen, ernsthafte Komikerinnen und komische Ernsthaft eine Mixed-Show der Sonderklasse bestreiten. Eintritt: WK

- 18:50/13:30 ➔ Haus der Springmaus, Frongasse 8-10
- 20:00 **Miss Cherrywine präsentiert »Salon Mortel«** Eine Auseinandersetzung mit Tod und Trauer - Mit ihrem ganz eigenen schwarz-liternen Humor mit Musik und viel Einfühlungsvermögen zeigt Miss Cherrywine warum es uns vielleicht sogar ein Stück glücklicher machen kann, den Tod als einen natürlichen Teil des Lebens anzunehmen. Eintritt frei. ➔ Pantheon-Lounge, Siegburger Str. 42
- 20:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. Eintritt: WK ab 34,- ➔ GÖP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

KÖLN

- 19:00 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. WK ab 30,- ➔ Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5
- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- ➔ Musical Dome, Goldgasse 1
- 20:00 **»Ich werde nicht hassen«** Ein Friedensappell für den Nahostkonflikt. Theaterstück von Iz-zeldin Abuelalsh. Eintritt: 21,-/11,- ➔ Theater der Keller in der Tanzfabrik, Siegburger Str. 233w
- 20:00 **Romanzen und Raumschiffe: Star Trek & Die Liebe** Die Live Podcast Impro-Show. Eintritt: 24,-/10,- ➔ Theater im Bauturm, Aachener Str. 24-26
- **JOTT WE DE**
- 20:00 **Carolyn Kebekus** Vorpremiere. ➔ Ausverkauf! ➔ Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz

KUNST BONN

- 16:00 **Mitmach-Kunst-Koffer** Workshop für Jugendliche ab 12 Jahren. Anmeldung erforderlich unter: deramo@daniaderamo.com. Kostenlos. ➔ Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

LITERATUR BONN

- 19:30 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: Muss die Geschichte der Gruppe 47, des Forums für literarischen Neuanfang in Deutschland nach 1945, neu erzählt werden? Eva de Voss geht

dieser Frage anhand von Texten der Vergessenen und den Forschungsergebnissen der Literaturwissenschaftlerin Nicole Seifert nach. Eintritt: 6,- (inkl. Brot und Wein). ➔ Galeria Galeano - Café de Arte, Wolfstr. 47

KINDER BONN

- 19:30 **Sommernacht im Museum** Führung für mutige Kinder ab 7 Jahren. Anmeldung unter museum@beethoven.de. Teilnahmebeitrag: 17,- ➔ Beethoven-Haus, Bonngasse 20

EXTRAS BONN

- 18:00 **Tour d'amour** Liebesgeschichten aus Bonn. Führung von StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- ➔ Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt
- 19:00 **Auftaktveranstaltung »Tage des Exils« 2024** Die Tage des Exils vom 30. August bis 14. September schlagen eine Brücke zwischen Gegenwart und Vergangenheit und regen zu Dialog und Verständigung zwischen Alt- und Neubürgern an. 40 Veranstaltungen an insgesamt 27 Orten bieten die Möglichkeit, sich mit historischen und aktuellen Erfahrungen des Exils und mit politischer Verfolgung, Flucht, Zugehörigkeit, Fremdheit und Entwurzelung auseinanderzusetzen. Informationen unter tagedesexils.de. Heute: Auftaktveranstaltung mit der »Rede zum Exil« des südafrikanischen Schriftstellers, Dichters und Schirmherrn Christopher Hope. Die musikalische Gestaltung übernimmt das Yaron Quartett des Beethoven Orchesters Bonn. Eintritt frei. ➔ IVR - Landesmuseum Bonn, Colmantstr. 14-16
- 20:00 **Das Frauenbild Immanuel Kants** Vortrag von Dr. Larissa Berger. ➔ Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44
- 20:30 **OpenAir Kino und Talk** mit Roland Meyer de Voltaire und Aljoscha Pause an der Konzerterschell Stadthalle, Koblenzer Straße 80. Anschließend »Wie ein Fremder - Eine deutsche Popmusikgeschichte« - Dokumentarfilm über Roland Meyer de Voltaire. Eintritt frei, der Hut wird wandern. ➔ Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

31

Samstag

KINO BONN

- 20:30 **Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle** Heute: »Tatami« - USA/GB/Iran 2023 - Regie: Zar Amir Ebrahimi, Guy Nattiv - mit Arienne Mandi, Zar Amir Ebrahimi - OmU. Eintritt: 14,-/12,- ➔ Bundeskunsthalle, Dachgarten, Helmut-Kohl-Allee 4

KONZERT BONN

- 17:00 **Akustik Night** mit Dominik Gassen & friends. Eintritt: WK 5,- ➔ Katharinenhof, Venner Str. 51
- 18:30 **Live-Musik** Heute: Merry Melodies - Das Trio präsentiert Pop-Cover mit zwei Gitarren und drei Stimmen. ➔ Eiscafé »Bonner Eiszeit« im Heiderhof Center, Aka-zienweg 2-10
- 19:00 **Jazzfest Bonn Extended** Mit Hubert Nuss (Piano) und Peter Materna (Saxophon) treffen zwei Granden der deutschen Jazzszene erstmalig im Duo aufeinander. WK 35,-/25,- ➔ Collegium Leoninum, Alte Kirche, Noebergerstr. 34
- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2024** Ein abwechslungsreiches Musikprogramm bei freiem Eintritt gibt es an fünf Wochenenden im August am Alten Zoll. Heute: 19 Uhr RoSaWay - Pop-Jazz mit einem Hauch Disco. 20:30 Uhr Jin Jim - Fulminanter Prog-Jazz. ➔ Stadtgarten / Alter Zoll
- 20:00 **Beethoven Orchester Bonn in der Münsterbasilika** Heute: »Dem lieben Gott« - Anton Bruckners Sinfonie Nr. 9 d-Moll mit dem Philharmonischen Chor der Stadt Bonn e.V., dem Beethoven Orchester Bonn sowie Vokalsolisten. Eintritt: 49,- ➔ Münsterbasilika St. Martin, Münsterplatz
- 19:00 **Bukahara - »Tales of the Tides Open Air«** Folk-Pop, nordafrikanische Einflüsse und Singer-Songwriter - Die Multiinstrumentalisten spazieren von Genre zu Genre, ohne dabei ihren charakteristischen Sound zu verlieren. Eintritt: WK 40,- ➔ Ausverkauf! ➔ Südbücke, Alfred-Schütte-Allee 34
- 19:30 **Eddin - »Du fehlst«** Tour Rapper. Eintritt: WK 39,- ➔ Live Music Hall, Lichtstr. 30
- 20:00 **Cologne Jazzweek** Die Cologne Jazzweek geht vom 31. August bis 7. September mit über 40 Konzerten auf 15 Bühnen in die vierte Runde. Heute: Bundesjazzorchester & Hendrika Entzian - »Rotare«. Eintritt: WK 35,-/25,- ➔ Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40
- 20:00 **Cologne Jazzweek** Info und Programm unter jazzweek.de. Heute Festivaleröffnung: 20 Uhr Salomea. 21 Uhr: Knower - Avantgarde-Jazz-Funk. ➔ Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1
- 20:00 **Jasmin Omeara** Indie-Rock. Special Guests: Manic Liberation / Uniporn. ➔ MTG, Zulpicherstr. 10
- 20:00 **Sunstroke** Rock'n Roll, Blues & Country. Eintritt: 10,- ➔ Torburg, Kartäuser Wall 1
- 20:00 **Twin Tribes - »Pendulum«** Tour Dark Wave, Post-Punk und Cold Wave. Eintritt: WK 25,- ➔ Club Volta, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 **Wenzel & Woitke - »Brecht und Konsorten«** Songs für Herz und Hirn. Eintritt: 24,-/10,- ➔ Theater im Bauturm, Aachener Str. 24-26
- 21:30 **Sugar Mama's Revenge** Rock'n Roll. Support: High Step-pin' Daddies. Eintritt: 14,- ➔ Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

30. Freitag

BÜHNE

Miss Cherrywine



20:00 Uhr ➔ Bonn, Pantheon-Lounge

30. Freitag

KONZERT

Götz Widmann

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4

Als Götz Widmann und Kleinti Simon im Herbst 1993 in einer rauschenden Nacht Joint Venture gründeten, ahnte niemand, dass sich daraus eines der einflussreichsten deutschsprachigen Liedermacherprojekte überhaupt entwickeln würde. Heute, 30 Jahre später, sind ihre Songs absolute Klassiker. Ihre lebensfrohen, keine Tabus scheuenden Texten fanden viele Freunde, riefen aber im christlich-konservativen Lager auch einiges Entsetzen hervor. Götz Widmann, seit dem unerwarteten Tod von Kleinti Simon im Juni 2000 solo auf Tour, lädt alle Joint-Venture-Fans jetzt mit einem ganz besonderen Programm zur großen Geburtstagssause ein: wie immer ohne feste Setlist, aber mit ganz vielen alten Songs und Anekdoten, spontane Liedwünsche sind ausgesprochen willkommen. »30 Jahre Joint Venture – Hits, Raritäten und viele Stories« wird aber auch das letzte Programm dieser Art in Bonn sein, Abschied und Würdigung zugleich.

19:30 → Bonn, Katharinenhof

JOTT WE DE

19:00 **RheinKlang** Heute: Rox! The Roxette Experience – Roxette-Tributeband. Eintritt: WK 5,- → Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz

19:30 **Jeremias** – »Ich fühl alles für dich mit«-Tour WK 50,- **Ausverkauf!** → Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz

PARTY

BONN

11:00 **Jeck im Sunnesching 2024** Karneval als Sommerfestival mit Kasalla, Brings, Cat Ballou, Paveier, Miljö, Grüngürtelrosen, Lupo, Planschema!öör, Druckluft, Stadtrand, Kempes Feinst, Rhythmus-sportgruppe & Björn Heuser. Moderation: Lukas Wachten, DJ: DJ Kapellmeister. Eintritt: WK 45,- → Freizeitpark Rheinaue

22:00 **SamstagsParty** Charts und Partyhits. → Jazz Galerie, Oxford Str. 24

BÜHNE

BONN

17:00 **»Rheinsberg – Ein Bilderbuch für Verliebte«** von Kurt Tucholsky. Szenische Lesung mit Signe Zurmühlen und Guido Grollmann. Kartenvorbestellung in unserer Buchhandlung am Paulusplatz. Eintritt: 20,- (mit Getränke). → Gartenbühne, »Das blaue Haus«, Berta-Lungstr.-Str. 45

18:00 **Und wir mittendrin** Das Junge Ensemble Marabu beschreibt die gegenwärtige Stimmung im Lande aus sehr persönlicher Sicht für Jugendliche ab 14 Jahren. Eintritt: 11,-/17,50 → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

18:00, 21:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. WK ab 34,- → GÖP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

20:00 **Nicole Staudinger** – »Hier kommt die Kwi« Deutschlands Schlagfertigkeitqueen und Steh-Auf-Frau hat acht Bücher ge-

schrieben, allesamt Bestseller wurden. Jetzt kommt sie mit einem neuen Programm voller Tiefgang, Humor und Authentizität. Eintritt: WK 37,00/50,- → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

KÖLN

14:00, 19:00 **Bikini Skandal** Comedy-Musical. Eintritt: WK ab 30,- → Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5

14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1

20:00 **Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke** von Joachim Meyerhoff. Eintritt: 21,-/11,- → Theater der Keller in der TanzFakur, Siegburger Str. 233w

20:00 **»Hey Boss, ich brauch mehr Geld!«** Musikrevue mit Peter Vollmer und Roger Barrach. Eintritt: 20,- → Hinterhofsalon, Aachener Str. 68

JOTT WE DE

20:00 **Wilfried Schmickler** – »Herr Schmickler bittet« Vorpremiere. **Ausverkauf!** → Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef

LITERATUR

BONN

19:30 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: »Bleiben Sie besser gesund« – Im Gesundheitswesen wird vieles umsonst gemacht, kostet aber immer was. Fachjournalist Thomas Rottschäfer blickt satirisch ins Wartezimmer. Eintritt: 5,- → Redaktionsbüro Satzverband, Annagraben 74

KINDER

KÖLN

11:00 **Vivavest Family Festival** Nicht nur die jeweils einstündigen Konzerte der Musiker stehen im Mittelpunkt, sondern auch das bunte und erlebnisreiche Rahmenprogramm mit Kreativstatio-

nen, Workshops, Sportarea, Mitmachmodulen und Riesenrad. Eintritt: WK 16,- bis 44,- (Familienticket: 90,-). → Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1

MARKTPLATZ

KÖLN

08:00 **Kölner Gebrauchtfahrradmarkt** 8-16h. → Severinskirchplatz, Severinstr.

EXTRAS

BONN

11:00 **Tage des Exils** Die Tage des Exils vom 30. August bis 14. September schlagen eine Brücke zwischen Gegenwart und Vergangenheit und regen zu Dialog und Verständigung zwischen Alt- und Neubürgern an. 40 Veranstaltungen an insgesamt 27 Orten bieten die Möglichkeit, sich mit historischen und aktuellen Erfahrungen des Exils und mit politischer Verfolgung, Flucht, Zugehörigkeit, Fremdheit und Entwurzelung auseinanderzusetzen. Info und Programm unter tagedesexils.de. → *Diverse Veranstaltungsorte in Bonn*

11:30 **reingehtört – Musikalische Orgelführung** 30min Orgelmusik mit Moderation auf der Orgelempore. Heute: »Wie aus Wind Musik wird« mit KMD Stefan Horz. Eintritt frei. → Kreuzkirche am Kaiserplatz

14:00 **Bonn-Innenstadt auf und unter'm Pflaster** Führung von StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Poststraße/Ecke Maximilianstr., gegenüber Hbf

14:00 **Pützchens Markt – Ein Phänomen** Das Volksfest, das schon Kurfürst Clemens August und der Schinderhannes besuchten, ist in jeder Hinsicht ein Phänomen. Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Am Adelheidsbrunnen, Adelheidsplatz/Brunnenweg

14:00 **Waikiki Networking Special 3.0** by Helmut Johnen – Vortrag/Finanzcoaching zu den Themen passive und aktive Investments. Eintritt: WK 74,-/69,- (inkl. Buffet). → Pantheon, Siegburger Str. 42

15:00 **Holz | Metall | Licht** Das Opernhaus als Kunstgalerie. Tickets zur Führung nur online und im Vorverkauf. → Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselerhof 1

19:30 **Maria Stuart und Elisabeth** Philipp Sonntag komprimiert Friedrich Schillers Trauerspiel zum psychologischen Liebesdrama einer Dreiecksgeschichte. Eintritt: 25,- bis 36,- / ermäßigt: 12,- bis 18,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer

JOTT WE DE

11:00 **Burgführung** Zweistündige Kinderführung mit Ritterspielen und Kinderschminken rund um die Burganlage Stadt Blankenberg. Infos und Anmeldung bei der Tourist-Info Hennef, Telefon: 0224219 433, E-Mail: tourismus@hennef.de. Kosten: 5,-/4,- → Treffpunkt: Parkplatz vor der Burganlage, Hennef/Blankenberg

12:00 **Ritterfestspiele Herbst 2024** Mittelalterliches Marktreiben mit gut siebzig Händler aus verschiedensten Zünften, Märchen-zähler, Spielleute und Gaukler und großes Ritterlager. Höhepunkt des mittelalterlichen Treibens rund um die Burg sind die Ritter der Burg Satzvey, die ihre neue Show »Der Rote Thron« präsentieren. Informationen: burgsatzvey.de. → Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey

Abo

KEINE LUST DIE SCHNÜSS ZU SUCHEN?



Für nur 24,- € bekommst Du die Schnüss für ein Jahr direkt nach Hause.

Ja, ich will die Schnüss ein Jahr lang für 24,- € frei Haus. Das Abo kann innerhalb einer Woche widerrufen werden. Es verlängert sich um ein Jahr, wenn es nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Den Betrag von 24,- € zahle ich per:

☐ Überweisung

Empfänger: Verein z. Förderung alternative Medien
IBAN: DE35 3705 0198 0000 0256 84, Sparkasse Köln/Bonn.
Verwendungszweck: NEU-ABO. Absender nicht vergessen!

☐ Bankeinzug

Der Betrag darf bis auf Widerruf von meinem Konto abgebucht werden:

Kontoinhaber

Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Bitte abschicken an: Schnüss Abo-Service · Blücherstraße 28 · 53115 Bonn
Tel. (0228) 604 76 – 0 · Mail an: abo@schnuess.de

Das gefällt

Berufswahl leicht gemacht

**DENN:
FACHKRÄFTEMANGEL
IST ÜBERALL**

(5) Wimpernschulleiterin

Du hältst Annalena Baerbock für eine Kosmetiklinie, Friedrich Merz für eine Vitaminpille, Kreuzworträsel für eine Malanleitung und Quantenmechanik für eine Fehlstellung des großen Zehs?

Gendersternchen hältst du für eine Partydroge, würdest sie allerdings eventuell mal ausprobieren – wenn die Farbe passt?

Wahlen machen dir oft Angst, weil du glaubst, eventuell noch nicht ganz so gut zu laufen wie die anderen Mädels?

Du interessierst dich im Grunde für gar nichts – außer für dein Aussehen? Für deine Figur (von vorn von hinten, im Profil), dein Haar, deinen Teint, deine Fingernägel, deine Traummaße?

Wenig zu wissen macht dir gar nichts aus – denn du weißt ja immer-

hin, dass du auf TikTok alles nachschlagen kannst, was man wissen muss?

Du bist schon fünfmal durch die Fahrprüfung gefallen, aber auch das macht dir gar nichts, weil du E-Roller sowieso schicker findest?

Dann eröffne mit unserer Hilfe eine Wimpernschule!

Bei uns erhältst du während einer zweitägigen Intensivschulung eine vollumfängliche Ausbildung, die es dir sodann ermöglicht, als zertifizierte Expertin und Wimpernstylistin bestens vorbereitet und super erfolgreich durchstarten zu können:

Du erlernst die 1:1, die Hybrid, die Wispy, du erlernst sogar Light, Medium sowie Mega Volumen Techniken.

Du erfährst alles, was du als Lashstylistin über Wimpernextensions wissen solltest.

Du erwirbst theoretisches Wissen rund um die Wimpernverlängerung.

Über all das erhältst du abschließend (und zum Selbstkostenpreis von 300 Euro) ein schön gestaltetes Zertifikat, das dich berechtigt, es einzurahmen und gut sichtbar an der Wand zu platzieren.

Gern möchten wir dich zur Anmeldung in einem unserer Seminare einladen – die Teilnahmegebühr beträgt (inklusive

Vollverpflegung: pro Tag je 1 Smoothie pink und 1 Smoothie green) lediglich 9800 Euro plus MwSt und Rechtsschutzversicherung.

Bei uns erwartet dich eine liebevolle Betreuung in kleiner Gruppe und entspannter Atmosphäre: Jedes Seminar ist auf die Zahl von drei bis vier Teilnehmerinnen begrenzt – die garantiert alle so dumm sind wie du!

Was wir dir sonst noch bieten:

- Anleitung für den richtigen Umgang mit dem Wimpernföhn: Lerne föhnen ohne zu grillen!
- Erlernen der wichtigsten Hygieneregeln: Altwimpern - mit einem Wisch ruckzuck entsorgt
- Ein Starter-Kit (mit Wimpernzange, Wimpernzwinge, Extensions-Set aus Marderhaar in modischen Curls und Farben, XL-Wimpernkleberolle, 1 Lebendmodell, 1 Paar Augenklappen)

Was wir erwarten:

Geld und Vertrauen.
Vertrauen und Geld.

Wir freuen uns auf dich!

Deine Curly-Wurly-Beauty-Trainerinnen vom Curly-Wurly-Beauty-Syndikat



Calamity-Jens Spahn weiß die Lösung

Impressum

schlüss
Das Bonner Stadtmagazin

Blücherstraße 28
53115 Bonn

TELEFON:

Zentrale: (0228) 6 04 76 - 0
Anzeigen: - 12
Abo/Vertrieb: - 13
Tageskalender: - 16
Grafik: - 17
Branchenbuch: - 18
Kleinanzeigen: - 19
Internet: www.schnuess.de
E-Mail: redaktion@schuess.de
tageskalender@schuess.de
verlosungen@schuess.de
kleinanzeigen@schuess.de
abo@schuess.de
anzeigen@schuess.de

BÜROZEITEN:

Mo-Fr 10:00-15:00 Uhr

BANKVERBINDUNG:

Sparkasse Köln/Bonn
DE35 3705 0198 0000 0256 84

HERAUSGEBER:

Verein zur Förderung
alternativer Medien e.V.

REDAKTION:

Ulli Klinkertz (Film), Patricia Reinhard (Musik, Redaktion), Christoph Pierschke (Theater), Marc Oberschachtsiek (Veranstaltungskalender), Gitta List (Magazin, Politik, Literatur, v.i.S.d.P.).

HEFTGESTALTUNG

Christian Hiergeist (Grafik)

BELICHTUNG & DRUCK

Rautenberg Media KG
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

VERTRIEB

Kulticus
Argelanderstraße 101 • 53115 Bonn

GESCHÄFTSLEITUNG

Christian Hiergeist

ANZEIGENBEARBEITUNG + MARKETING

Michael Heinz, Marcus Thye,
Oton Seyfarth
anzeigen@schuess.de

URHEBERRECHTE

Für Anzeigenentwürfe und Texte bleiben beim Herausgeber oder den AutorInnen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung. Wir behalten uns vor, LeserInnenbriefe gekürzt abzudrucken.

TERMINE

werden kostenlos abgedruckt.

DIE NÄCHSTE SCHNÜSS

erscheint am	28.08.
Redaktionsschluss	14.08.
Tageskalender	14.08.
Anzeigenschluss	14.08.
Kleinanzeigenschluss	14.08.

Die SCHNÜSS erscheint monatlich.
Bezug per Abo, 12 Ausgaben:
24,- EUR (inkl. MwSt + Porto)

**0,00 %
Finanzierung¹**

Polo Life

z.B. Polo Life 1.0 I 59 kW (80 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch l/100 km: kombiniert 5,3; CO₂-Emissionen g/km: kombiniert 121; CO₂-Klasse: D.

Ausstattung: Multifunktionslenkrad in Leder, Telefonschnittstelle, App-Connect, digital Cockpit mehrfarbig, Coming home-Funktion, Beifahrerspiegelabsenkung, Lane und Front Assist, Geschwindigkeitsbegrenzer, Einparkhilfe vorne und hinten, Berganfahrassistent, Klimaanlage mit Aktiv-Kombifilter, Ablenkungs- und Müdigkeitserkennung, Verkehrszeichenerkennung, Fußgänger- und Radfahrerererkennung, Start-Stopp-System mit Bremsenergie-Rückgewinnung u.v.m.

Unser attraktives Finanzierungsangebot für Sie¹:

Fahrzeugpreis inkl. Werksauslieferung: 19.999,00 €
Anzahlung: 3.999,00 €
Nettodarlehensbetrag: 16.000 €
Sollzins p. a. (gebunden): 0,00 %
Effektiver Jahreszins: 0,00 %
Vertragslaufzeit: 48 Monate

Jährliche Laufleistung: 10.000 km
Schlussrate: 11.248,00 €
Gesamtbetrag: 16.000,00 €

48 mtl. Finanzierungsraten à 99,00 €

¹ Ein Finanzierungsangebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Angebot gültig für Privatkunden. Alle Werte inklusive 19% Mehrwertsteuer. Die Zulassungskosten werden gesondert berechnet. Etwaige Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt. Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. Angebot gültig bis zum 30.09.2024. Angaben zu Verbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.



Ihre Volkswagen Partner

**AUTO
THOMAS
FIRMENGROPPE**

www.auto-thomas.de

Heinrich Thomas GmbH & Co. KG, Königswinterer Str. 444, 53227 Bonn
Tel.: 0228/4491-140, vw-bonn@auto-thomas.de

Auto Thomas GmbH, Donnerbachweg 3, 53332 Bornheim
Tel.: 02227/9098-0, vw-bornheim@auto-thomas.de

Auto Thomas AG & Co. KG, Frankfurter Str. 137, 53773 Hennef
Tel.: 02242/8896-0, vw-hennef@auto-thomas.de

Auto Thomas GmbH, August-Lepper-Str. 1-12, 53604 Bad Honnef
Tel.: 02224/9420-0, vw-badhonnef@auto-thomas.de

STUMM

40

Bonner Sommerkino

Moby, BALLET MÉCANIQUE (EYE Filmmuseum)

8.-
18.

AUG 24

21:15 Uhr

OPEN AIR LIVEMUSIK

ARKADENHOF UNI BONN

www.internationale-stummfilmtage.de

FILMTAGE

FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Film und Medien
Stiftung NRW



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Eine Veranstaltung des



FÖRDERVEREIN
FILMKULTUR
BONN

DFF
DEUTSCHES
FILMINSTITUT
FILMMUSEUM

BONNER KINEMATHEK
kino in der
trostfabrik

UNIVERSITÄT BONN